

MARKTGEMEINDE
EGGERSDORF BEI GRAZ

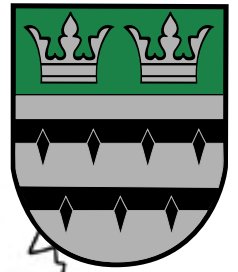


Foto: Naturbad Eggersdorf

dein magazin

AKTUELLES AUS
EGGERSDORF

Ausgabe 30
Juli 2023



- Gemeinde
- Soziales & Umwelt
- Ärzte
- Kindergarten
- Schule
- Feuerwehren
- Sport
- Vereine
- Wirtschaft
- Recht
- Veranstaltungen

einhalt

AKTUELLES AUS DER
MARKTGEMEINDE EGGERSDORF

 familienfreundliche gemeinde

8	Unsere Gemeinde	32	Zukunft Schule	69	
10	Der Bürgermeister berichtet	36	Volksschule Eggersdorf	70	Bauernbund Eggersdorf
11	Der Vizebürgermeister berichtet	42	Mittelschule Eggersdorf	72	Seniorenbund Eggersdorf
12	Persönliches	43	Musikschule Eggersdorf	74	Seniorenbund Hart-Purgstall
13	Todesfälle	45	Brandheiß Feuerwehr	75	KOBV
14	Erfreuliches	47	FF Eggersdorf	76	Kameradschaftsbund
16	Geburten	50	FF Hart-Albersdorf	77	Freizeitverein Brodingberg
18	Soziales & Umwelt	52	FF Haselbach	78	Bienenzuchtverein
19	Berg- & Naturwacht	54	Fit & Fun Sport	79	Eggersdorf
24	Bibliothek Eggersdorf	55	Sportunion Hart-Purgstall	80	Schützenverein Eggersdorf
25	Repair Café Eggersdorf	56	Schiclub Sportunion	81	Jagdverein Hart-Purgstall
26	Ärzte	57	Höf-Präbach	82	Jagdverein Haselbach &
27	Ärzte und Apotheken	60	FC Geiger	83	Jagdverein Brodingberg
28	Arbor Vitae	65	FC Lembach	84	Obst-, Wein- und
30	Spiel & Spaß Kindergarten	68	SV Stahlbau Lieb	86	Gartenbauverein Eggersdorf
31	Kindergarten Sonnenblume	68	SVE Eggersdorf		Gesunde Wirtschaft
	Kindergarten Apfelbaum		UTC Eggersdorf		Redwave
	Kindergarten Vogelnest		Miteinander Vereine		Upcycling Ferienaktionstage
	Kindergarten Höf-Präbach		Musikverein Eggersdorf		Informationen Müll
	Generationenkrippe		Musikverein		Recht
	Eggersdorf		Rabnitztal-Eggersdorf		Notare
	Bewegungskrippe Eggersdorf		Landjugend Eggersdorf		Veranstaltungen
			VP-Frauen Eggersdorf		

Impressum: Medieninhaber, Herausgeber: Marktgemeinde Eggersdorf bei Graz, Inhaltlich verantwortlich: BGM Reinhard Pichler, Satz- & Druckfehler vorbehalten.
Redaktionsadresse: magazin@egggersdorf-graz.gv.at • 03117/22 21, Layout- und Produktumsetzung: Werbeagentur Matelier, www.matelier.at

Redaktionsadresse: magazin@egggersdorf-graz.gv.at • **Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 2. September 2023**



Bürgermeister
Reinhard Pichler

Liebe Eggersdorferinnen
und Eggersdorfer!

Liebe Leserinnen und Leser des e-Magazins!

Gesundheit und gesunde Lebensführung sind wesentliche Bestandteile eines erfüllten Lebens. Sie hängen stark mit der eigenen Lebensweise und dem eigenen Gesundheitsverständnis, vor allem aber auch mit dem Lebensumfeld zusammen. Hierfür kann und möchte die Gemeinde Eggersdorf einen wichtigen Beitrag leisten, indem gesunde Lebensverhältnisse und ein gesundes Miteinander innerhalb der Gemeinde geschaffen und gefördert werden.

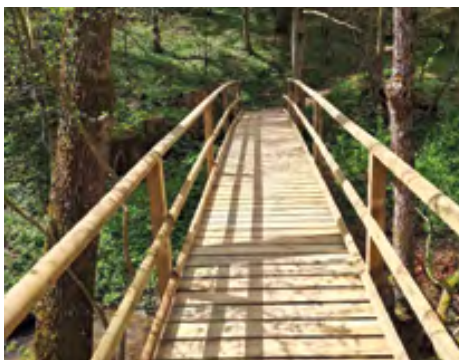
Aus diesem Grund möchte die Gemeinde Eggersdorf bei Graz „Gesundheit“ als Kernthema aufgreifen und in möglichst vielen Bereichen des öffentlichen Gemeindelebens fördern. Ziel ist es, die Gesundheit zu einem Lebensschwerpunkt und zentralen Wert zu machen. Gesundheit soll quer über alle Altersbereiche von „Klein bis Groß“ von „Jung bis Alt“ gelebt und sichtbar gemacht werden! Deshalb wurde von der Gemeinde Eggersdorf in Begleitung von Styria Vitalis und in Kooperation mit dem Gesundheitszentrum Arbor Vitae ein Projekt ins Leben gerufen, das unterschiedliche Initiativen rund um die Gesundheit fortlaufend fördern und unterstützen soll. Nähere Informationen dazu finden Sie im Leitartikel dieser Ausgabe der Gemeindezeitung. Wir freuen uns darauf, Gesundheit in Eggersdorf gemeinsam zu gestalten!

Mit Ende Feber 2023 wurde der neue Kommunaltraktor übergeben. Der hochmoderne Traktor, Modell John



Deere 6R120, ist speziell für den Kommunaleinsatz konzipiert und ersetzt den in die Jahre gekommenen Fendt Farmer 411 Vario (Anschaffung 2004). Dieses multifunktionale Kommunalgerät bietet mehr Sicherheit und ermöglicht effizienteres Arbeiten, wird im gesamten Gemeindegebiet zum Einsatz kommen und stellt somit eine sinnvolle Investition für die Zukunft und die ständig wachsenden Anforderungen auch im Bereich Außendienst dar.

Im heurigen Frühjahr wurden die dringend erforderlichen Sanierungsarbeiten bei der Fußgängerbrücke „Am Waldhang“ und in Urscha (Nähe Umspannwerk) durchgeführt. Beide Stege stehen nun wieder runderneuert allen BenutzerInnen zur Verfügung. Vor allem der Steg am Waldhang ist eine beliebte fußläufige



Verbindung zwischen dem Ortszentrum und Bereich Kühlhäuser und dient damit der Erhöhung der Sicherheit aller VerkehrsteilnehmerInnen.

Das Thema Klimaschutz in Verbindung mit dem öffentlichen Verkehr rückt immer mehr in den Fokus und steigert damit auch das Bewusstsein der Bevölkerung dafür. Angebote im öffentlichen Nahverkehr werden sehr gut angenommen, das zeigen unsere jährlich steigenden Ausgaben für Förderungen von Klimaticket und Co. Für die Weiterführung dieser Entwicklung ist die Schaffung einer passenden Infrastruktur, passender Rahmenbedingungen Grundvoraussetzung. Mit der Errichtung des neuen Busbahnhofes am Faßberg in der Gemeinde Weinitzen ist ein weiterer wichtiger Beitrag Richtung Attraktivierung des öffentlichen Verkehrs gelungen. Selbst wenn Eggersdorf nicht Standortgemeinde des neuen Busterminals ist, so profitieren unsere BürgerInnen, die tagtäglich oder auch nur zeitweise zwischen Eggersdorf und Graz pendeln, vom neuen Standort. Die Umsetzung dieses Projekts erfolgte in Kooperation mit dem Land Steiermark und den Umlandgemeinden und stellt einen wichtigen Beitrag für die





Weiterentwicklung unserer Region dar. Abschließend kann ich berichten, dass sich auch an der heurigen Flurreinigungsaktion wieder etliche Gemeindegewerksinnen und Vereinsmitglieder,

speziell unsere Feuerwehren, beteiligt haben. Ich freue mich über dieses Engagement seitens der Bevölkerung und danke allen HelferInnen für ihren großartigen Einsatz.

In den kommenden Monaten erwartet Sie wieder ein unterhaltsames Veranstaltungsangebot in Eggersdorf. Besuchen Sie die Feste unserer Vereine. Ihnen allen, insbesondere den Kindern und Jugendlichen, wünsche ich einen herrlichen Sommer, schöne Ferien und eine gute Zeit in unserer Gemeinde – Zeit zum Genießen, Zeit, um Kraft zu tanken!

Ihr Bürgermeister

Gesundheit gemeinsam weiterentwickeln

Gesundheit ist ein Lebensthema! Dafür braucht es den Blick, was uns gesund macht, gesund hält und wie ein gesundheitsbewusstes Leben gestaltet sein kann. Hier setzt die regionale Gesundheitsinitiative der Gemeinde Eggersdorf an, die gemeinsam mit dem Gesundheitszentrum Arbor Vitae ins Leben gerufen wurde. Sie zielt darauf ab, Gesundheit und gesunde Lebensführung zu fördern und in möglichst viele Bereiche des öffentlichen Gemeindelebens einzubringen. Gesundheitsförderung/Prävention und Gesundheitskompetenz werden

großgeschrieben. Menschen sollen unter anderem auch darin unterstützt werden, selbst zu erkennen, was sie gesund hält und was es dafür braucht. Initiativen und Angebote rund um die Gesundheit sollen ab Herbst beim tatsächlichen Bedarf ansetzen, Probleme und Herausforderungen aus dem Leben der EggersdorferInnen aufgreifen und behandeln. Dafür braucht es eine Vernetzung und den Austausch von ExpertInnen aus den Bereichen Kinderkrippen, Kindergarten, Schule, Altenpflege sowie Apotheke, die aufgrund ihres Berufsalltags Wissen

und Erfahrung über unterschiedliche Bevölkerungsgruppen der Gemeinde mitbringen. Dadurch wird es möglich, Bedarfe unterschiedlicher Einrichtungen sowie spezielle Zielgruppen zu erheben und rasch, gezielt und unkompliziert Aktivitäten und Projekte umzusetzen.

Dieses Team wird im Rahmen eines Gesunden Gemeinde Projektes von Styria vitalis begleitet und durch ein Kernteam (bestehend aus Bürgermeister Reinhard Pichler, der Amtsleitung Ulrike Gollner und Dr.ⁱⁿ Christina Auer, MSc vom Gesundheitszentrum Arbor Vitae) in der Koordination und Umsetzung geführt. Der Fokus wird auf die Bereiche der Gesundheitsförderung/Prävention und Gesundheitskompetenz gelegt und Fragen rund um diese Themen behandelt. Es ist kein ärztliches, medizinisch-therapeutisches Netzwerk und grenzt sich damit von der medizinischen Versorgung ab. Haben Sie Ideen oder fallen Ihnen Bereiche auf, wo Gesundheit gefördert werden sollte? **Schicken Sie Ihre Ideen per Mail an c.auer@arborvitae.at.** Wir freuen uns, Gesundheit in Eggersdorf gemeinsam zu gestalten und dort anzusetzen, wo es gebraucht wird.



v.l.n.r. Kindergartenpädagogin Karin Kienreich, VDⁱⁿ OSR Edeltraud Kolaritsch, Mag.^a Dr.ⁱⁿ Gerlinde Malli (Styria Vitalis), Dr.ⁱⁿ Christina Auer, MSc (Gesundheitszentrum Arbor Vitae), Mag. pharm. Dr. Max Aigner (Planetenapotheke), Bürgermeister Reinhard Pichler, Gabriele Haller (Betreutes Wohnen), Mag.^a Miriam Kügerl, BEd (Generationenkrippe), Mag.^a Kathrin Manninger (Styria Vitalis), Kindergartenpädagogin Elke Taucher, Kindergartenpädagogin Ursula Schiffer, Dipl.-Ing. Dr.ⁱⁿ techn. Beate Mistlberger, Kindergartenpädagogin Elisabeth Wohofsky.





Das Aufwachen nach 3 Tagen Drogenrausch



„Du musst dein Ändern leben“: Vom Ex-Junkie zum Vortragenden

Gesunde Gemeinde: Berührende Suchtprävention auf der Bühne

Es ist ganz still und leise in der Kulturhalle – rund 200 EggersdorferInnen finden sich mit einem Satz in der Welt eines Drogensüchtigen wieder: seine Erlebnisse, als die „Reise“ mit 12 Jahren begann, seine Gedanken, sein Weg in die Sucht, seine Stationen von Neugier bis zum regelmäßigen Drogenkonsum, Beschaffungskriminalität, Gefängnis, Therapieversuche und schließlich seine Schritte raus aus der Sucht in ein selbstbestimmtes Leben als Vortragender, Sporttrainer und Landwirt.

Bernd Allmer bewegte am 11. Mai Jugendliche und Erwachsene mit seiner eindrucksvollen Geschichte und allen voran mit seiner entwaffnenden Ehrlichkeit. Seine bildreichen Erzählungen ließen tiefe Einblicke gewinnen in die „dunkle“ und meist verborgene Drogenszene.

Gleichzeitig schaffte er es mit seinem kurzweiligen Vortrag, dieses ernste Thema ohne Drama, ohne erhobenen Zeigefinger aber auch ohne etwas zu beschönigen zu vermitteln. Er räumte auf mit der Verharmlosung von Cannabis oder anderen „gelegentlichen“ Substanzen aber auch mit der Vorstellung, dass es „das in kleinen, idyllischen Dörfern nicht gibt.“ Die zahlreichen Fragen aus dem Publikum zeigten in der anschließenden Diskussionsrunde das große Interesse und vor allem den Informationsbedarf von allen Altersgruppen im Saal.



Die Gemeinde veranstaltete diesen Vortrag im Rahmen des Projekts „Gesunde Gemeinde“. Die Suchtproblematik betrifft insbesondere junge Menschen und deren LebensbegleiterInnen. So war es besonders bemerkenswert, dass nahezu alle Eggersdorfer Vereine und Institutionen ihre Mitglieder aktiv zum Vortrag luden und die Eintrittskosten übernahmen. Allen voran die Neue Mittelschule und Musikschule, der Sportverein, die Sportunion Hart-Purgstall, die Freiwillige Feuerwehr sowie die Landjugend.

Die Stimmen aus dem Publikum nach dem Vortrag und der angeregten Diskussion: „... also so hätte ich mir den

Alltag eines Junkies nicht vorgestellt ...“ oder „... unfassbar, wie offen und authentisch Bernd Allmer selbst intime Details anspricht...“.

Bernd Allmer berührt Menschen mit seiner Offenheit. Er nennt die Dinge beim Namen: ungeschönt und ohne sozialromantische Verklärung der Welt aus Drogen und Gefängnis. Er übernahm die Verantwortung für seine Taten als Junkie, lernte daraus und hat sich für diesen Weg entschieden.

Heute leitet er als Vortragender Workshops zur Suchtprävention zu den Themen Drogen & Sucht und vor allem auch Digitale-Süchte. Er weiß, wovon er spricht und unterstützt damit Betroffene und Angehörige dabei, ein selbstbestimmtes und selbstverantwortliches Leben zu führen. ■

INFOS & KONTAKT

Informationen über Bernd Allmer:
www.sucht-faktor.at

Das geförderte Projekt zu Digitalisierung und Sucht ist im Rahmen des Digi-Schecks der WKO für Lehrlinge kostenlos!

Infos zu den Workshops für Unternehmen und Organisationen:
www.digitalandhuman.at



Feierliche Eröffnung des neuen Busbahnhof Faßberg

Nach rund einem Jahr Bauzeit wurde der Busbahnhof Faßberg in der Gemeinde Kumberg (Graz-Umgebung) am 22. April als moderne Mobilitätsdrehscheibe feierlich eröffnet.

Mit der Errichtung wurde in Faßberg ein wichtiger Schritt im Sinne einer Qualitäts- und Komfortsteigerung für den öffentlichen Verkehr sowie der Verkehrssicherheit gesetzt. Neben der Etablierung neuer Umsteigerelationen wurden als zentrale Elemente des Busbahnhofs, zwei große, auch architektonisch ansprechende Dachflügel errichtet, die den Umsteigeknoten überspannen. Darunter ist Platz für vier Buspositionen.

Zwei weitere Stellflächen befinden sich im östlichen Bereich des Busareals. Die Ausstattung weist ein hohes Niveau auf – neben entsprechenden Wartepositionen ist vor allem die KundInneninformation am neuesten Stand der Technik. Ein digitales Fahrgastinformationssystem informiert in Echtzeit über Ankünfte und Abfahrten der Busse. Dadurch wird das Umsteigen auf den öffentlichen Verkehr erleichtert und das Busfahren noch attraktiver gemacht. Insgesamt dient der neue Busbahnhof Faßberg als

Umsteigeknoten für die sechs Regio-Bus-Linien 200, 201, X20, 240, 250 und 260. Die Gesamtkosten des Projektes belaufen sich auf 3,4 Mio. Euro, aufgeteilt auf Land und Gemeinden.

Die neuen Vorteile im Überblick:

- Barrierefreiheit mittels Blindenleitsystem und Ansage der Fahrpläne bei den Monitoren
- neues digitales Fahrgastinformationssystem in Echtzeit mit insgesamt vier Bildschirmen
- Errichtung von Sanitäranlagen sowie eines Trinkbrunnens
- 15 Park&Ride- sowie 16 überdachte Bike&Ride-Abstellplätze

„Wir bleiben unserer Linie treu und bauen den öffentlichen Verkehr in der Steiermark weiter aus. Das zeigt auch die Fertigstellung des Busbahnhofs Faßberg, der für den RegioBus-Verkehr des Busbündels Weiz der finale Puzzlestein ist. Die Nachfrage nach entsprechenden Angeboten ist in den letzten Jahren stark gestiegen und zeigt uns, dass wir auf dem richtigen Weg sind. Unsere Aufgabe ist es, weiterhin den Weg für bequemeren und besseren öffentlichen Verkehr zu ebnen. Das ist hier geschehen – der

Busbahnhof Faßberg ist jetzt nicht nur einladend, sondern auch komfortabel und modern“, freut sich Verkehrsreferent Landeshauptmann-Stv. Anton Lang anlässlich der Eröffnung.

„Mit dem neuen Busbahnhof haben die vier Gemeinden Kumberg, St. Radegund, Weinitzen und Eggersdorf eine moderne Mobilitätsdrehscheibe erhalten. Unsere Bürgerinnen und Bürger profitieren enorm dadurch. Der Busbahnhof Faßberg stellt eine gewaltige Verbesserung für die Bevölkerung dar.

Der Umstieg auf den umweltfreundlichen ÖV ist somit noch attraktiver und ein wichtiger Schritt in Richtung Zukunft“, so der Bürgermeister von Kumberg Franz Gruber stellvertretend für die Bürgermeister Hannes Kogler (St. Radegund), Josef Neuhold (Weinitzen) und Reinhard Pichler (Eggersdorf).

„Bereits im Sommer 2019 wurde mit der Inbetriebnahme des Busbündels Weiz die RegioBus-Verbindung zwischen Graz und Weiz stark aufgewertet. Kernstück dieser Angebotsverbesserungen ist der 20-Minuten-Takt zwischen Faßberg und Graz, der Halbstundentakt zwischen Weiz und Graz sowie der Stundentakt nach St. Radegund gewesen. Zusätzlich wurde auch die neue Linie 240 von Eggersdorf über Faßberg nach Andritz in Betrieb genommen. Mit der optimalen Verknüpfung der Linien am neuen Busbahnhof Faßberg haben wir nun einen echten Meilenstein im Busverkehr der Region Graz-Umgebung geschaffen und konnten damit einen lang gehegten Wunsch umsetzen“, so Geschäftsführer Verkehrsverbund Steiermark Peter Gspaltl. ■

INFOS & KONTAKT

Mag.^a Alice Saiko

Tel.: 0316/81 21 38-43

Mobil: 0650/383 61 52

E-Mail:

alice.saiko@verbundlinie.at

www.verbundlinie.at

PRO.E-BIKE 2023

Sicher radeln – sicher ankommen



Kostenfreies
E-Bike-Fahrsicherheitstraining
für alle Steirerinnen und Steirer

Das Land Steiermark finanziert IHR FAHRSICHERHEITSTRAINING!

Sie haben ein E-Bike? Sie wollen sich ein E-Bike kaufen? Dann nutzen Sie das Angebot eines kostenfreien E-Bike-Fahrsicherheitstrainings!

Lernen Sie die Eigenschaften eines E-Bikes kennen, erfahren Sie von Profis, wie Sie richtig und sicher mit dem E-Bike unterwegs sind und üben Sie schwierige Situationen, um für den Rad-Alltag gerüstet zu sein.

E-Bikes werden immer populärer und beliebter. Damit steigen auch die Unfälle, sowohl im Straßenverkehr als auch im Freizeitbereich. Die Fahrgeschwindigkeit ist mit einem E-Bike um einiges höher als mit einem herkömmlichen Fahrrad. Gleichzeitig ist der Reiz, rasch und entspannt sich mit einem E-Bike fortzubewegen, groß.

Buchen Sie Ihren Kurs bei unseren steirischen Anbietern!

Gutscheine zum Download finden Sie auf www.verkehr.steiermark.at und vor Ort im E-Bike-Fahrsicherheitstraining.

In 2 Stunden erfahren Sie mehr über die Ausstattung, besondere Gefahrenquellen und das richtige Fahren mit einem E-Bike.

Mehr Information unter
www.verkehr.steiermark.at

Wir wünschen Ihnen
viel Spaß beim Radeln!





Vizebürgermeister Johann Zaunschirm berichtet: Steiermark-Frühling in Wien: 30. März bis 2. April

Endlich war es wieder soweit: Nach drei Jahren ohne steirische Urlaubs- und Lebensfreude in Wien gastierte die Steiermark wieder am Wiener Rathausplatz. Die Erlebnisregion Graz war mit einem abwechslungsreichen und attraktiven Angebot zu den Themen Kulinarik und Brauchtum vertreten.

Am Donnerstag gab es nach der offiziellen Eröffnung am Stand der Erlebnisregion Graz die Aktion „Tischlein deck dich“, wo die GenussHauptstadt Graz den Journalisten und Ehrengästen von Kindern bestens präsentiert wurde. Eine spektakuläre La Strada Performance der Compagnie Le Roux vor dem Stand sowie auf der Hauptbühne sorgten beim Publikum für Staunen. Begleitet wurde die Aktion mit Musik von Lipizzanerheimatklang. Auf der Hauptbühne wurde im Rahmen des Urlaubsglücksrades ein toller Hauptpreis verlost!

Unterhaltsam ging es auch an den folgenden Tagen weiter: musikalisch mit dem Musikverein Eggersdorf, dem



Holzherzen schneiden mit dem Österreichischen Freilichtmuseum Stübing sowie dem Hufeisen schmücken mit dem Lipizzanergestüt Piber.

Am Samstag sorgte der Trachtenverein Almrausch aus Semriach für Stimmung, Palmbuschen wurden gebunden und am Abend rockte die Band ALLE ACHTUNG aus Thal die Bühne. Vor deren Auftritt wurde das neue Imagevideo der Erlebnisregion Graz eingespielt! Am Sonntag wurde die Voitsberger Jagamusi begrüßt sowie die Teilnehmer der Rad Challenge von Graz nach Wien. An allen Tagen gab

es außerdem Glücksraddrehen, Picknickaktionen sowie kulinarische Köstlichkeiten zu genießen!

Der Musikverein Eggersdorf sorgte am Freitag, 31. März für das musikalische Programm. Nach dem Einmarsch über den Rathausplatz, spielten ca. 40 MusikerInnen unter der Leitung von Kapellmeister Helmut Konrad und Obmann-Stv. Hans Zaunschirm vor der Hauptbühne. Am Nachmittag musizierte ein Teil der MusikerInnen unverstärkt vor dem Stand der Erlebnisregion Graz.

BesucherInnen: ca. 150.000





Neuer Tourismusverband Region Graz

Aufgrund der Tourismusstrukturreform des Landes Steiermark nahm der Tourismusverband Region Graz Anfang Oktober 2021 seine Tätigkeit offiziell auf. Die „alten“ Tourismusverbände – darunter auch der Tourismusverband Eggersdorf-Weinitzen – wurden im Zuge dessen aufgelöst und die Tourismusgemeinden wurden automatisch Mitglieder des neuen Verbandes. Durch diese Reform wurden in der Steiermark starke und marktrelevante Strukturen geschaffen, um die aktuellen Herausforderungen (stärkere internationale Konkurrenz, Digitalisierung etc.) besser bewältigen zu können.

Die drei großen Säulen im Aufgabenbereich der Erlebnisregion Graz – immer in Zusammenarbeit mit den touristischen Marketing- & Netzwerkpartnern, allen voran der Steirischen Tourismus & Standortmarketing GmbH und der Graz Tourismus GmbH, sowie den Regional- und Stadtentwicklungspartnern – sind folgende:

- Produktion, Kommunikation und Werbung
- Touristische Angebots-, Produkt- und Projektentwicklung
- Gäste- und Betriebsbetreuung

Als Mitgliedsgemeinde der neuen Erlebnisregion Graz wurde Eggersdorf

bisher in allen drei Säulen sowie auf den verschiedensten Kanälen mittransportiert und beworben. Vor allem bei den Aktiv-Themen wie Genussradeln und Wandern wurden die Kapellentour sowie der Planetenweg in zahlreichen nationalen und internationalen Kampagnen „mitgetragen“.

Beim Thema „Faszination Wasser“ wurde das Naturbad Eggersdorf mitbeworben. Die überregionale Bewerbung auf den Nahmärkten A, D, HU, CZ, PL, NL, und I erfolgte hauptsächlich in Zusammenarbeit mit der Steirischen Tourismus und Standort Marketing GmbH.

Darüber hinaus gab es viele weitere Marketingaktivitäten mit regionalen und überregionalen Medienpartnern. Auch in sämtlichen Printproduktionen, auf der Webseite www.regiongraz.at sowie über die Social Media Kanäle wurden die Angebote aus Eggersdorf mitbeworben.

Hier abgebildet sehen Sie Ausschnitte bzw. Auszüge aus diversen Foldern der Region Graz, in denen Eggersdorf bei Graz beworben und somit die Bekanntheit und Wertschöpfung unserer schönen Marktgemeinde gesteigert wird.



Persönliches

ÄLTER ALS 90 JAHRE



Angela Pichler
95 Jahre



Rosa Pribil
94 Jahre



Josef Koch
94 Jahre



Maria Margaretha
Rohrer, 91 Jahre

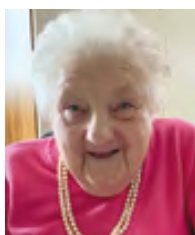


Hedwig Krenn
91 Jahre



Anna Amplatz
91 Jahre

ÄLTER ALS 90 JAHRE



Theresia Fauster
91 Jahre



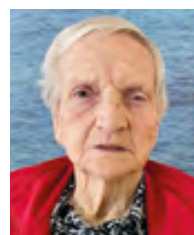
Johanna Lieger
91 Jahre

Wir wünschen
allen Jubilarinnen
und Jubilaren
alles Gute und
viel Gesundheit
zum Geburtstag!

90 JAHRE



Johann Schloffer
90 Jahre



Johanna Haberhofer
90 Jahre

85 JAHRE



Erika Weinzierl
85 Jahre



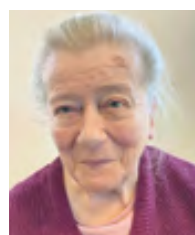
Johann Grabner
85 Jahre



Hilda Johanna Wanz
85 Jahre



Adolf Pammer
85 Jahre



Mag. Erika Wrtilek
85 Jahre



Magdalena Noggler
85 Jahre

80 JAHRE



Heidemarie Grill
80 Jahre



Anna Wukovich
80 Jahre



Gudrun Röck
80 Jahre



Dr. Gangolf Friedrich
Bräunlich, 80 Jahre



Markus Steiner
80 Jahre

75 JAHRE



Theodor Edlinger
75 Jahre



Eva Siglinde Winter
75 Jahre



Margaretha Fasold
75 Jahre



Christine Feiertag
75 Jahre



Franz Schnalzer
75 Jahre



Anton Scherbler
75 Jahre

75 JAHRE



Margarete Johanna
Hammler, 75 Jahre



Josefine Trummer
75 Jahre



Norbert Franz Ludwig
Binder, 75 Jahre



Hugo Postweiler
75 Jahre



Herta Flora Zäzilia Kosi
75 Jahre

75 JAHRE



Anna Schadler
75 Jahre



Paula Preininger
75 Jahre

75 JAHRE

Jan Holubiar, 75 Jahre

Erich Roth, 75 Jahre

Rosa Köck, 75 Jahre

80 JAHRE

Stefanie Sofie Haslauer, 80 Jahre

Josef Hierzmann, 80 Jahre

Herbert Reicht, 80 Jahre

Siegisbert Julius Bokan, 80 Jahre

Annemarie Kos, 80 Jahre

Franz Günther Kolb, 80 Jahre

Rudolf Franz Sabau, 80 Jahre

ÄLTER ALS 90 JAHRE

Maria Theresia Wallner, 92 Jahre

Franzsika Hammer, 92 Jahre

Aloisia Zierler, 92 Jahre

TODESFÄLLE

Roswitha Pichler, 75 Jahre

Peter Maichen, 59 Jahre

Josef Purkathofer, 72 Jahre

Johann Locker, 83 Jahre

Dipl.-Ing. Karl Messics, 91 Jahre

Walter Wonisch, 69 Jahre

Josefa Nuster, 76 Jahre

Franz Zorn, 68 Jahre

Maria Löscher, 96 Jahre

Elisabeth Berger, 86 Jahre

Sieglinde Murer, 82 Jahre

Franz Hoppel, 61 Jahre

Maximilian Mauthner, 78 Jahre

Elfriede Löffler, 83 Jahre

Leopold Gradwohl, 91 Jahre

Heribert Stiegler, 78 Jahre

Hedwig Sauruck, 84 Jahre

Ludmilla Kanik, 77 Jahre

Hermine Fröhwein, 72 Jahre

BIOWÄRME
Eggersdorf

Registrierte Genossenschaft
mit beschränkter Haftung

Obmann
FRANZ
LICHTENEGGER
Tel: 0664/12 15 501

Edelsbachstraße 12
8063 Eggersdorf bei Graz
office@bio-waerme-eggersdorf.at



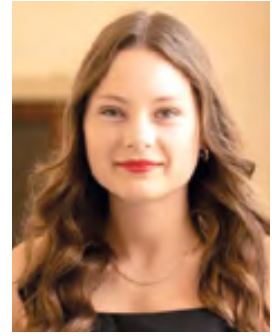
Claudia Hödl, MSc

...wurde von der Karl-Franzens-Universität Graz nach positiver Beurteilung ihrer Masterarbeit und der abschließenden Masterprüfung im Rahmen des Universitätslehrganges für „Psychoziale Beratung“ der akademische Grad „Master of Science“ verliehen. Thema der an der Universitätsbibliothek öffentlich zugänglichen Masterarbeit ist: „Musik in der psychosozialen Beratung; Das kreative Medium Musik in der integrativen Gestaltberatung“.



Dipl.-Ing. Maximilian Mohr, BSc

... hat das Studium für Architektur auf der Technischen Universität Wien erfolgreich abgeschlossen. Als selbstständig tätiger Planer hat Maximilian nicht nur sein berufliches Engagement bewiesen, sondern auch nebenbei die Herausforderungen eines anspruchsvollen Studiums gemeistert. Wir gratulieren sehr herzlich zu diesem bemerkenswerten Erfolg!



Nadine Haller

... hat die Diplom- und Reifeprüfung an der BAfEP Graz (Bundesbildungsanstalt für Elementarpädagogik) mit ausgezeichnetem Erfolg bestanden. Wir gratulieren sehr herzlich.

PULSE
Engineering
www.pulse-eng.com

OBERERER
TRANSPORT GMBH & HANDEL MIT BIOBRENNSTOFFEN
Tel. +43 3117 2277 • www.obererer-pellets.at

ELsa
Eigenheim - Leben sorgenfrei absichern
Katrín Windisch
0664/48 18 506
Karlheinz Fuchs
0664/23 37 432
Versicherungsmakler KG
8063 Eggersdorf, Edelsbachstraße 29, Tel./Fax: 03117/30 0 54
E-Mail: office@elsa-versicherungen.at

HOLZ- BLOCK- UND FERTIGHÄUSER · HALLEN
DACHSTÜHLE · WINTERGÄRTEN · ALTBAUSANIERUNG
DACHAUSBAU · BALKONE · BÖDEN · STIEGEN · HOLZDECKE
HAAS
HOLZBAU
8063 EGGERSDORF, Tragbergstrasse 34, Tel. 03117 / 2218
www.holzbau-haas.at

GEBURTEN



Eva Christine

Eltern: Claudia und Martin Hödl



Matthias

Eltern: Ingrid Felber-Gradwohl und Bernhard Gradwohl



Leano

Eltern: Stefanie und Markus Pichler



Luca

Eltern: Cigdem Duvarci und Danjel Toma



Magdalena

Eltern: Veronika und Roland Angerbauer

Wir
wünschen unseren
Neuankömmlingen
alles Gute auf
dem weiteren
Lebensweg!



Selina

Eltern: Melanie und Kevin Hacker



Theo

Eltern: Julia Rebernik und Georg Taucher



Yve

Eltern: Doris Koller und Gernot Mittendrein

SK

Dr. Stefan KRENN
Rechtsanwalt
Verteidiger in Strafsachen

Glacisstraße 67, 8010 Graz

Tel: +43 316 830304

Fax: +43 316 838117

M: office@ra-krenn.at

www.ra-krenn.at



Soziales & Umwelt

BERG- UND NATURWACHT



Amphibienschutz

Auch im heurigen Frühjahr wurden für die Zeit der Amphibienwanderung die Schutzzäune im Greithgraben und an der Landesstrasse Richtung Kumberg aufgestellt. Leider beeinträchtigte der extrem trockene März die Amphibienwanderung stark und es fanden sich verglichen mit dem Vorjahr um insgesamt 200 Tiere weniger in den Eimern. Unter den rund 600 Individuen, die mit dieser Maßnahme sicher zu ihren Laichgewässern geleitet werden konnten, waren auch diesmal wieder EU-weit geschützte Arten wie der Alpenkammolch oder der

Springfrosch zu finden. Bei der Mehrzahl der Tiere handelte es sich um Erdkröten, Grasfrösche, sowie Berg- und Teichmolche.

Ein besonderes Highlight stellte dieses Jahr der Ausflug zu den Amphibienschutzzäunen mit der Schulkindergruppe des Kindergartens Hart-Purgstall dar. Die anfängliche Scheu mancher Kinder wich sehr bald der Begeisterung und Neugierde und am Ende wollten (fast) alle die Amphibien eigenhändig aus den Eimern nehmen, um sie sicher zum Teich zu bringen. Und an diesem Tag konnten tatsächlich alle acht der zu dieser Jahreszeit im Greithgraben vorkommenden Amphibienarten bewundert werden!

Ein herzliches Dankeschön gilt auch dieses Jahr wieder dem Außendienst-Team Hart-Purgstall, der Straßenmeisterei Gleisdorf für das Errichten der Zaunanlagen, sowie Herrn Gangl, der einen der beiden Amphibienschutzzäune an der Volkersdorferstraße betreut.

Biber an der Rabnitz

Grundbesitzer bzw. Bewirtschafter von landwirtschaftlichen Flächen an der Rabnitz, die auf ihren Flächen Probleme durch Biberaktivitäten haben,

mögen sich bitte mit sämtlichen Fragen und Anliegen zum Thema Biber an die zuständige Biberberaterin wenden (siehe Kontakt). Das Land Steiermark bietet im Zuge seines Bibermanagements Förderungen für Präventionsmaßnahmen (Dammdrainagen, Verbissschutz, etc.) an, mit denen Schäden an land- und forstwirtschaftlichen Kulturen sowie an Teichanlagen verhindert werden können. Da der Biber nach EU-Recht (Fauna-Flora-Habitat-Richtlinie) streng geschützt ist, ist es verboten, Biber zu fangen, zu töten oder während der Fortpflanzungs-, Aufzucht-, Überwinterungs- und Wanderungszeit absichtlich zu stören. **Somit sind auch das Entfernen oder die Beschädigung seiner Bauten und der damit im Zusammenhang stehenden Dämme nicht erlaubt!**

Der Japanische Staudenknöterich – eine Bedrohung für die Rabnitz

Der japanische Staudenknöterich, im 19. Jahrhundert als Zierpflanze eingeführt, zählt aufgrund seiner starken Konkurrenzfähigkeit gegenüber heimischen Arten zu den invasiven



Neophyten. Er entwickelt sich vor allem an Fließgewässern äußerst problematisch: an zahlreichen Bächen und Flüssen Österreichs finden sich inzwischen kilometerlange Strecken, die vom Knöterich dominiert werden. Durch Verbringung über Aushubmaterial besiedelt der Japanische Knöterich inzwischen jedoch auch zahlreiche andere Lebensräume wie z.B. Wald- und Wegränder, Bodenaufschüttungen oder landwirtschaftliche Flächen.



Die Pflanzen des Japanischen Knöterichs sind mehrjährig und können mit ihren kräftigen Stängeln und lederartigen Blättern eine Höhe von bis zu 4 Metern erreichen. Sie bilden Ende Juli bis September kleine Blüten und Früchte aus, die Verbreitung der Art erfolgt aber hauptsächlich durch unterirdische Ausläufer. Kleinste Teile (1 cm!) dieser sogenannten Rhizome können bereits zu einem neuen Bestand führen! Die oberirdischen Teile des Knöterichs Staude sterben im Herbst ab, das unterirdische Rhizom überdauert den Winter als Speicherorgan im Boden und treibt im April wieder aus. Während ihrer Hauptwachstumsphase kann die Pflanze bis zu 30(!) cm pro Tag wachsen. Die zahlreich vorhandenen unterirdischen „schlafenden“ Knospen der Rhizome, aber auch Teile von Stängeln können jederzeit zu neuen Pflanzen austreiben, sodass sich in kürzester Zeit dominante Bestände entwickeln.

Diese dichten und dominanten Bestände des Japan-Knöterichs verhindern durch Wurzelkonkurrenz und Schattenbildung der Blätter **jegliches Wachstum angestammter Arten**. Da er zusätzlich unattraktiv für pflanzenfressende Insekten ist, stellt er keinen Nahrungslebensraum für diese

dar. Damit verdrängt der Japanische Knöterich massiv heimische Pflanzen und daran angepasste Tiere und bedroht somit ganze Ökosysteme. Zusätzlich stellt er ein ökonomisches Risiko dar, da seine dicken Rhizome Schäden an bestehender Infrastruktur verursachen, Uferbefestigungen oder Dämme destabilisieren und zerstören oder gar Asphalt sprengen können.

Die enorme Wuchskraft und starke Regenerationsfähigkeit macht es äußerst schwierig den Japan-Knöterich zu bekämpfen. Die vollständige Beseitigung der weit verbreiteten Art ist nicht mehr möglich, allerdings sollte die Entstehung neuer Bestände verhindert und bestehende in ihrer Ausbreitung gehemmt werden.

Eine regelmäßige mechanische Bekämpfung kann die flächige Ausbreitung der Pflanze einschränken:

- Einzelne Pflanzen können ausgerissen oder ausgegraben werden, wobei alle Rhizome entfernt und fachgerecht entsorgt werden müssen.
- Für die Schwächung großflächiger Bestände wird eine 6-8malige Mahd/Jahr über mehrere Jahre hinweg, beginnend bei einer Wuchshöhe von 40 cm, empfohlen.

Es sollte allerdings streng darauf geachtet werden, dass bei den Pflegemaßnahmen keine Spross- oder Rhizomstücke verschleppt bzw. diese fachgerecht entsorgt werden. Auf keinen Fall sollte der Grünschnitt kompostiert werden oder in Fließgewässer gelangen, da damit einer weiteren Verbreitung nichts im Wege steht. Bei einzelnen Pflanzen empfiehlt sich die Entsorgung über den Restmüll, größere Mengen sollten in genehmigten thermophilen Kompostier- oder Biogasanlagen verwertet werden.

An der Rabnitz ist das Auftreten des Japan-Knöterichs zwar noch nicht derart dramatisch wie an anderen steirischen Flüssen (beispielsweise an der Sulm), allerdings ist an kleineren Flussabschnitten der Rabnitz bereits zu erkennen, in welchem Ausmaß der Knöterich offene Uferbereiche besiedeln kann.



Eine wichtige Präventionsmaßnahme gegen die Ausbreitung dieses Neophyten stellt daher das sofortige Wiederaufforsten nach Schlägerungen im Uferbereich mit Weiden oder Erlen dar. Vor allem das Anpflanzen von 2- bis 3-jährigen Weidenstecklingen zeigt an Ufern hemmende Wirkung auf die Ausbreitung des Knöterichs, da diese das An- und Aufwachsen des Staudenknöterichs durch die Schattenbildung behindern!

Da ein großer Prozentsatz der Neophyten als Zierpflanzen eingeführt wurde, sollte generell beim Kauf auf heimische Arten geachtet und Gartenschnittgut nur an dafür vorgesehenen Plätzen abgelagert werden! ■

KONTAKT

Steiermärkische Berg- und Naturwacht

Mag.^a Dr.ⁱⁿ Eva Bernhart
Tel: 0650/266 63 69
E-Mail: eva.bernhart@bergundnaturwacht.at

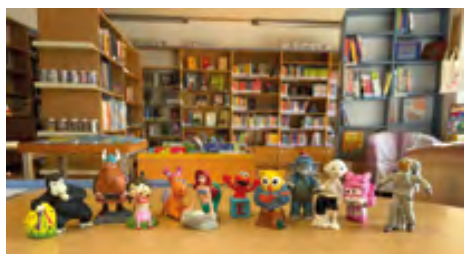
www.bergundnaturwacht.at



DIE NATUR BRAUCHT DICH



Neues aus der Öffentlichen Bibliothek



Auch wir nahmen am Vorlesestag teil. Es wurde nicht nur bei uns in der Bibliothek für die Kleinsten gelesen, sondern auch im Generationenhaus – vielen Dank, dass wir zu Besuch sein durften. Ein herzliches Dankeschön auch an Dorli Kircher und Julia Nestler, die für spannende Stunden bei den Zuhörern sorgten.

Bereits viele Besuche und vor allem viel Spaß mit den Kleinsten haben wir an jedem ersten Donnerstag im Monat von 16.30 bis 17.00 Uhr bei unserer Vorlesestunde in der Bibliothek. Ein Besuch lohnt sich – nähere Infos findet man auf unserer Homepage.

Wir sind ständig bemüht unseren Medienbestand aktuell zu halten und den Wünschen unserer Leserinnen und Leser anzupassen. Daher haben wir wieder viele neue Spiele, CD's, Tonies, Bastel-, Experimentier- sowie Zauberbücher im Bestand:



Wie bereits in der letzten Ausgabe erwähnt, erlebt(e) unser Erwachsenen-Sachbuchbereich eine komplette Neugestaltung. Daher können wir heute stolz darüber berichten, dass wir jetzt unter anderem viele neue Koch- und Backbücher, sowie Grillbücher im Bestand haben.

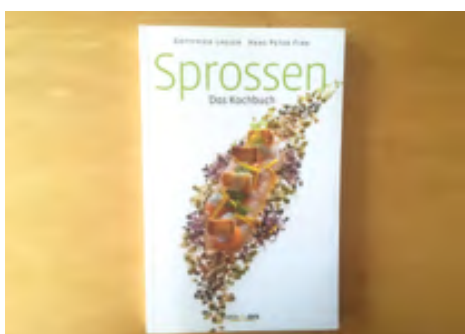




Und nachdem unsere neuen Gartenbücher sich großer Beliebtheit erfreuen, erwarten wir alle eine große Ernte, die mit den passenden Vorratsbüchern für den Winter haltbar gemacht werden kann.



Auch möchten wir uns herzlich bei Gottfried Lagler bedanken, da er uns sein Sprossen-Kochbuch für diese Neugestaltung kostenlos zur Verfügung gestellt hat.



Wer sich noch mehr mit dem Thema Ernährung befassen will, ist mit den Büchern des SPIEGEL-Bestseller-Autors Hans-Ulrich Grimm bestens beraten:



Auch haben wir viele Bücher zum Thema Umweltschutz im Bestand.

Sehr empfehlenswert ist hier das Buch „Wie schlimm sind Bananen?“ von Mike Berners-Lee. Es veranschaulicht, dass jede unserer Handlungen – vom Windelpo bis zur Einäscherung – CO²-verursacht und wie man seinen CO²-Fußabdruck einfach verringern kann.



Man sieht, wir bemühen uns sehr am Puls der Zeit zu sein und unseren Bestand aktuell zu halten.

Daher können wir leider nicht alle Buchspenden entgegennehmen, da die Bücher neuwertig und vor allem aktuell sein müssen, damit sie für unsere LeserInnen von Nutzen sind.

Auch sind wir nach wie vor auf der Suche nach helfenden Händen für unser Team. Bei Interesse bitte einfach bei Ingrid Zeleznik unter der Tel.: 0699/81 35 26 53 melden.

Damit auch wir Kraft für einen lese-reichen (und siedernden) Herbst sammeln können, wird die Bibliothek im August geschlossen bleiben. Wir empfehlen noch vorher ein Jahresabo abzuschließen, damit man mit Hilfe von e-books (Onleihe – DigiBib Steiermark), während unseres Sommerurlaubs, nicht aufs Lesen verzichten muss.

Aktuelle Termine, Bücherempfehlungen unseres Bibliotheksteams aus allen Bereichen, sowie die neuesten Medien und den aktuellen Medienkatalog zum Schmökern findet man auf unserer Homepage.

Ein herzliches Dankeschön noch an den Kindergarten und die Volksschule für die regelmäßigen Besuche – genießt die Sommerferien!

Allen Eggersdorferinnen und Eggersdorfern wünschen wir einen wunderschönen Sommer!

INFOS & KONTAKT

Öffentliche Bibliothek Eggersdorf

Kirchplatz 2, 8063 Eggersdorf
Tel.: 03117/35 36
E-Mail: bibliothek-eggersdorf@bibliotheken.at
www.bibliothek-eggersdorf.bvoe.at

Öffnungszeiten:

Sonntag: 9.00–11.00 Uhr
Donnerstag: 17.00–19.00 Uhr



Das erste Repaircafé in Eggersdorf war ein voller Erfolg!

Am Freitag, dem 31. März, hat das erste Repaircafé in Eggersdorf feierlich eröffnet. Die nachhaltige Initiative hat sich zum Ziel gesetzt, kaputten Gegenständen wieder neues Leben einzuhauchen. Unserem Eggersdorfer Team stand kompetente Unterstützung aus den Repaircafés Stattegg und Graz zur Seite. Mit vereinten Kräften konnten von 25 zur Reparatur angenommenen Geräten

18 Gegenstände erfolgreich repariert werden. Darunter befanden sich z.B. Kaffeemaschinen, Drucker, Wasserkocher, einige Radios, Stofftiere, Hosen und vieles mehr. Dank zahlreicher Mehlspeisenspenden wurde auch für das leibliche Wohl bestens gesorgt. Die nächsten Repaircafés sind bereits in Planung und finden vierteljährlich in den Werkräumen der Mittelschule Eggersdorf statt. ■



REPAIR CAFÉ



Nächstes Repaircafé: Fr., 20. Oktober, ab 15.00 Uhr Werkraum der Mittelschule Eggersdorf

Anmeldung & Kontakt:

Tel.: 0681/81 31 44 50
oder per E-Mail: repaircafe-eggersdorf@gmx.at

Wir möchten uns herzlich bei der Gemeinde Eggersdorf und der Mittelschule Eggersdorf bedanken, die die Räumlichkeiten zur Verfügung gestellt haben.

Mit tatkräftiger Unterstützung von Pro Schöpfung und den Grünen Eggersdorf



"IN DER REGION, FÜR DIE REGION."



- Unser Angebot steht Ihnen in folgenden Bezirken zur Verfügung:
- Weiz
 - Hartberg-Fürstenfeld,
 - Südoststeiermark,
 - Graz Umgebung und
 - Bruck-Mürzzuschlag

MOBILE SOZIALPSYCHIATRISCHE BETREUUNG

WAS TUN WIR?

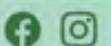
- Unterstützung in der Haushaltsführung und Freizeitgestaltung
- Psychosoziales Gesprächsangebot
- Unterstützung in der Problem- und Krisenbewältigung
- Unterstützung bei finanziellen oder behördlichen Angelegenheiten
- Begleitung zu Arztterminen, usw.



ZIELGRUPPE? ←

Wir begleiten erwachsene Menschen mit einer psychischen Beeinträchtigung, die Unterstützung im alltäglichen Leben benötigen.

WIE ERREICHEN SIE UNS?



☎ 0664-888 99 873 ✉ msb@weiz-sozial.net 🌐 weiz-sozial.net

Apotheken

APOTHEKEN BEREITSCHAFTSDIENSTE 07/23 – 10/23

Juli

MO		3	10	17	24	31
DI		4	11	18	25	
MI		5	12	19	26	
DO		6	13	20	27	
FR		7	14	21	28	
SA	1	8	15	22	29	
SO	2	9	16	23	30	

August

MO		7	14	21	28
DI	1	8	15	22	29
MI	2	9	16	23	30
DO	3	10	17	24	31
FR	4	11	18	25	
SA	5	12	19	26	
SO	6	13	20	27	

September

MO		4	11	18	25
DI		5	12	19	26
MI		6	13	20	27
DO		7	14	21	28
FR	1	8	15	22	29
SA	2	9	16	23	30
SO	3	10	17	24	

Oktober

MO		2	9	16	23	30
DI		3	10	17	24	31
MI		4	11	18	25	
DO		5	12	19	26	
FR		6	13	20	27	
SA		7	14	21	28	
SO	1	8	15	22	29	

Planeten-Apotheke
Hauptstraße 33
8063 Eggersdorf
Tel.: 03117/2 79 88-0

Fux-Apotheke
Markt 137
8323 St. Marein b. Graz
Tel.: 03119/3 11 11

Apotheke Sinabelkirchen
Untergroßau 185
8261 Sinabelkirchen
Tel.: 03118/2 03 68

Stadt-Apotheke Gleisdorf
Florianiplatz 8
8200 Gleisdorf
Tel.: 03112/24 69-0

Raabtal-Apotheke
Ludwig-Binder-Straße 27
8200 Gleisdorf
Tel.: 03112/56 00

Zur Markt Apotheke
Untere Hauptstraße 25
8181 St. Ruprecht/R.
Tel.: 03178/2 83 11

Kur-Apotheke
Hauptstraße 66
8301 Laßnitzhöhe
Tel.: 03133/24 56-0

Apotheke St. Margarethen
8321 St. Margarethen/Raab 330
Tel.: 03115/2 20 65

Kulmland Apotheke
8212 Pischelsdorf am Kulm 59
Tel.: 03113/83 30

Human-Tierenergetik Bioresonanz

Energetische Hilfestellung auf dem
Weg zum Wunschgewicht und
zu mehr Wohlbefinden,

Andrea Daradin
andreadaradin@gmx.at

www.mensch-tier-raumenergetik.at



0699 104 687 80
Prellerbergstr. 11
8063 Eggersdorf

Praxis für Familienberatung & Mediation

~ Beratung für Eltern und Kind ~

Hauptstraße 56/1. Stock/links
8063 Eggersdorf b. G.
Tel.: 0664/ 73 20 05 46
office@familienberatung-g-steiner.at
www.familienberatung-g-steiner.at



Therapeuten & Ärzte

Therapeuten

Physiotherapie

Verena Hasenhütl

Physiotherapie, Craniosacral-
therapie und Energetik
Praxis Wagnerwirt
Volkersdorferstr. 17, Eggersdorf
Tel.: 0660/9 21 50 37
E-Mail: praxis.wagnerwirt@
gmail.com
Termine nach Vereinbarung

Martin Färber, BSc Physiotherapeut

Anna Bauer, MSc
Physiotherapeutin & Osteopathin

Mag. Peter Preis, BSc Physiotherapeut

Hauptstraße 56, Eggersdorf
Tel.: 03117/9 41 14
E-Mail: office@arborvitae.at
Termine nach Vereinbarung

Alexandra Binder, MSc

Dipl. Physiotherapeutin
Forstweg 2, Eggersdorf
Tel.: 03117/ 33 93
Termine nach Vereinbarung

Körpertherapie

DI (FH) Sigrid Kovacic

Yoga-Therapeutin i.A.
und Yogalehrerin
Hauptstraße 56, Eggersdorf
Tel.: 03117/9 41 14
E-Mail: office@arborvitae.at
Termine nach Vereinbarung

Ergotherapie

Daniela Felber

Ergotherapeutin
Lindenweg 6, Eggersdorf
Tel.: 0650/99 74 756
www.ergotherapiefelber.at
Termine nach Vereinbarung

Massage

Mag.ª Julia Kremser

Heilmasseurin &
Sportwissenschaftlerin
Hauptstraße 56, Eggersdorf
Tel.: 03117/9 41 14
E-Mail: office@arborvitae.at
Termine nach Vereinbarung

Massageinstitut Friedl

Haselbachstraße 68, Eggersdorf
Tel.: 0699/113 090 66
E-Mail: franz.friedl@inode.at
www.massageinstitut-friedl.at
Termine nach Vereinbarung

Helmar Grasser

Heilmasseur & gewerblicher Masseur
Massageraum im Gewerbegebiet
Riesstraße 19a, 8063 Eggersdorf
und mobil (Hausbesuche)
Stuhlsdorfer Straße 6, Eggersdorf
Tel.: 0650/620 650 5
E-Mail: office@heilmasseur-
grasser.at
www.heilmasseur-grasser.at
Termine nach Vereinbarung

Beratungen

Mag.ª Gudrun Steiner

Familienberatung, Psychosoziale
Einzelberatung, Mediation
Hauptstraße 56, Eggersdorf
Tel.: 0664/73 200 546
E-Mail: office@
familienberatung-g-steiner.at
Termine nach Vereinbarung

Shiatsu

Elisabeth Schaffer-Janz

Shiatsu Praktikerin,
DO-IN Trainerin
Hauptstraße 56, Eggersdorf
Tel.: 03117/9 41 14
E-Mail: office@arborvitae.at
Termine nach Vereinbarung

Diätologie

Katharina Maria Buchta, BSc

Diätologin, Food Blessing Praxis
Edelsbachstraße 103/1. Stock
8063 Eggersdorf bei Graz
Tel.: 0650/36 24 187
E-Mail: katharina.buchta@
food-blessing.at
www.food-blessing.at

Alexandra Mayer, BSc

Diätologin
Hauptstraße 56, Eggersdorf
Tel.: 03117/94114
E-Mail: office@arborvitae.at
Termine nach Vereinbarung

Therapeuten

Psychotherapie

Dr.ⁱⁿ Monika Kummer-Pretterhofer

Psychotherapeutin

Schöcklblick 11, Eggersdorf
Plüddemanngasse 19/1, 8010 Graz

Tel.: 0699/122 90 226

E-Mail: monika@kummer-psychotherapie.at

www.kummer-psychotherapie.at

Termine nach Vereinbarung

DDr.ⁱⁿ Lisbeth Jerich

Psychotherapeutin,
Institut für Salutogenese

Präbachtweg 182, Eggersdorf

Tel.: 0664/550 50 50

E-Mail: info@salutogenese-institut.at

Termine nach Vereinbarung

Ulrike Kirchpal

Psychotherapeutische Praxis

Am Waldhang 42, Eggersdorf

Tel.: 03117/36 74

E-Mail: praxis@ulriekirchpal.at

www.ulriekirchpal.at

Termine nach Vereinbarung

Gesundheitspsychologie

Dr.ⁱⁿ Monika Kummer-Pretterhofer

Gesundheitspsychologin
Klinische Psychologin

Kontakt siehe Psychotherapie

Termine nach Vereinbarung

Mag.^a Theresia Wolf

Klinische und
Gesundheitspsychologin

Hauptstraße 56, Eggersdorf

Tel.: 03117/9 41 14

E-Mail: office@arborvitae.at

Termine nach Vereinbarung

**KOSMETIK
&
FUSSPFLEGE**

Bettina Doupona
Sonja Hutter-Kapaun

Montag - Freitag
nach Terminvereinbarung



PLANETEN APOTHEKE

• Eggersdorf •

Mag. pharm. Dr. Max Aigner

8063 Eggersdorf, Hauptstraße 33

T: 03117/27988

www.planetenapotheke.at

40 JAHRE

unisan
GAS • WASSER • HEIZUNG • KLIMA • ELEKTRO

8075 Hart bei Graz • T 0316 323663 • www.unisan.cc

Unisan, was sumast?

Allgemeinmedizin

Dr. med.univ. Gert Kleinhansl

Praxis für Allgemeinmedizin
und Manuelle Medizin,
Alle Kassen und Privat

Hauptstraße 56, Eggersdorf
Tel.: 03117/9 41 14
E-Mail: office@arborvitae.at

Mo, Mi 8.00 – 13.00 Uhr
Di, Do 16.00 – 19.00 Uhr
Fr 8.00 – 12.00 Uhr

Dr. med.univ. Georg Schlagbauer

Hauptstraße 46, Eggersdorf
Tel.: 03117/24 55

Mo 15.00 – 17.00 Uhr
Di, Do, Fr 7.30 – 12.30 Uhr
Mi 17.00 – 20.00 Uhr

Dr.ⁱⁿ med.univ. Sandra Wonisch

Edelsbachstraße 103, Eggersdorf
Tel.: 03117/23 25

Mo 8.00 – 12.00 Uhr
Di 8.00 – 12.00 & 15.00 – 17.00 Uhr
Mi 10.00 – 14.00 Uhr
Do 16.30 – 19.00 Uhr
Fr 8.30 – 12.00 Uhr

Dr.ⁱⁿ med.univ. Petra Gollowitsch

Ärztin für Allgemeinmedizin,
Homöopathie und Akupunktur
Wahlärztin aller Kassen

Hauptstraße 56, Eggersdorf
Tel.: 03117/9 41 14
E-Mail: office@arborvitae.at

Termine nach Vereinbarung

Dr.ⁱⁿ med.univ. Gabriele Holzer

Allgemeinmedizin, Akupunktur

Feldweg 24, Eggersdorf
Tel.: 03117/38 39

Termine nach Vereinbarung

Dr.ⁱⁿ med.univ. Verena Zuleger

Wahlärztin für Allgemeinmedizin
und Unfallchirurgie

Schöcklblick 15, Eggersdorf
Tel.: 0664/4 30 13 54
E-Mail: praxis@dr-zuleger.at
www.dr-zuleger.at

Termine nach Vereinbarung

Innere Medizin

Dr.ⁱⁿ med.univ. Alice Lind

Fachärztin für Innere Medizin,
Endokrinologie und
Stoffwechselerkrankungen
KFA Graz, Wahlärztin
aller übrigen Kassen

Hauptstraße 56, Eggersdorf
Tel.: 03117/9 41 14
E-Mail: office@arborvitae.at

Termine nach Vereinbarung

Neurologie

Dr.ⁱⁿ med. univ. Birgit Lohberger

Fachärztin für Neurologie
KFA Graz, Wahlärztin
aller übrigen Kassen

Hauptstraße 56, Eggersdorf
Tel.: 03117/9 41 14
E-Mail: office@arborvitae.at

Termine nach Vereinbarung

Augenheilkunde

Priv.-Doz. Dr. med.univ. Domagoj Ivastinovic

Facharzt für Augenheilkunde
und Optometrie, Privat- und
Wahlarzt

Deckerweg 10, Eggersdorf
Tel.: 03117/2 01 16

E-Mail: ordination@ivastinovic.at
www.ivastinovic.at

Termine nach Vereinbarung

Frauenheilkunde

Dr. med.univ. Georg Schlagbauer

Facharzt für Frauenheilkunde
und Geburtshilfe, Privat- und
Wahlarzt

Hauptstraße 46, Eggersdorf
Tel.: 03117/24 55

Termine nach Vereinbarung

Kinderärztin

Dr.ⁱⁿ med.univ. Gabriela Thalhammer

FA für Kinder- und Jugendheil-
kunde, Pädiatrische Pulmologie/
Allergologie

Dorfstraße 9/1, Eggersdorf
Tel.: 03117/2 06 45
www.drthalhammer.at

Mo, Di, Do 9.00 – 12.00 Uhr
Fr 9.00 – 11.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Dr.ⁱⁿ med.univ. Elisabeth Sochor-Micheler

Facharzt für Augenheilkunde
und Optometrie, Wahlärztin aller
Kassen, Kontaktlinseninstitut

Josefweg 11, Kumberg
Tel.: 03132/34 26

E-Mail: office@sochor-micheler.at
Mo 8.00 – 11.00 Uhr

Do 8.00 – 11.00, 15.00 – 18.00 Uhr

Termine nach Vereinbarung

Ärzte

Zahnmedizin

MedRⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Waltraud Watzinger

Privat-/Wahlzahnärztin
Feldweg 1, Eggersdorf
Tel.: 03117/23 45
Mo-Fr 7.30 – 12.00 Uhr
Mi 13.30 – 18.00 Uhr

Dr.med.dent. Barbara Sarlay, M.Sc.

Zanärztin Med Zentrum Kumberg
Alle Kassen und privat
8062 Kumberg, Grazerstraße 48j
Tel.: 03132/2910, Fax: DW 4
E-Mail: praxis@zahnarzt-kumberg.at
www.zahnarzt-kumberg.at
Mo 8.00 – 12.00, 13.00 – 18.00 Uhr
Mi, Do & Fr 8.00 – 12.00
und nach tel. Terminvereinbarung

Dr.ⁱⁿ med.dent. Katharina Kammerlander-Abele MSc

Kieferorthopädie
Alle Kassen
Feldweg 1, Eggersdorf
Tel.: 03117/23 45
Mo-Fr, 7.30 – 12.00 Uhr
Mi 12.30 – 16.30 Uhr
und nach Vereinbarung

Sokolowski Zahnmedizin

Wahlzahnärzte aller Kassen
Grazer Straße 45b, 8062 Kumberg
Tel.: 03132/400 80
E-Mail: info@dr-sokolowski.at
www.dr-sokolowski.at

NOTFALLSDIENST

Die telefonische Gesundheits-
beratung ist rund um die Uhr unter
1450
für alle Anfragen erreichbar!

Orthopädie

Dr. Otmar Leithgöb

FA für Orthopädie & Traumatologie
OA an der Abteilung für Orthopä-
die des AÖKH Güssing
Allg. beeideter und gerichtlich zer-
tifizierter Sachverständiger
FA für Unfallchirurgie und
Sporttraumatologie
Privat- und Wahlarztordinationen
in Gleisdorf und Graz
Weitere Informationen unter:
Tel.: 0664/122 30 64
www.dr-leithgoeb.at

Dr. med.univ. Andreas Kratochvil

FA für Orthopädie & Traumatologie
FA für Unfallchirurgie
Wahlarzt aller Kassen
Hauptstraße 56, Eggersdorf
Tel.: 03117/94114
E-Mail: office@arborvitae.at
Termine nach Vereinbarung

Ärzte in der Umgebung

Dr.ⁱⁿ med.univ. Hannelore Fauster

Am Platz 16, Kumberg
Tel.: 03132/28 40 20
Mo, Di, Do 8.30 – 12.30 Uhr
Di 15.00 – 18.00 Uhr
Fr 8.30 – 11.30 Uhr

Dr.ⁱⁿ med.univ. Monika Schuster

Schustergrabenstr. 1a, Kumberg
Tel.: 0 31 32/39 77
Mo 16.00 – 20.00 Uhr
Di, Mi 8.00 – 12.30 Uhr
Do 11.30 – 15.30 Uhr
Fr 9.00 – 12.00 Uhr

**SOKOLOWSKI
ZAHNMEDIZIN**

Jetzt Termin
buchen!

**Moderne Zahnmedizin |
Vollkeramik und Implantate**

Gesundheitszentrum Kumberg
Grazer Straße 45b – 8062 Kumberg
+43 3132 400 80

www.dr-sokolowski.at



Fachpersonal Behindertenbetreuung Wohnhaus und Tagesstätten

**Wir suchen Persönlichkeiten!
Soziale Fähigkeiten sind Ihre Stärke!
Sie brennen für Ihren Beruf!
Sie wollen ein Top-Team verstärken!**

Wir bieten:

Am Menschen orientierte Betreuungskonzepte, fachlich und sozial kompetente Teams, Sozialleistungen, Fortbildungen, 20-32 Wochenstunden. Flexible Arbeitszeiten. Keine geteilten Dienste.

Wir suchen:

Fach- oder Diplomsozialbetreuer*innen BA, BB, Sozialpädagog*innen u.ä. Fachausbildungen. Das Jahresbruttogehalt beträgt auf Vollzeitbasis (37 Std.) ab € 35.125,00. Die tatsächliche Einstufung ist von den Vordienstzeiten abhängig. Sonderzulagen nach Vereinbarung. Führerschein B und PKW zum Erreichen des Arbeitsplatzes erforderlich.

Wir freuen uns auch über Ihre Bewerbung, wenn Sie als Pflegeassistent*in, Heimhelfer*in oder Quereinsteiger*in Interesse an einer berufs begleitenden Fachausbildung für den Behindertenbereich haben.

Aussagekräftige Bewerbungsunterlagen
Bitte schriftliche an:

**Gemeinn. Sozialtherapeutikum
Eggersdorf GmbH**

Renate Sippel • Höflingstraße 22 • 8063 Eggersdorf
bewerbung@sozialtherapeutikumeggersdorf.at
www.sozialtherapeutikumeggersdorf.at

Gesundheitszentrum Arbor Vitae



Gesundheitsfrühstück „Gesunde Ernährung & Diabetes“

Nach mehrjähriger, coronabedingter „Zwangspause“ fand am 25. März wieder eine kostenfreie Gesundheitsinitiative des Gesundheitszentrums Arbor Vitae statt.

Da es für DiabetikerInnen, Menschen mit starkem Übergewicht oder Diabetes-Vorstufen oft eine Herausforderung ist, sich gesund, zuckerreduziert und ausgewogen zu ernähren, wurde ein Gesundheitsfrühstück mit Kurz-Vortrag zu diesen Themen veranstaltet.

Die Fachärztin für Innere Medizin, Dr.ⁱⁿ Alice Lind, und die Diätologin Alexandra Mayer, MSc berichteten im Rahmen eines zuckerreduzierten Frühstücks gemeinsam über die neuesten Infos rund um Ernährung,



Zuckertoleranz und Blutzuckermessung. Der Vortrag sowie das Frühstück waren speziell auf DiabetikerInnen und Menschen mit Diabetes-Vorstufen ausgerichtet. Vielen Dank an das Team des Gasthaus Niederleitner, insbesondere Michael Niederleitner, für die gesunde Bewirtung!





Spiel & Spaß Kindergarten

KINDERGARTEN SONNENBLUME

Unsere Ausflüge

Bei wunderschönem Wetter fanden auch heuer wieder unsere Ausflüge statt. Der gemeinsame Ausflug mit allen Kindern führte uns nach St. Ruprecht. Dort erkundeten wir einen Teil der "7 Plätze, 7 Schätze" Wanderung, bei der wir die Stefaniequelle mit ihrem heilenden Wasser und den Sengensplatz für Kinder kennenlernten. Das größte Highlight unseres Ausflugs war für die Kinder, gemeinsam mit dem Bus zu fahren, dass nach so langer Zeit wieder möglich war. Ein besonderes Abschlussgeschenk für die Schulanfänger ist der Schulanfänger-Ausflug. Dieser Ausflug fand

dieses Jahr bei sommerlichen Temperaturen im Tierpark Herberstein statt. Dank Nathalie Christin, eine Kindergartenmama einer Schulanfängerin, die Tierpflegerin im Afrika-Bereich in Herberstein ist, bekamen wir besondere Einblicke und viele interessante Informationen über die Löwen und Geparden. An die Affen durften die Kinder sogar den Obstsalat verfüttern.

Danke an Nathalie für deine Zeit und Mühe und natürlich für das leckere Eis. Wir freuen uns nun auf unser Abschlussfest, das heuer als Wiesenpicknick gefeiert wird. Wir wünschen den Kindern viel Spaß im Sommerkindergarten und allen einen wunderschönen Sommer. ■





Gartenkooperation!

Gemeinsam mit den Kindern und dem Personal beider Einrichtungen (Bewegungskrippe und Kindergarten Apfelbaum) wurden die Kartoffelpyramide und die Hochbeete bepflanzt. So darf den Samen und Pflanzen beim Wachsen zugeschaut werden, beobachtet, gestaunt werden und auch das Ernten und Genießen bereitet hoffentlich allen Kindern viel Freude! Einen besonderen Dank sprechen beide Einrichtungen an Herrn Rühmer aus, der die Samen und Pflanzen gespendet hat. ■



„SCHUKIS“

Heuer sind im Kiga Apfelbaum nur 11 SCHUKIS, die ROTEN Apfelkinder, die auf dem Weg in die Schule sind. Die SCHUKI-Ausflüge sind sehr beliebt und waren heuer besonders interessant! Am 27. März organisierten wir gemeinsam mit Eva Bernhard eine Amphibienzaun-Exkursion im Greithgraben. Wir durften Eva beim Frösche-, Salamander- und Molchtransport vom Kübel zum Teich helfen.

Schlauch und die Besichtigung des Hauses waren die Besonderheiten. (Danke auch für den „Eis-Einsatz“!) Vielen Dank an Herrn Gottmann und seine Kollegen, für die Organisation, die Einladung und ihre wertvolle Zeit, die sie den Kindern schenkten! „Ihr SCHUKIS seid schon groß und kommt bald in die Schule....“ Alles Gute! ■

Der zweite Ausflug Anfang Mai war ein besonderes Erlebnis! Wir wurden von der Freiwilligen Feuerwehr Hart-Albersdorf eingeladen, mit Mannschaftsbussen abgeholt und durften den Vormittag im Feuerwehrhaus und im Hof verbringen! Das große Löschfahrzeug, das Spritzen mit dem



KINDERGARTEN APFELBAUM



„Fahrzeugetage“ am Parkplatz

Im Sinne der Verkehrserziehung durften im April und im Mai die Kinder ihr eigenes Fahrzeug mitbringen und am abgesperrten Parkplatz radeln! Ausgestattet mit Helm ging es dann los...

Einige Verkehrsregeln mussten beim gemeinsamen Radeln eingehalten werden! Alle Kinder waren mit Freude dabei! ■

KINDERGARTEN VOGELNEST



Unsere Osterzeit

Unsere Osterzeit verbrachten wir mit dem Herstellen unserer Osternestertel, denn dieses Jahr haben wir aus Zeitungspapier ein Nest gewebt, es wurden kleine Rollen gedreht und anschließend ist ein richtiges Kunstwerk daraus entstanden. Auch konnten wir einen hohen Besuch empfangen, denn Gabi Lichtenegger hat uns eine große Überraschung mitgebracht. Frisch geschlüpfte Küken durften unseren Gruppenraum entdecken und den Kindern ein großes Lächeln ins Gesicht zaubern. Ganz vorsichtig konnten die Kinder die kleinen Küken in die Hand nehmen und erste Begegnungen mit einem kleinen, neuen Lebewesen erfahren. Die Osterzeit wurde mit einer Osternestsuche abgerundet. Danke für die so schöne Zeit. ■



KINDERGARTEN

HÖF-PRÄBACH



Kekse backen bei Familie Pachernegg

Am 27. März waren alle SchulfängerInnen zum gemeinsamen Osterkekse-Backen bei Monika Pachernegg eingeladen. Nach dem Spaziergang zur Backstube erwartete uns erst einmal eine Stärkung mit selbstgemachten Säften. Danach bereiteten die Kinder mit Monika gemeinsam den Keksteig zu und dann ging es auch schon an das Kekse ausstechen. Mit vielen helfenden Händen entstanden Leckereien, die wir im Anschluss, genau wie das selbstgemachte Apfelmus, verkosteten. Es war ein toller Vormittag und wir bedanken uns vielmals bei der Familie Pachernegg für die Einladung! ■

KINDERGARTEN VOGELNEST



Wald- und Reviertag

Auch dieses Jahr fand das traditionelle Treffen mit den Jägern und uns, dem Kindergarten, statt. Dabei konnten wir viel über das Jäger-sein erfahren und uns wurde viel Lehrreiches gezeigt. Danach konnten wir den Klängen der Jagdhörner lauschen und Mutige durften probieren, einen Ton erklingen zu lassen.



Anschließend machten wir eine große Wanderung durch den Wald. Dort wurden den Kindern die Verhaltensregeln des Waldes nähergebracht und gemeinsam entdeckten wir die Vielfalt unserer Natur. Auch hatten wir die Möglichkeit einen Fuchsbau zu betrachten. Bei der Fam. Sauseng gab es dann eine leckere Stärkung, mit

Würstl und Eis. Im Namen aller Kinder, bedanken wir uns recht herzlich bei den Brodingberger/Haselbacher Jägern und bei der Fam. Sauseng. Es war eine wunderbare Erfahrung und wir freuen uns schon sehr auf das nächste Treffen. ■

KINDERGARTEN HÖF-PRÄBACH



Eine musikalisch-didaktische Reise um die Welt

Auf sehr humorvolle Weise entdeckten wir gemeinsam mit Andrea und Pablo, die verschiedenen Kontinente und ihre Musik. Sonderbare Instrumente, exotische Rhythmen, Melodien aus

dem Orient, kuriose Klänge aus dem Dschungel und weitere Überraschungen erwarteten uns auf diesem bunt gemischten, musikalischen und lustigen Abenteuer. ■

Steirischer Frühjahrsputz – Wir waren dabei!

Auch in diesem Jahr, haben die Kinder wieder fleißig dabei mitgeholfen, Wald und Wiesen sauber zu halten! DANKE für eure Mithilfe! ■



Blue zu Besuch im Kindergarten Höf-Präbach

Blue, der Seelöwe ist ein Experte in punkto Badesicherheit und Schwimmvorbereitung. Er brachte den Kindern wichtige Regeln näher, um Gefahren beim Schwimmen bzw. beim Aufenthalt in der Nähe von Gewässern zu vermeiden.

Auf spielerische Weise wurde den Kindern die Wichtigkeit dieses Themas nähergebracht. ■



Unsere erfolgreiche Osternestsuche

Während wir einem lustigen Oster-Kasperltheater lauschten, war wohl ein fleißiger Osterhase bei uns im Kindergarten unterwegs. Die Freude war sehr groß, als wir unsere bunt bemalten Osternester, gefüllt mit kleinen Leckereien im Garten wiederfanden. ■



Geheimnisvoller Frühling

Jedes Jahr, wenn es Frühling wird und die Natur von neuem erwacht, gibt es für die Kinder viel zu entdecken. Heuer entstanden durch die Beobachtungen, Fragen und Interessen der Kinder viele spannende Projekte.

Wo wohnt der Regenwurm?

Als die Tage langsam wärmer wurden, entdeckten die Kinder immer wieder Regenwürmer im Garten und schauten den Tieren gespannt beim Kriechen zu. Durch ihre Beobachtungen entstanden intensive Sachgespräche, bei denen wir gemeinsam viel Neues über Regenwürmer, ihre Lebensweise und Besonderheiten lernten. Zeitgleich lernten die Kinder einen achtsamen

Umgang mit den Tieren wurden auch sensibilisiert auf andere Lebewesen in der Wiese.

Wie wächst Gemüse?

Unsere Kinder erleben täglich frisches Gemüse in der Einrichtung – beim Waschen, Schälen, Schneiden und Verspeisen. Ihr großes Interesse rund um die Entstehung der Früchte führte zum Entschluss, unser eigenes Gemüse im Krippengarten anzubauen und so den Prozess vom Setzen bis zur Ernte erlebbar zu machen. Mit der professionellen Unterstützung der Vielfaltsgärtnerei Muhry (www.vielfaltsgaertnerei-muhry.at)

wurden Gemüsepflanzen in die von den Kindern vorbereiteten Beete eingepflanzt und ihnen erklärt, was sie ab jetzt tun müssen, um bald viel reifes Gemüse ernten zu können. Jetzt heißt es täglich Gießen.

Wie schmeckt der Frühling?

Damit die Kinder die erwachende Pflanzenwelt mit allen Sinnen erleben können, erstellten wir gemeinsam mit ihnen einen vertikalen Blumen- und Kräutergarten mit einer Vielfalt heimischer Pflanzen zum Schauen, Riechen, Tasten und sogar Schmecken. Um den Kindern auch Wiederverwendungsmöglichkeiten von Verpackungsmaterialien zu zeigen, wurde dafür zuerst eine Holzpalette als Gerüst des Blumenbeets bemalt und darauf leere Milchpackungen als Töpfe für die einzelnen Pflanzen montiert. ■

SCHULBUSSE
AUSFLUGSFAHRTEN
+ TAXI



Franz Kohlhofer
Mietwagenunternehmen

0664/3721665 · 0677/62420842

Ehrenbergstrasse 40 Tel.: +43 (0) 3117 / 25 052
8063 Eggersdorf mietwagenkohlhofer@aon.at





Die Frühlingszeit ist endlich da

„Die Frühlingszeit ist endlich da, wir klatschen und rufen laut Hurra. Wir laufen in den Garten, wo Frühlingsblumen auf uns warten. Dann fliegen wir im Frühlingswind als bunter Schmetterling geschwind.“

In den letzten Tagen und Wochen haben wir uns in der Bewegungskrippe Eggersdorf mit dem Wunder vom Ei zum Schmetterling auseinandergesetzt. Um die Individualität der Kinder zu unterstützen, haben wir die Entwicklung vom Ei zum Schmetterling in unterschiedlichen Bereichen angeboten. Gemeinsam durften wir im Morgenkreis die Geschichte der kleinen Raupe Nimmersatt erleben.

Um auch die Musikalität der Kinder anzusprechen, sangen wir passend dazu das Lied der kleinen Raupe Nimmersatt. Auch im kreativen Bereich waren die Kinder tätig, es entstanden viele Schmetterlingskunstwerke. Um das Thema zu vertiefen, schlüpfen die Kinder im Bewegungsraum in die Rolle der Raupe, die sich in einen wunderschönen Schmetterling verwandelt.



Adolf Gamperl
Ges. m. b. H.

...Ihr verlässlicher Partner!

Dachdeckerei - Spenglerei
8053 Graz - Pirchäckerstraße 31
Tel. 0316/58 56 35 - Fax 0316/57 48 42
Mobil 0664/39 111 52
Mail: office@gamperl-dach.at
Web: www.gamperl-dach.at



Zukunft Schule



VOLKSSCHULE EGGERSDORF



Sport macht Spaß – Rad- und Tennistraining der Volksschule Eggersdorf

Aufgeregt und erwartungsvoll trafen unsere SchülerInnen auf die Trainingseinheiten beim Radfahren und beim Tennis. Ausgelöst wurde dies durch den Besuch der TrainerInnen vom Bikeclub Stattegg und vom Tennisklub Eggersdorf, die gekommen waren, um die Kinder echte Rad- bzw. Tennisluft schnuppern zu lassen. Geschicklichkeit und Können im Umgang mit ihren Fahrrädern und dem Tennisschläger konnten alle Kinder der Schule beweisen und verbessern! Mit vielen Tipps und Übungen durften sie ihre Sicherheit beim Radfahren und das Ballgefühl beim Tennis großartig verbessern und obendrein machte es noch sehr viel Spaß. Danke für die tollen Trainingseinheiten an die Vereine! ■



VOLKSSCHULE EGGERSDORF



Schulsportgütesiegel

Das Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung hat wieder Schulen, die besonders bewegungsfreundliche Akzente im Schulbetrieb gesetzt haben, das Schulsportgütesiegel verliehen. Die Volksschule Eggersdorf durfte wieder das Schulsportgütesiegel „GOLD“ entgegennehmen. ■





Tolle Erfolge bei den Steirischen Mountainbike-meisterschaften in Stattegg

202 hochmotivierte SchülerInnen aus der ganzen Steiermark trafen sich am 2. Mai bei strahlendem Sonnenschein zu den Steirischen Schulmeisterschaften im Mountainbike in Stattegg. Auch 31 Kinder unserer Schule waren mit großer Motivation und Spaß dabei und konnten viele schöne Erfolge bei den Hobbyfahrern und in der Mannschaftswertung einfahren!

In der Mannschaftswertung wurden die Buben der 1. und 4. Klasse steirische Meister, die Mädchen der 2. Klasse und die Buben der 3. Klasse wurden steirische Vizemeister. Herzliche Gratulation! Das war unglaublich! Auch alle anderen hatten Top-Platzierungen

– nächstes Jahr sind wir wieder dabei! Ein großes Danke auch an die Gemeinde, die für dieses Event die Buskosten übernahm.



Sportlich unterwegs

Zu den Highlights des Schulalltages gehörte heuer wieder das Fahrradtraining. Diesmal auch im Gelände unterwegs, waren Gleichgewicht, Mut und Ausdauer gefragt. Ein toller Vormittag!

VOLKSSCHULE

EGGERSDORF



Vorher – nachher

Trotz schlechter Witterung beseitigten die Schüler und Schülerinnen der VS Eggersdorf mit großer Begeisterung und vollem Einsatz Müll. Der Parkplatz sah nachher sichtlich schöner aus, der Blick der Kinder wechselte von Unverständnis zu sichtlicher Erleichterung und Freude über die gemeinsam geschaffte Arbeit. DANKE!

VOLKSSCHULE EGGERSDORF



Halo Auto!

Wie lange ist der Bremsweg eines Autos? Was passiert, wenn die Fahrbahn nass ist? Eine Vollbremsung mit dem Auto selbst durchführen. Gemeinsam mit dem ÖAMTC und der AUVA wird die Aktion „Halo Auto!“ schon seit vielen Jahren mit den 3. Klassen durchgeführt. Am 27. April

durften die Kids über den langen Bremsweg von Autos staunen und bekamen dadurch Einsicht in die Gefahren des Straßenverkehrs. Ein besonderes Highlight war das Mitfahren im gelben „Flitzer“ und die Möglichkeiten ein Auto selbst zum Stehen zu bringen.

MITTELSCHULE EGGERSDORF



Schloss Eggenberg

Schloss Eggenberg steht seit 2010 auf der Liste des Weltkulturerbes der UNESCO. Unter diesem Schwerpunkt kam die 4b-Klasse in den Genuss, eine spezielle Führung durch dieses Schloss zu erhalten, das für seine „Beletage“ berühmt ist. 24 Prunkräume im Stil des Barocks und Rokoko, die noch original erhalten sind. Beeindruckend sind die zahlreichen Wand- und Deckengemälde und die Deckenbeleuchtung. Nach wie vor gibt es dort keinen Strom. Wir bekamen ein lebhaftes Bild vom Leben im Barock sowie der Familie Eggenberg und deren politischen und ökonomischen Einfluss vermittelt. Vielen Dank für die interessante Führung!

VOLKSSCHULE EGGERSDORF



Safety Tour

Der Zivilschutz Österreich veranstaltet jedes Jahr die Safety Tour für Kinder der 3. und 4. Schulstufe. Die 3a-Klasse bereitete sich dafür gewissenhaft vor und konnte am 18. April bei der Sicherheitsolympiade in Gössendorf ihr neu erlerntes Wissen in verschiedenen Bewerben unter Beweis stellen. So mussten die Kinder Sicherheitsfragen beantworten, in einem Parcours Notrufnummern, stabile Seitenlage und Baderegeln richtig wiedergeben und beim Bewerb Geschicklichkeit und Teamgeist zeigen. Unter 16 teilnehmenden Klassen erreichte die 3a-Klasse den hervorragenden 9. Platz. Herzliche Gratulation, wir sind sehr stolz auf Euch!



Hurra, wir sind bei den Gewinnern dabei!

Im Rahmen des Werkunterrichtes nahmen wir am Brückenprojekt „Papier macht Schule – Bridge Work“ teil und haben mit unseren kunterbunten Werkkofferbrücken so beeindruckend sein können, dass wir den Publikumspreis gewonnen haben. Dadurch dürfen wir uns nun über € 200,- freuen. Es wurde getüftelt, ausprobiert und getestet. Die Kinder waren mit Begeisterung dabei und es entstand eine 29 Meter lange Werkkofferbrücke. Den eingereichten Film können sie gerne auf der Homepage www.vs.eggersdorf.at der Volksschule anschauen. ■



VOLKSSCHULE EGGERSDORF



Bits4Kids

Am 9. Mai lernten die Kinder der 3b-Klasse mit altersgerechten Programmiersprachen erste Befehle, programmierten Animationen und eigene kleine Spiele. Durch den Einsatz von kind- und jugendgerechten Robotern wurde das Programmieren aufregend, angreifbar und erlebbar. Kinder lernen beim Programmieren selbstständig zu arbeiten, sie lernen vernetztes und logisches Denken und stärken ihre Problemlösungskompetenz. Es ist unglaublich spannend gewesen und hat großen Spaß gemacht mit den Coaches von Bits4Kids zu arbeiten. ■



MITTELSCHULE EGGERSDORF

Erkundung der Saubermacher AG

Die 2b-Klasse erkundete am 20. Dezember 2022 die Kunststoffsortieranlage des Unternehmens Saubermacher AG in der Puchstraße in Graz. Die ECO-Tour führte sie durch die Kunststoffsortieranlage. Gestartet wurde mit einer kurzen theoretischen Einführung zum Unternehmen. Dann ging es schon los mit der Besichtigung in der Anlieferungshalle und der Kunststoffsortieranlage. In der Anlieferungshalle wird der Plastikmüll durch Müllwagen angeliefert und zu großen Haufen zusammengeschoben. Anschließend



kommt der Kunststoff in die Sortieranlage und wird Schritt für Schritt nach Farbe, Größe, Material u.v.m. sortiert. Das Endprodukt der Kunststoffsortieranlage sind große, fein säuberlich sortierte Plastikpakete, die nun recycelt werden können. ■



MITTELSCHULE EGGERSDORF



Elternsprechtag

Im Sommersemester hatten die 4b- und 4c-Klasse die Aufgabe, für das leibliche Wohl am Elternsprechtag zu sorgen. Gemeinsam wurden nach Unterrichtsschluss die Brote belegt und das Kuchenbuffet gerichtet. Auch beim Aufbau der Kaffeemaschine und dem Vorbereiten der Gläser und Servietten halfen alle zusammen. Das Buffet kam sehr gut an. Alles wurde aufgegessen. Die freiwilligen Spenden wurden auf die Klassenkassen aufgeteilt. Zusätzlich sorgte die 4c noch für etwas Spannung beim Schätzspiel. Die 4b stellte im Chemieunterricht Badebomben und Handcremes her, die schön verpackt gegen Spenden abgegeben wurden. Ein großes Dankeschön an die Bäckerei Rosenberger und allen Eltern für das großzügige Spenden von Brot, Aufstrichen und Mehlspeisen. Unsere SchülerInnen konnten hier zeigen, dass sie auch Softskills wie Höflichkeit, Bedienen von Eltern, Aufräumen, Decken des Buffets und Zusammenräumen besitzen. Das ist gelebte Schulpartnerschaft. ■

Schacholympiade

An unserer Schule gibt es eine Wochensunde der unverbindlichen Übung Schach, ein Terrassenschach im Schulhof und gut ausgestattete Schach-Materialien. Als Fixpunkt im Schulschachjahr, fuhren wir auch heuer wieder zur Schacholympiade in Gratwein Straßengel. Zwei Schülerinnen und neun

Schüler der Mittelschule Eggersdorf nahmen daran teil. Die Kinder waren mit Freude dabei und konnten sich im guten Mittelfeld platzieren. Liebmann Kevin aus der 4a-Klasse erreichte 5 von 9 Punkten und war damit unser bester Spieler! Am Donnerstag, beim Schülerliga Landesfinale, stellten wir zwei Mannschaften mit je fünf Kindern. Alle bekamen schöne Schacharmbänder! ■

MITTELSCHULE EGGERSDORF



Großer steirischer Frühjahrsputz

Auch dieses Jahr beteiligte sich die Mittelschule Eggersdorf mit allen Klassen am „Großen steirischen Frühjahrsputz“. Bestens ausgestattet mit Müllsäcken, Handschuhen und Greifzangen machten wir uns am 21. April auf den Weg, um die umliegenden Wiesen, Wälder und Straßen von Plastiksackerln, PET-Flaschen, Zigarettenstummeln sowie weiterem Müll zu befreien. Die Ausbeute war leider auch in diesem Jahr sehr groß. Von Verpackungsabfällen über Sperrmüll

bis hin zu Restmüll war alles dabei. Besonders überrascht haben uns die vielen Zigarettenstummeln, Flaschen und Dosen. Es freut uns dennoch, dass wir mit der Teilnahme am Frühjahrsputz Eggersdorf sauberer sowie lebenswerter machen und unser Bewusstsein für die Umwelt schärfen konnten. Zum Abschluss gab es noch eine stärkende Jause, für die wir uns bei der Gemeinde Eggersdorf recht herzlich bedanken möchten. ■



Leichtathletik-Bezirksmeisterschaft

Am 5. Mai fanden an der schönen Sportanlage beim Schloss Schielleiten die Leichtathletik-Bezirksmeisterschaften statt. Die Disziplinen waren Weitsprung, 60-Meter Sprint und Schlagballwurf. Die Mittelschule Eggersdorf war mit jeweils einem Mädchen- und Bubenteam in den Kategorien D (2008 und jünger) und C

(2011 und jünger) vertreten. Neben sehr guten Einzelleistungen konnten auch unser junges Bubenteam und unser älteres Mädchenteam mit guten Mannschaftsleistungen überzeugen. Diese beiden Teams schafften es bei starker Konkurrenz auf den dritten Platz von sieben teilnehmenden Mannschaften. ■



Wien-Aktion

Die vierten Klassen besuchten im Zuge der Wien-Aktion von 20. bis 24. März unsere Bundeshauptstadt. Dort konnten sie in Schönbrunn das Schloss und den Tierpark erkunden und im Haus des Meeres die Unterwasserwelt bestaunen. Im Zuge einer Führung lernten unsere SchülerInnen das neu renovierte Parlament kennen. Am Mittwoch- und Donnerstagabend besuchten wir das Musical „Rebecca“ und „Der Glöckner von Notre Dame“. Die wichtigsten Gebäude und Sehenswürdigkeiten der Ringstraße, als auch

der Stephansdom wurden besichtigt – dabei wurden mehr als 70 Kilometer Fußweg zurückgelegt. Die SchülerInnen waren auch bei den Museumsbesuchen (Technisches und Naturhistorisches Museum, Albertina und das Museum moderner Kunst) sehr interessiert. Ein besonderes Highlight für alle war der gemeinsame Ausflug in den Prater am Dienstag. Es war eine großartige Woche für die Kinder und die begleitenden Lehrpersonen. ■





MITTELSCHULE EGGERSDORF



Schülerliga

Am Mittwoch, dem 12. April hat die Fußball Schülerligamannschaft der Mittelschule Eggersdorf an der Bezirksmeisterschaft Graz-Umgebung Nord teilgenommen.

Gespielt wurde im Stadion von Gratkorn. Die anderen teilnehmenden Mannschaften waren die Mittelschulen aus Semriach, aus Gratkorn und aus Gratwein. Im ersten Spiel gegen die Mittelschule Gratkorn gab es nach an einem ausgeglichenen Spiel leider ein 1:1 Unentschieden.

Gegen die sehr starke Mannschaft der Mittelschule Semriach wurde knapp mit 1:0 verloren. Im letzten Spiel gegen die Mittelschule Gratwein konnte ein 1:0 Sieg erzielt werden. Insgesamt ist man auf dem 3. Platz gelandet, punktgleich mit der zweitplatzierten Mannschaft aus Gratkorn. ■

Kreative Lehrlingswelten

Am Donnerstag, dem 30. März gab es bei uns an der Mittelschule Eggersdorf sehr viele, verschiedene Berufe zu entdecken. Insgesamt 14 Betriebe aus der Umgebung waren bei uns im Kultursaal, um die Kinder für ihren Beruf zu faszinieren und Lehrlingsberufe vorzustellen.

Luca Schenk, 3c: „Mir hat der Beruf Landmaschinentechniker der Firma Gottmann Landtechnik sehr gefallen, weil ich diesen Beruf gerne erlernen würde. Ich mag Landmaschinen sehr gerne und würde daher gerne in diesem Beruf tätig werden.“

Lukas Paar, 3c: „Mich hat der Beruf Zimmerer des Betriebes Holzbau Haas

GmbH überzeugt. Mich interessiert der Beruf Zimmerer sehr, weil man in diesem Beruf mit Holz arbeitet und ich Holz toll und schön finde.“

Julian Preininger, 3b: „Der Beruf Installateur und Gebäudetechniker der Firma Neubauer hat mich sehr interessiert, weil ich diesen Beruf sehr spannend finde. Ich würde später gerne in diesen Betrieb hineinschnuppern und mehr darüber erfahren. Wir Jungs der Mittelschule Eggersdorf wollen diese Berufe lernen, weil wir die handwerklichen Herausforderungen und die Abwechslung im Arbeitsalltag mögen!“

Kristina Lackner, 3d: „Peter Fasching hat zwei Berufe vorgestellt: Kachelofenbauer und Rauchfangkehrer. Die Firma wurde nach dem zweiten Weltkrieg gegründet und baut selbst Kamine für Wohnräume und sogar Pizzaöfen. Das hat mich sehr beeindruckt.“

Julian und Raphael, 3a: „Uns hat am besten gefallen, dass man bei den einzelnen Stationen mitmachen durfte. Man hat auch kleine Geschenke von den Firmen bekommen. Es ging darum, dass man sich die verschiedenen Berufe anschaut, um einen Einblick in die Arbeitswelt zu bekommen. Es gab die Berufe Installateur:in, Elektrotechniker:in, Friseur:in, Tischler:in und viele weitere. Wir fanden es cool, dass es bei der Station Koch/Köchin leckere Palatschinken und leckere Cocktails gab.“ ■





Mike I. und Jan L. beim Vorführen und Anleiten des Experiments „Flammenfärbung“

Experimentierworkshop mit der 3b-Klasse der Volksschule Eggersdorf



Dominik S. betreute die Mini-Knallgasreaktoren und die VolksschülerInnen ließen es krachen.

Am 19. April durften wir die 3b-Klasse der Volksschule Eggersdorf mit ihrer Klassenlehrerin Maria Neuhold im Physiksaal der Mittelschule begrüßen. Dabei begeisterten zwölf SchülerInnen der dritten und vierten Klassen, die die unverbindliche Übung „Chemie-Werkstatt“ besuchen, die jungen BesucherInnen mit Flammen- und Knallexperimenten. Anschließend durften die VolksschülerInnen an neun ausgewählten Stationen, die ebenfalls von SchülerInnen der Mittelschule betreut wurden, selbstständig Experimente durchführen und sich von naturwissenschaftlichen Inhalten aus den Bereichen Chemie, Physik und Biologie faszinieren lassen. ■



Bei der Station „Kreideschäume“ wurde Kohlenstoffdioxid aus Kalkcreiden freigesetzt.



Mit Hilfe der neuen Mikroskope konnten die Kinder das Leben im Wassertropfen, Insekten oder Federn genauer betrachten.



Stefan K. unterstützte die Volksschul-Kids beim Bauen und Testen von Elektromagneten.



Pascal H. unterstützte die SchülerInnen bei der Herstellung bunter Slime-Proben.



Jakob Z. und Julian P. halfen den SchülerInnen der 3b-Klasse beim Testen der neuen Elektronik-Bausets.



Projektwettbewerb des VCÖ (=Verband der Chemielehrer:innen Österreichs)

Die Mittelschule Eggendorf nahm in diesem Schuljahr bereits zum zweiten Mal am Projektwettbewerb des VCÖ teil. Mit unserem Beitrag wollten wir die vielfältige Bedeutung der Chemie in unterschiedlichsten Lebensbereichen und vor allem für die Umwelt aufzeigen.

Die SchülerInnen der 4a-, 4b- und 4c-Klasse sowie die SchülerInnen der unverbindlichen Übung „Chemie-Werkstatt“ nahmen mit selbstständig ausgewählten Experimenten zu den unterschiedlichsten Themenbereichen teil. Dadurch konnte gut gezeigt werden, wie vielfältig das Fachgebiet der Chemie eigentlich ist.

Unter anderem wurden zu den folgenden Themenbereichen Experimente durchgeführt: chemische und biologische Analyse der Gewässergüte, Flammenfärbung, Herstellung einer Kläranlage im Labormaßstab, Auto mit Brennstoffzelle, Elektrolyse von Wasser, Explosivität eines

Benzin-Luft-Gemisches, Verbrennungsreaktionen und deren Produkte, Entstehung von saurem Regen, Gewinnung und Verwendung von Rohstoffen, Recycling von Kunststoffen, Haltbarmachen von Lebensmitteln, Herstellung von eigenen Kosmetikprodukten aus nachhaltigen Rohstoffen, u.v.m. Ausgewählte Experimente wurden im Rahmen eines Hands-on-Experimentierworkshops SchülerInnen der Volksschule Eggendorf präsentiert.

In den zweiten Klassen wurden die Umweltthemen Artenvielfalt, erneuerbare Energieformen und Recycling thematisiert. Nicht nur das Murkraftwerk in Graz-Puntigam sondern auch die Saubermacher AG konnten besichtigt werden.

Hervorzuheben ist ein fächerübergreifendes Projekt zum Recycling von Papier. Die Schöpfrahmen wurden im Werkunterricht gebastelt, die Papiere wurden in Physik geschöpft und



im Zeichenunterricht gestalteten die SchülerInnen mit den handgeschöpften Papieren schöne Oster- und Muttertagskarten. Die Finanzierung der Grundmaterialien für die Schöpfrahmen übernahm der Arbeitskreis Pro Schöpfung der Pfarre Eggendorf.

Herzlich bedanken möchten wir uns auch bei Mag. Helmut Röck von der WKO Steiermark, im Speziellen bei der Sparte der Nahrungs- und Genussmittelindustrie Österreich, für die Finanzierung der VCÖ-Projekthilfen im Wert von € 1.000,-.

Recycling von Papier – ein fächerübergreifendes Projekt

Im März wurde in den zweiten Klassen ein fächerübergreifendes Projekt zum Thema „Recycling von Papier“ umgesetzt. Den Anstoß zu diesem Projekt lieferte die 2c-Klasse, die im Geschichte-Schulbuch eine Anleitung zur Papierherstellung fand. Ähnlich wie im alten Ägypten wollten die SchülerInnen ihr eigenes Papier herstellen.

Es lag nahe, die Idee der SchülerInnen mit einem „Recycling-Gedanken“ zu verbinden. Die Verwendung von Recyclingpapier hilft schließlich wertvolle Naturräume zu erhalten, Wasser, Chemikalien und Energie zu sparen sowie Emissionen zu verringern. Daher dient der Einsatz von Recyclingpapier dem Klimaschutz. Auch dieser Gedanke wurde den SchülerInnen im Rahmen des Projekts nähergebracht.

Die Arbeitsgruppe „Pro Schöpfung“ der Pfarre Eggersdorf erklärte sich bereit, die Kosten für die Grundmaterialien zum Basteln der Schöpfrahmen zu übernehmen. Im Werkunterricht bastelte Stefan Maierhofer mit den Kindern die Schöpfrahmen, in Physik wurden die Papiere hergestellt und im Zeichenunterricht gestalteten die Kolleginnen Maria Aminger, Elisabeth Gollenz und Linda Leykauf mit den Kindern Karten für Ostern und den Muttertag. Als



„Altpapier“ wurden die Papierschnipsel, die beim Kopieren und Zurechtschneiden der Arbeitsblätter für die SchülerInnen der Mittelschule Eggersdorf anfallen und täglich in der Papiertonne neben dem Kopiergerät landen, verwendet. Die folgenden Fotos zeigen Eindrücke vom gemeinsamen Basteln und Gestalten. ■

Besuch der Ausstellung „Der Krieg in der Ferne“

Am 9. Februar besuchte die 4b-Klasse die Neue Galerie des Universal museums Joanneum. Hier wurde ein Workshop zu der Ausstellung „Der Krieg in der Ferne“ angeboten. Die SchülerInnen durften zuerst in kleinen Gruppen unterschiedliche Aufträge zu den einzelnen Räumen bearbeiten. Dabei konnten sie sich zu verschiedenen Aspekten des Krieges Gedanken machen. Anschließend wurden die Ergebnisse gemeinsam besprochen. Hier einige Rückmeldungen der SchülerInnen: Am Anfang betrachteten wir ein Objekt aus Holzplatten, in denen jede Menge Löcher waren. Diese stammten aus einem Kriegsgebiet aus der Ukraine, die Löcher stammten von Schüssen. Im Hintergrund hörten wir Kampfflugzeuge. Dazu sahen wir ein

Video, in dem Quallen aus dem Himmel fielen. Sie sollten die Bomben symbolisieren. Danach durften wir uns in Gruppen einteilen. Jede Gruppe zog eine Nummer. Wir mussten die Box mit der gleichen Nummer suchen. Meine Gruppe war im weißen Raum. Wir überlegten uns, was wir mit der Farbe Weiß verbinden. Zwei Bilder wurden gegenübergestellt: ein Buntes, wo Frauen in typischer Frauenarbeit zu sehen sind und ein Bildschirm mit einer weißen Frau und Ausschnitte von Morden. Bei unserer Gruppe ging es um Bilder verschiedener Präsidenten. Wir mussten uns überlegen, warum sie auf dem Foto so dargestellt werden und wie ein Privatfoto zum Vergleich dazu ausschauen würde. Die Ausstellung war sehr interessant, aber es war auch sehr intensiv. ■



Großartiger Erfolg für zwei junge Pianistinnen der Musikschule Eggersdorf



Gleich bei ihrer ersten Teilnahme am Landesmusikwettbewerb Prima la Musica konnten Sarah Kudashev und Magdalena Liebmann als Klavier-Duo „Musicats“ einen sensationellen Erfolg feiern. Mit ihrem ebenso musikalisch wie virtuos vorgetragenen Programm wurden sie von der Jury mit einem 1. Preis mit Auszeichnung belohnt.

Damit nicht genug, durften die zwei Talente auf Einladung des Klavierhauses Fiedler am 15. Mai beim Konzert „Piano Forte – Jugend am Klavier“ im Spiegelfoyer der Grazer Oper ihr „Konzertdebüt“ geben. Wir gratulieren den beiden Schülerinnen und ihrer Lehrerin Brigitta Demus sehr herzlich



zu dieser herausragenden Leistung! Großartige Darbietungen unserer SchülerInnen, in der bis auf den letzten Platz gefüllten Kulturhalle, waren auch beim diesjährigen Frühjahrskonzert der Musikschule zu hören.

Den schwungvollen Auftakt des Abends gestaltete die Kiddy Band mit dem „Recorder Rock“ unter der Leitung von Daniel Pallier und Thomas Tockner. Ebenso mitreißend wie die jazzigen Klänge des Holzbläserquintetts, betreut von Tamas Molnar, gelangen die Beiträge des Percussionensembles, einstudiert von Christopher Zangl.

Zum großen Erfolg des Konzerts trugen aber auch die Schulband, die drei Gitarrenensembles, das Streich- und Klarinettenensemble, die VolksmusikerkInnen, das Brassensemble und nicht zuletzt unsere Pianistinnen bei. Ihnen



und allen anderen Mitwirkenden dieses Abends gelang es, das Publikum mit der Vielfalt ihrer Darbietungen restlos zu begeistern.

Beim Muttertagskonzert des Musikvereins Rabnitztal-Eggersdorf hatten dann die FlötenschülerInnen der Musikschule und unsere Blechbläser, unter der Leitung von Thomas Tockner, erneut die Gelegenheit, ihr musikalisches Talent unter Beweis zu stellen. ■

INFOS & KONTAKT

Musikschule Eggersdorf

Tel.: 0676/480 15 56
www.musikschule-eggersdorf.at
 Facebook: Musikschule Eggersdorf

VERANSTALTUNGEN

• Stundeneinteilung & Einschreibeschluss 16. September von 11.30–12.30 Uhr, Haus der Vereine

Stundeneinteilung für das Schuljahr 2023/24 und zugleich letzte Gelegenheit für eine Einschreibung in die Musikschule

Die Anmeldung für das kommende Schuljahr ist noch bis 7. Juli 2023 telefonisch möglich. Anmeldeformulare zur freien Entnahme liegen im Foyer der Mittelschule beim Lehrereingang auf. Nähere Informationen zu aktuellen Terminen sowie das Anmeldeformular der Musikschule zum Herunterladen findet man auf unserer Website oder auf Facebook.



Brandheiß

Feuerwehr

Waldbrand in Frohnleiten/Wannersdorf

FREIWILLIGE FEUERWEHR EGGERSDORF

Einsätze

Die Freiwillige Feuerwehr Eggersdorf bei Graz war in den letzten Wochen neben den Einsätzen im eigenen Löschbereich auch mehrmals bei Einsätzen außerhalb des eigenen Löschbereiches gefordert. So z.B. in Frohnleiten bei einem Waldbrand, in Graz beim Brand der Rösselmühle und in Labuch bei Gleisdorf bei einem Wirtschaftsgebäudebrand.



Fahrzeugbergung Tragbergstraße



Lieferwagenbergung Edelsbachstraße



Tierrettung Eggersdorf



Tierrettung Eggersdorf



Fahrzeugbergung Eggersdorf



Industriebrand Rösselmühle



Pumparbeiten nach Gewitter



Wohnhausbrand in Labuch



Goiger Feier HFM Manfred Krenn



BM d. F. Bernhard Kocher 5oiger Feier



LM d. V. Ing. Andre Schmuck-Kassierlehrgang

Erfreuliches

HFM Manfred Krenn feierte seinen 6oigsten Geburtstag. Die Kameradinnen und Kameraden der FF Eggersdorf unter der Führung von HBI Ing. Bernd Buchgraber gratulierten zum runden Geburtstag. BM d. F. Bernhard Kocher feierte seinen 5oigsten Geburtstag. Die Kameradinnen und Kameraden der FF Eggersdorf unter der Führung von HBI Ing. Bernd Buchgraber gratulierten zum runden Geburtstag.



LM d. F. Karl Lukas Fuchs
Gruppenkommandantenprüfung



HBI Ing. Bernd Buchgraber Strahlenschutzleistungsabzeichen in Bronze

Unsere Feuerwehrjugendlichen haben beim Wissenstest in Tobelbad hervorragend abgeschnitten. Ein großes "DANKE" für die Vorbereitung an die Jugendverantwortliche OLM Jennifer Kulmer mit ihrem Team. LM d. V. Ing. Andre Schmuck hat im März den Kassierlehrgang absolviert. LM d. F. Karl Lukas Fuchs hat die Gruppenkommandantenprüfung positiv abgeschlossen. HBI Ing. Bernd Buchgraber hat das „Strahlenschutzleistungsabzeichen in Bronze“ mit Bravour gemeistert.

Übungen

Eine Gruppe der FF Eggersdorf bei Graz hat an der bezirksweiten Waldbrandzugsübung in Frohnleiten teilgenommen. Eingesetzt war die Gruppe mit dem „Mehrzweckfahrzeug Ford Ranger“ für die Löschwasserversorgung im extremen Gelände.



Wissenstest im März in Tobelbad



FF Eggersdorf Waldbrandzugsübung in Frohnleiten

FREIWILLIGE FEUERWEHR EGGERSDORF



Frühlingswanderung rund um Eggersdorf

Veranstaltungen

Im März trafen sich die FeuerwehrkameradInnen und ihre Angehörigen zu einer Frühlingswanderung. Erkundet wurde das Gebiet rund um Eggersdorf. Ein „Herzliches Danke“ an LM Wolfgang Eger und seine Frau Erika für die Organisation des super Tages.

Bei HBM d. F. Günther Fließler wurde von den KameradInnen der Freiwilligen Feuerwehr Eggersdorf der Maibaum aufgestellt.



FF EGGERSDORF



Florianifrühschoppen

Die Freiwillige Feuerwehr Eggersdorf bedankt sich bei allen Besucherinnen und Besuchern unseres Frühschoppens. Das schöne Wetter und die guten Speisen und Getränke gemischt mit musikalischen Klängen sorgten für einen angenehmen Festtag.

FREIWILLIGE

FEUERWEHR

HART-ALBERSDORF



Fahrsicherheits- training

Anfang März nahmen wieder fünf unserer LKW-Fahrer am Fahrsicherheitstraining beim Fahrsicherheitszentrum in Ludersdorf teil. Nasse Fahrbahn, Schleuderplatte, schnelle Fahrmanöver – mit verschiedensten Übungen konnten unsere C-Fahrer Ausnahmesituationen und schlechte Fahrverhältnisse testen, um auch im Ernstfall schnell und vor allem sicher ans Ziel zu kommen.



FREIWILLIGE FEUERWEHR HART-ALBERSDORF



Floriani-Sonntag

Am 7. Mai traten wieder knapp 50 KameradInnen unserer Wehr zum alljährlichen Floriani-Kirchgang an. An diesem Tag wollen wir jedes Jahr unserem Schutzpatron, dem Heiligen Florian gedenken und um Schutz und Beistand bei allen Einsätzen bitten. Gemeinsam mit der Freiwilligen Feuerwehr Kumberg feierten wir den Gottesdienst, der vom Markt Musikverein Kumberg musikalisch umrahmt wurde. Im Anschluss ließen wir den Tag ganz im Sinne der Kameradschaftspflege beim Floriani-Frühschoppen der Freiwilligen Feuerwehr Eggersdorf ausklingen.





Jugend aktiv

Im Rahmen des Wissenstests und Wissenstestspiels in Tobelbad-Haselsdorf hatten unsere Jüngsten im März wieder die Gelegenheit ihr Wissen unter Beweis zu stellen und die nächsten Erprobungsstreifen zu erlangen. Folgende Stufen wurden absolviert:

Wissenstestspiel in Bronze

- JFM Albert Timmerer-Maier

Wissenstestspiel in Silber

- JFM Georg Eibisberger

Wissenstest in Bronze

- JFM Tobias Schinnerl

Wissenstest in Silber

- JFM Luca Schenk

Auch beteiligten sich unsere Jung-Florianis wieder an der jährlichen Flurreinigung in unserer Gemeinde. Die Aktion „Steirischer Frühjahrsputz“ lädt dazu ein, achtlos weggeworfenen Müll zu sammeln und so unserer Natur zu helfen. An dieser Stelle möchten wir uns besonders bei BM Peter Hirtenfellner und LM d. F. Philipp Kreimer für die hervorragende Betreuung unserer Jugendlichen bedanken! Wir sind stolz auf unsere motivierte Truppe und gratulieren herzlich zu den tollen Leistungen.

FREIWILLIGE

FEUERWEHR

HART-ALBERSDORF

Besuch vom Kindergarten

Anfang Mai statteten uns die Kinder vom Kindergarten Apfelbaum wieder ihren alljährlichen Besuch ab. Sie bekamen die Möglichkeit einen Blick hinter die Kulissen zu werfen, die Fahrzeuge zu begutachten, die Gerätschaften zu inspizieren und natürlich auch eine kleine Rundfahrt mit unserem Feuerwehrfahrzeug zu drehen. Die Fotos dazu sind in dieser Ausgabe des eMagazins bei den Fotos vom Kindergarten Apfelbaum zu finden.

FREIWILLIGE FEUERWEHR HART-ALBERSDORF

Neue Uniformen für unsere Wehr

In Folge der neuen Uniformierungsrichtlinie aus 2021 galt es auch für uns, die grüne D3-Uniform gegen die blaue Ausstattung zu ersetzen. Anfang März wurden die neuen, maßgeschneiderten Garnituren vollständig an unsere Mitglieder ausgegeben.

Unser großer Dank an dieser Stelle gilt unserem Kameraden OLM d. F. Josef Kreimer und seiner Frau Manuela für die Organisation und Koordination der neuen Einkleidung unserer rund 80 Mitglieder.



FREIWILLIGE FEUERWEHR HART-ALBERSDORF



Übungsbetrieb

Der Übungsbetrieb der letzten Monate umfasste neben der Beteiligung an der Seilbahnübung am Schöckl und der Beteiligung an der Abschnitts-Funkübung, natürlich auch die reguläre Durchführung der internen Monatsübungen. Von Atemschutz über Menschenrettung und Funk bis hin zur Gerätekunde waren wieder sehr viele Themen dabei, deren regelmäßige Wiederholung für den täglichen Einsatzbetrieb unerlässlich sind. ■



FREIWILLIGE FEUERWEHR HASELBACH

Lehrgänge und Ausbildungen – unsere fleißigen KursabsolventInnen

- Maschinistenlehrgang 3-tägig: Hannelore Wimmer
- Lehrgang Technik 2: Corina Graßmugg, Christina Taucher
- Feuerwehrjugendbetreuerin: Katharina Pototschnigg
- Lehrgang Einsatzleiter: Thomas Lichtenegger
- Ausbildung Gruppenkommandant: Dominic Wimmer

Allen KameradInnen, die in ihrer Freizeit Lehrgänge und Kurse absolvieren (und dafür Urlaubstage konsumieren) sprechen wir an dieser Stelle unseren Dank für ihre Bereitschaft zur Weiterbildung und Gratulation zum erfolgreichen Abschluss aus! ■



FREIWILLIGE FEUERWEHR HASELBACH



Frühschoppen

Bei angenehm sommerlichen Temperaturen durften wir zahlreiche Gäste und Abordnungen umliegender Feuerwehren bei uns in Haselbach begrüßen. Musikalisch umrahmt vom Musikverein Eggersdorf wurde bis in die Abendstunden gelacht, getanzt und gefeiert! Besonderer Dank gebührt an dieser Stelle allen Gästen und Unterstützern der Freiwilligen Feuerwehr Haselbach! ■

FREIWILLIGE FEUERWEHR HASELBACH



Die Feuerwehr – Störche sind gelandet!

Gleich zwei Landungen der Feuerwehr – Störche gibt es seit dem Erscheinen der letzten Ausgabe zu melden: Wir gratulieren unserem Kameraden Roland Angerbauer und seiner Veronika zu ihrer Tochter Magdalena! Den frischgebackenen Eltern Georg Taucher und seiner Julia gratulieren wir ebenfalls zur Geburt des kleinen Theo! Alles Gute und viel Gesundheit wünschen alle KameradInnen der Freiwilligen Feuerwehr Haselbach! ■



FREIWILLIGE FEUERWEHR HASELBACH

Besondere Leistungen und Auszeichnungen

Wir gratulieren unserem Zweitmitglied OBI d.F. Christian Radler zur bestandenen Prüfung um das Feuerwehrleistungsabzeichen in Gold, der sogenannten Feuerwehr-Matura, recht herzlich! Es handelt sich dabei um eine der anspruchsvollsten Prüfungen im österreichischen Feuerwehrwesen, für welche sich die Kandidaten rund ein halbes Jahr lang intensiv vorbereiten. Unser OBI Markus Pototschnigg absolvierte Anfang April die Prüfung zum Feuerwehrkommandanten an der Feuerwehr- und Zivilschutzschule. Diese Kommandantenprüfung besteht aus einer viertägigen Schulung bei der organisatorische, rechtliche und operative Aufgaben vermittelt werden. Danach muss vom Kursteilnehmer eine Projekt- bzw. Hausarbeit ausgearbeitet werden, welche am Prüfungstag neben einer

schriftlichen Prüfung und einer mündlichen Prüfung, bewertet wird. Auch unser Zweitmitglied Hannes Schreiber hat die Kommandantenprüfung an einem anderen Termin erfolgreich abgelegt. Zur bestandenen Prüfung, die ohne eine Vielzahl von Vorbereitungsstunden nicht zu bestehen ist, gratulieren wir euch beiden sehr herzlich! ■





Feuerwehrjugend

Beim Wissenstest in Tobelbad stellten unsere Jüngsten ihr Können unter Beweis. Angetreten wurde in den drei Disziplinen Bronze, Silber und Gold – insgesamt haben alle 16 Jugendlichen

die begehrten Wissenstest-Abzeichen verliehen bekommen! An dieser Stelle gebührt unseren JugendbetreuerInnen ein großes Dankeschön für die vielen Stunden der Vorbereitung! ■

FREIWILLIGE FEUERWEHR HASELBACH

Interner Betrugsfall in der Freiwilligen Feuerwehr Haselbach: Maibaumaufstellen 2023

Unser OBI Markus Pototschnigg hat am Vortag des Aufstellens tatkräftig beim Vorbereiten unseres jährlichen Feuerwehr-Maibaums mitgeholfen. Am Tag des Geschehens, nachdem der herrlich verzierte Maibaum transportbereit war, wurde Markus kurzerhand zum Straßensperr- und Verkehrsleitorgan abkommandiert.

An einer vereinbarten Kreuzung wartete er geduldig auf den Baumtransport, um bei dessen Auftauchen eine Querstraße auf dem Weg zum fiktiven Empfänger des Maibaumes ordnungsgemäß abzusperren. Nach auffällig langer Wartezeit fragte der Unwissende aus der vermeintlich richtigen Richtung schon vorbeikommende Radfahrer, wie weit denn der Maibaum-Zug noch entfernt wäre.

Zeitgleich wurde in seinem Garten bereits ein passendes Loch ausgehoben. Nach einiger weiterer Wartezeit



an besagter Kreuzung wurde Markus am Nachmittag dann bewusst, dass er das Opfer eines gut organisierten Täuschungsmanövers geworden ist. Vermutlich enden jedoch nur wenige Betrugsfälle in der Steiermark mit einer derart schmackhaften Jause und geselligem Ausklang in der Heurigen-schenke Haller. ■

FREIWILLIGE FEUERWEHR HASELBACH

Einsatz nach Forstunfall

Unsere Kameraden rückten am 23. März zu einer Menschenrettung nach einem Forstunfall aus. Dem eingetroffenen Rettungspersonal war es allein nicht möglich, zum Unfallopfer zu gelangen. Die verletzte Person musste mittels Trage und der gemeinsamen Hilfe mehrerer Kameraden aus einem unwegsamen, schwer zugänglichen Graben geborgen werden, bevor der Notarzt mit der Erstversorgung beginnen konnte. Anschließend brachte der Christophorus 12 den Verunglückten nach Graz. ■

FREIWILLIGE FEUERWEHR HASELBACH

Unwettereinsatz

Die heftigen Gewitter am 23. Mai führten zu Stromausfällen und Kellerüberflutungen. Die betroffenen Gebäude am Präbachweg wurden zügig ausgepumpt und die Einsatzbereitschaft wieder hergestellt. ■

Fit & Fun

Sport

SPORTUNION HART-PURGSTALL



Auch wenn die Temperaturen sommerlich sind, haben wir noch zwei Fotos vom vergangenen Winter, die uns am Herzen liegen:

- Feier mit Familie Wimmer und dem Vorstand der Sportunion Hart-Purgstall

- Gesamtsiegerehrung Ski Rennlauf

Genug von der Vergangenheit, blicken wir auf die Gegenwart und Zukunft:

Was tut sich denn aktuell in der Sportunion Hart-Purgstall?

Nach einer gut organisierten Tennisplatzsanierung und dank der vielen Eigenleistungen unserer engagierten Mitglieder sind die Tennisplätze in Kotzersdorf in bestem Zustand. Unsere beiden Plätze warten auch auf neue Spielerinnen und Spieler! Wir laden

Interessierte jeden Alters herzlich dazu ein, sich bei einer Schnupperstunde selbst ein Bild über uns zu machen. Gleich zum Telefon greifen und Roland Kleinhapfl, unseren umsichtigen Sektionsleiter Tennis, kontaktieren (Tel.: 0664/51 33 200).

Für Kids und Erwachsene sind bereits Tenniskurse organisiert. Details dazu finden sich auch auf unserer Homepage <https://www.su-hartpurgstall.at/tennis-kurse-2023/>

Bei den Fußballern gibt es eine sehr erfreuliche Entwicklung

Seit Mai gibt es eine dritte Partie mit Kickern aus der Umgebung, die jeden Freitag fußballerische Akzente setzen.

Ganz besonders würden wir uns über mehr „Nachwuchs“ bei den Altherren freuen. Wir spielen jeden Mittwoch ab 18.30 Uhr und haben den Luxus, auch über ein Flutlicht zu verfügen. Fußballer sind herzlich willkommen, wobei wir den Begriff „Altherren“ sehr großzügig auslegen.

Der Spaß am Spiel steht im Vordergrund! Wir spielen mit Leidenschaft und sportlichem Ehrgeiz, weniger mit wettkämpferischer Absicht.



Gesamtsiegerehrung Ski Rennlauf

SPORTUNION HART-PURGSTALL

Entsprechend fair gestalten wir unsere Abende mit dem meistens geselligen Ausklang in Ewald's Kantine.

Volleysharp!!!

Unsere Sektion Volleyball spielt den fröhsommerlichen Wetterkapriolen zum Trotz wieder am Beachvolleyball Platz in Kotzersdorf. Nach dem gruppenspezifischen Unkrautzupfen steht auch er seit Mai wieder für genussvolles Beachen bereit. Im Winter haben die VolleyballerInnen an der Steirischen VolleyMix Meisterschaft teilgenommen. Ein sehr ausgeglichener Bewerb, bei dem unser Team nach sieben Spielen – mit nur einem Sieg weniger als der Erstplatzierte – den 6. Gesamtrang erreichte.

Ein Saisonhighlight ist wie jedes Jahr der SCHÖCKELCUP, eine Turnierserie mit verschiedenen Veranstaltungsorten in der Umgebung. Das Team rund um Christian Güllly (Sektionsleiter Volleyball) trat am 24. Juni als lokaler Veranstalter auf. Die Spiele fanden auf den Plätzen im Naturbad Eggersdorf statt.

Die MountainbikerInnen

... machen nach wie vor jeden Dienstag ab 18.00 Uhr ihre geführten Touren in unserer schönen, hügeligen Heimat. Sehr empfehlenswert ist das für 25.–27. August in Schladming geplante BIKE-WEEKEND. Anmeldungen und Infos sowohl zu den wöchentlichen Touren als auch zum BIKE WEEKEND sind bei Ernst Grubbauer (Tel.: 0664/405 15 45, Sektionsleiter Radsport) möglich. Untergebracht sind wir im Hotel Tui Blue, spitzen Lage, sehr gutes Essen und ein top Preis-Leistungsverhältnis.

Sektion Vespa & Bike

Auch hier sind neue BikerInnen herzlich willkommen! Die nächsten Ausfahrten finden am 9. Juli und 6. August statt. Details und Termine finden sich auf der Homepage.

In diesem Sinne wünschen wir Euch und uns einen sportlichen und verletzungsfreien Sommer und freuen uns riesig, wenn neue Mitglieder den Weg in eine unserer Sektion finden!

25 JAHRE SCHÖCKELCUP

Anmeldung und Infos:
www.schoeckelcup.at

SPIELTERMINE 2023:
Nenngeld € 30,-

- 03.06. Kumberg wellwell
- 04.06. St. Radegund Freizeitpark (Mixedbewerb)
- 17.06. Graz Mariatrost Sand und mehr
- 24.06. Eggersdorf Freibad
- 01.07. Hart bei Graz Beachanlagen
- 08.07. Graz Marbeach
- 22.07. Weiz Freibad (finale)

Sponsoren: Freibad Eggersdorf, well well kumberg, SeeCafe, HARB, SYMPHONIC BY ADA, ASVO, logisch-loder.at, PRAXIS PIROUETTE, e, Kaffeeisbank Nestelböck-Eggersdorf, SCHÖCKEL-ANDORF, Zottler, 2B, PRIVATKLINIK ST. RADEGUND, ERS, RASEN DOKTOR, BAUERS, WOCHE, MeinBezirk.at, Müll & Beach.

INFOS & KONTAKT

Sektion Tennis:

Roland Kleinhappl
Tel.: 0664/51 33 200

Sektion Radsport:

Ernst Grubbauer
Tel.: 0664/405 15 45

Alle aktuellen Informationen und Termine gibt es auf unserer Homepage

www.su-hartpurgstall.at



Gruppenfoto Tagesausflug Turracher Höhe



Tagesausflug Turracher Höhe

Saisonrückblick

Tauschflohmarkt

Im November wurde wieder ein Tauschflohmarkt in der Marktstube Heidi veranstaltet, bei dem man günstig oder sogar gratis gebrauchte, aber funktionsfähige Wintersportausrüstung erstehen konnte. Diese Gelegenheit wurde von zahlreichen Interessierten genutzt.

Schnupperschikurs

Auch heuer wurde in den Weihnachtsferien beim Wimmerlift ein Schnupperschikurs für Anfänger abgehalten. Diese Möglichkeit, die ersten Gehversuche im Schisport zu machen, wurde wieder sehr gut angenommen. Leider war es das letzte Mal, dass wir den Kurs an dieser bewährten Örtlichkeit durchführen konnten, da Sepp und Roswitha Wimmer nach dieser Saison den Betrieb des Schiliftes eingestellt haben. An dieser Stelle gebührt den beiden ein riesengroßes Dankeschön



Foto: Daniela Katzbauer

Schikurs beim Wimmerlift

für ihre jahrelange unermüdliche Arbeit, mit der sie unzähligen Schiinteressierten die Möglichkeit geboten haben, diesen schönen Sport zu erlernen.

Schiausflug Turracher Höhe

Der diesjährige Schiausflug am 6. Jänner führte uns auf die Turracher Höhe. Trotz der dürftigen Schneesituation am Winterbeginn fanden die zahlreichen TeilnehmerInnen beste Pistenverhältnisse vor. Somit stand einem schönen und vor allem unfallfreien Schitag nichts im Wege.

Saisonabschlussfahrt

Wie bereits vor drei Jahren besuchten wir zum Saisonabschluss wieder das Schigebiet Saalbach-Hinterglemm-Leogang-Fieberbrunn und die Schmitenhöhe in Zell am See. Der erste Tag war leider wettertechnisch nicht optimal, bei sehr guten Pistenverhältnissen war es jedoch trotzdem ein schöner Schitag.

Nach der Nächtigung im Landhotel Kirchenwirt in Unken erwartete uns am zweiten Tag in Zell am See bedeutend besseres Wetter, es lachte uns sogar zeitweise die Sonne entgegen und alle TeilnehmerInnen konnten einen herrlichen Tag auf den bestens präparierten Pisten genießen.

50 Jahre Sportunion Höf-Präbach

Alles begann im Jänner 1972, als einige Sportbegeisterte rund um Karl Rohrer und Alois Fink den ersten Präbacher Schitag veranstalteten. Daraus entwickelte sich die Idee, einen Schiclub zu

gründen. Am 7. Dezember 1972, also vor 50 Jahren, fand dann im Gasthaus Wagner die Gründungsversammlung mit den Proponenten Alois Fink, OSR Franz Vass, Karl Rohrer und Johann Taucher statt. Das Hauptaugenmerk lag zu Beginn im Schisport. Es wurden zahlreiche Schirennen veranstaltet, unter anderem, als es noch ausreichend Schnee in unseren Breiten gab, jährlich der Präbacher Schitag. Eine besonders wichtige Einrichtung war der Familienschikurs, der fast drei Jahrzehnte in den Semesterferien zuerst auf der Veitscher Brunnalm, dann im Murtal und zuletzt über viele Jahre in Innerkrems in Kärnten abgehalten wurde.

Bei diesen Schikursen, an denen bis zu 100 Personen teilnahmen, wurde den Mitgliedern die Möglichkeit gegeben, einerseits das Schifahren mit ausgebildeten Lehrwarten zu erlernen oder aber ihr Können in verschiedenen Leistungsgruppen zu perfektionieren. Natürlich müssen auch die Anfängerschikurse beim Wimmerlift erwähnt werden. Durch diese konnten zahlreiche Kinder, aber auch Erwachsene, dem Schisport zugeführt werden.

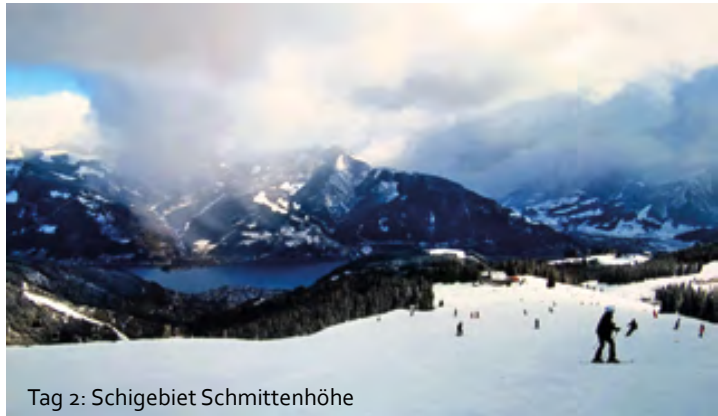
Auch die Möglichkeit zum Eislaufen und Eishockeyspielen wurde durch die Bereitstellung einer Eisfläche auf dem Sportplatz in Lembach geschaffen. Um sich körperlich auf die Schisaison vorbereiten zu können wurde eine Schigymnastik angeboten. Seit über 40 Jahren wird in der Sporthalle Eggersdorf noch immer geturnt.

Um die Sommersaison sportlich zu nutzen, gab es auch eine Sektion Leichtathletik. Dort gab es

SCHICLUB SPORTUNION HÖF-PRÄBACH



Tag 1: Schigebiet Saalbach-Hinterglemm-Leogang



Tag 2: Schigebiet Schmittenhöhe

Fotos: Norbert Binder

beispielsweise die Möglichkeit zum Erwerb des ÖSTA. Es wurden auch Vergleichskämpfe ausgetragen, sowie Wanderausflüge. Der legendäre Fitmarsch und -lauf wird nach wie vor vom Fußballclub abgehalten.

Später kamen noch die Sektionen Fußball und Tennis dazu. Zwischenzeitlich hat sich der ursprüngliche

Verein in die drei eigenständigen Vereine Schiclub, Tennisclub und Fußballclub aufgeteilt.

In diesen 50 Jahren gab es naturgemäß unzählige Aktivitäten und Veranstaltungen, deren Aufzählung hier den Rahmen sprengen würde. Erwähnt seien noch die Sommerfeste, der Ausbau des Vereinsheimes und

der Sportanlage in Lembach sowie der Bau der Tennisplätze in Präbach.

Der Schiclub Sportunion Höf-Präbach kann mit Stolz auf seine langjährige Vereinsgeschichte zurückblicken. Möge der Verein noch lange bestehen und noch vielen Wintersportenthusiasten die Ausübung ihres geliebten Sportes ermöglichen. ■

Baustoffe – Asphaltierungen – Abbruch – Vermietung – Kranarbeiten – Bohrungen – Transporte – Außenanlagen

TAUCHER hans BAU

» IT'S SUMMERTIME! «

WIR WÜNSCHEN EUCH EINEN
„COOLEN“ SOMMER!

... wir bewegen nicht nur Erde ...

» DEIN NAHVERSORGER RUND UM DEN BAU «

Hotline: 0664 / 440 92 51 | www.taucher-erdbau.at

Sport

Pfingstfest 2023

Am Sonntag, dem 28. Mai, war es endlich wieder so weit. Angeführt vom Präsidenten Karl Greisdorfer veranstaltete der FC Geiger sein traditionelles Pfingstfest. Heuer wurden wieder alle Kräfte mobilisiert, um ein perfektes Fest auf die Beine zu stellen. Zehn top motivierte Teams kämpften um den heißbegehrten Turniersieg. Am Ende konnte sich das Team „Tasty Gleisdorf“ im Finale gegen „Die Rasenwahrer“ durchsetzen und sicherten sich somit den verdienten 1. Platz.

Die weiteren Platzierungen:

- 3. Platz: Team Vanila
- 4. Platz: FC Lembach
- 5. Platz: SK Eggersdorf
- 6. Platz: Fiedi & Friends
- 7. Platz: Stahlbau Lieb
- 8. Platz: FC Spitzkick
- 9. Platz: Hoch und unkontrolliert
- 10. Platz: Fortuna Eggersdorf

Im Rahmen unseres Kleinfeldturniers gab es einen ganz besonderen Moment für die U9-Mannschaften vom FC Gleisdorf 09 und USV BT-Group Pircha. Diese konnten vor toller Kulisse ein Freundschaftsspiel austragen. Das Derby war über lange Zeit sehr knapp, schlussendlich konnten sich die Gleisdorfer Jungs mit 3:1 durchsetzen. Als Belohnung gab es für die Mannschaft aus Gleisdorf ein Exklusivtraining im skills.lab Wundschuh sowie für die Jungs aus Pircha einen Ausflug ins Dieselkino Gleisdorf.

Neben Fußball wurde wieder eine Vielzahl an Attraktionen für Groß und Klein geboten. Das Kinderspielprogramm mit Schminken, Wunschbrunnen, Becherschießen, Sackhüpfen und vielem mehr zauberten unseren kleinsten Festteilnehmern ein großes Lächeln ins Gesicht. Außerdem gab es wie jedes Jahr die allseits bekannte Verlosung, bei welcher Preise im Wert von insgesamt über € 10.000,- gewonnen werden konnten. Lisa Lorenzer hatte das richtige Los und durfte sich über den Hauptpreis, einen Gutschein



für 5 Nächte im Hotel Pierer auf der Teichalm im Wert von € 2.000,- freuen.

Der FC Geiger bedankt sich auf diesem Weg nochmals bei allen Gönnern und Sponsoren, sowie vor allem bei allen HelferInnen! Ohne Eure Hilfe könnte das Fest in diesem Ausmaß nicht stattfinden! Vielen lieben Dank! Der FC Geiger freut sich bereits jetzt schon, Sie beim Pfingstfest 2024 auf unserer Sportanlage begrüßen zu dürfen.

Erfreuliches

Aufgewachsen auf unserem Sportplatz – die ersten Urlaube in Griechenland oder Kärnten mit den Geigers – seit 30 Jahren ein echtes „Geiger-Mädl“ – unsere LISA! Wie wichtig es ist „Frauen-Power“ im Verein zu haben, zeigt uns, unsere Lisa. Ihr Einsatz bei allen Aktivitäten und ihre positive Einstellung sind für uns unbezahlbar. Zu ihrem Ehrentag durften wir unserer Lisa persönlich gratulieren und mit ihr auf die nächsten 30 Jahre beim FC-Geiger anstoßen.



Sieger „Tasty Gleisdorf“

FC LEMBACH – TERMINE 2023

15.8.2023, 10.00 Uhr

Frühschoppen FC Lembach mit Wortgottesdienst,
Sportplatz FC Lembach

2.9.2023, 18.00 Uhr

Mondscheinturnier FC Lembach,
Sportplatz FC Lembach

26.10.2023, 10.00 Uhr

Fitmarsch FC Lembach, Sportplatz FC Lembach

18.11.2023, 15.00 Uhr

Preisschnapsen FC Lembach, Dorfwirt Eggersdorf

5.12.2023

Nikolaus auf Bestellung, Ortsteil Höf-Präbach

30.12.2023, ab 17.00 Uhr

Bauernsilvester, Sportplatz FC Lembach

SV STAHLBAU LIEB

Der SV Union Stahlbau Lieb Brodingberg feiert heuer zeitgleich mit dem Peter-Hacker-Kleinfeldturnier sein 30-jähriges Bestandsjubiläum. Das alljährliche Kleinfeldturnier mit zahlreichen Hobbymannschaften aus der Umgebung und ein tolles Programm sorgen für den würdigen Rahmen der Feierlichkeiten. Wir freuen uns auf zahlreichen Besuch unserer Fans und Freunde des SVB.

30 JAHRE  **SPORTVEREIN BRODINGBERG**

**★ PETER HACKER ★
KLEINFELDTURNIER**

**SAMSTAG
26. August 2023
Beginn: 09:30 Uhr**

**Auslösung
09:00 Uhr**

**Sportplatz
Haselbach**

**Tolle Preise
für alle
Teams**

Kontakte:
Helmut Konrad 0660 341 01 20
Christoph Konrad 0676 616 56 84

STAHLBAU LIEB
HILFSTADT
www.stahlbau-lieb.de

SPORT UNION

15. August
Beginn: 10.00 Uhr

FC Lembach

**Früh-
schoppen**

**Sportplatz FC Lembach
mit "Die jungen Wölfe"**

10 Uhr: Wortgottesdienst
11 Uhr: Frühschoppen

Kindernachmittag, Hüpfburg

FC LEMBACH

Mondscheincup

Einfach mal nachts Fußball spielen – das war die Idee von Andreas Graf und Robert Manninger. So entstand ein Fußballturnier der etwas anderen Art. Der nun schon weit und breit bekannte „Mondscheincup“ des FC Lembach findet heuer am Samstag, 2. September 2023 ab 18.00 Uhr statt. Mannschaften, die noch Interesse an der Teilnahme haben, können sich gerne telefonisch oder per E-Mail anmelden.

FC LEMBACH – TRAININGSZEITEN

WINTER:

Dienstag, 19.00 Uhr in der Halle Mittelschule Eggersdorf

SOMMER (ab April 2023):

Dienstag, 19.00 Uhr am Sportplatz Lembach

KONTAKT

FC Lembach

Tel.: 0699/1000 23 10, E-Mail: office@fc-lembach.at
www.fc-lembach.at, FACEB.: facebook.com/fclembach

Der Nachwuchs des SV Eggersdorf der Frühjahrssaison 2023



SVE Minis Frühjahr 2023



SVE U8 Herbst 2022



SVE U9 Frühjahr 2023



SVE U10 Frühjahr 2023



SVE U11 Frühjahr 2023



SVE U13 Frühjahr 2023

Liebe Fans des SV Eggersdorf!

Der Nachwuchs des SV Eggersdorf hat in der Frühjahrssaison 2023 wieder mit sieben Mannschaften an den Bewerben des steirischen Fußballverbandes teilgenommen. Die Mannschaften U8, U9 und U10 konnten in zahlreichen Turnieren ihr Können zeigen, darunter auch die Heimturniere an zwei Turniertagen. Unsere U11-Mannschaft musste sich in einer starken Gruppe beweisen und konnte nach Startschwierigkeiten mit einigen Siegen und sehr guten Leistungen eine positive Bilanz ziehen.

Die U13-Mannschaft spielte wieder eine starke Saison und konnte sich im oberen Tabellendrittel etablieren. Eine schwierige Spielzeit absolvierte unsere U15. Kaderprobleme warfen die Mannschaft immer wieder zurück, am Ende gab es aber mit einigen Siegen einen versöhnlichen Abschluss. Dazu trainieren wir mit unseren Minis jeden Montag, um sie auf den Einstieg in den Turnierfußball bestmöglich vorzubereiten.

Leider müssen wir auch feststellen, dass uns die Trainingssituation durch die schlechte Witterung vor allem im Mai auf unserem Trainingsplatz Sorgen bereitet. Wir hoffen in Zusammenarbeit mit der Gemeinde dahingehend eine Lösung zu finden, zumindest eine umfassende Sanierung des Platzes scheint aber unumgänglich, um unseren Kindern und der Kampfmannschaft einen ordentlich bespielbaren Platz zum Training anzubieten. Die Planungen für die Saison



SVE U15 Frühjahr 2023

2023/2024 sind ebenso abgeschlossen. Wir nehmen wieder mit Teams in sieben Altersgruppen an den Bewerben teil, in den älteren Jahrgängen gibt es wieder Spielgemeinschaften mit Nachbarvereinen.

Die größte Herausforderung bleibt nach wie vor die Suche nach engagierten TrainerInnen. Wer Interesse hat bei uns im Team mitzuarbeiten kann

sich jederzeit bei unserem Jugendleiter Christoph Konrad melden.

Abschließend möchten wir uns bei allen Kids und Eltern für die tolle Zusammenarbeit und die vielen tollen Momente am Fußballplatz bedanken und hoffen, dass Ihr uns weiterhin unterstützt.

UTC EGGERSDORF

Matchballtrophy

Dieses Jahr starteten wir erst Anfang Mai in die Freiluftsaison. Ein zäher Start, litten auch wir, wie so viele andere Bereiche, unter den wechselhaften und regnerischen Wetterbedingungen.

Trotzdem konnten wir mit drei Mannschaften in der allgemeinen Klasse und zwei Mannschaften in der Seniorenklasse in die Mannschaftsmeisterschaft des STTV starten.

Dieses Jahr sind wir besonders stolz auch wieder eine Mannschaft bei den Burschen in der Jugend U13 stellen zu können.

Und das nächste Highlight unserer Saison steht bereits vor der Tür.



Von 25. Juli bis 05. August findet unsere jährliche Matchballtrophy statt, zu der wir euch recht herzlich einladen. Spielt mit oder kommt einfach so vorbei und genießt die Stimmung auf unserer Anlage. Wir freuen uns euch begrüßen zu dürfen.

KONTAKT

Sportverein Eggersdorf

Obmann Johann Taucher

Tel.: 0664/430 53 44

Jugendleiter Christoph Konrad

Tel.: 0676/616 56 84

www.facebook.com/usveggersdorf

www.instagram.com/usv_taucher_erdbau_eggersdorf

www.sv-eggersdorf.at



Erfolgreiches Jugendtraining im Tennis: Talente auf dem Vormarsch in Eggersdorf b. Graz

Liebe Leserinnen und Leser, es ist eine aufregende Zeit für den Tennissport in Eggersdorf bei Graz. Unser Tennisverein UTC Eggersdorf bietet seit einem Jahr talentierten jungen SpielerInnen eine hervorragende Trainingsplattform, um ihre Fähigkeiten weiterzuentwickeln und sich in diesem faszinierenden Sport zu entfalten. Seit einem Jahr gibt es nun das Jugendtraining, und die Fortschritte, die unsere jungen Tennistalente gemacht haben, sind beeindruckend. Ein weiteres Highlight unseres Jugendtrainings ist das Talentino-Konzept, nach dem wir trainieren. Dieses speziell entwickelte Konzept verbindet spielerisches Lernen mit technischem Training und sorgt dafür, dass die Kinder nicht nur ihre Fertigkeiten verbessern, sondern auch großen Spaß am Tennis haben. Die Talentino-Methode bringt eine zusätzliche Motivation und Freude in das Training, was zu einer positiven Entwicklung der

jungen TennisspielerInnen beiträgt. Insgesamt 14 Jugendgruppen (Kinder im Alter von 6–14 Jahren) nehmen regelmäßig am Tennisjugendtraining teil und zeigen beeindruckende Fortschritte. Die engagierten TrainerInnen sowie die unterstützenden Eltern sind maßgeblich am Erfolg des Jugendtrainings beteiligt. Besonders erfreulich ist die Tatsache, dass nach vielen Jahren ohne Jugendmannschaft endlich wieder eine U13-Mannschaft (Alex, Emil und Jonathan) genannt ist. Noch dazu sind sie in der bisherigen Meisterschaft ungeschlagen. Dieses Ergebnis zeigt, dass das Training seine Früchte trägt. Auch das erste interne Turnier am Samstag, den 10. Juni ist ein besonderer Meilenstein für das Training. An diesem Tag hatten die jungen Talente die Möglichkeit, ihr Können in einem Wettbewerb zu zeigen und wertvolle Erfahrungen im Wettkampfmodus zu sammeln. Darüber hinaus sind weitere Turnierteilnahmen

geplant, bei denen die Jugendlichen die Möglichkeit haben, sich mit anderen talentierten SpielerInnen aus der Region zu messen. Diese Wettkämpfe fördern nicht nur den sportlichen Ehrgeiz, sondern bieten auch die Chance, wertvolle Erfahrungen zu sammeln und sich weiterzuentwickeln. In der Woche von 10. bis 14. Juli findet auf unserer Anlage ein Tenniscamp (inkl. verschiedener Sportarten) für Kinder und Jugendliche (6–14 Jahre) statt. Bei Interesse bezüglich Teilnahme oder Fragen zum Jugendtraining wenden Sie sich gerne an Gunnar Krug. Vielen Dank an alle TrainerInnen und Eltern für ihre unermüdliche Unterstützung und ihr Engagement!

INFOS & KONTAKT

Falls auch Ihr Kind Interesse am Tennisspiel hat, stehe ich für Fragen gerne zur Verfügung:

Gunnar Krug
E-Mail: jugend@tc-eggendorf.at
www.tc-eggendorf.at



MARKO 

Marko macht's!



Hochbau • Betonbau • Schotter • Asphalt

Tel. 03172 / 2485 • www.marko-weiz.at



Miteinander Vereine

MUSIKVEREIN EGGERSDORF

Jubiläumskonzert – 110 Jahre Musikverein Eggersdorf



Die Sängerinnen Marlies, Verena und Carina

Der Musikverein Eggersdorf startete Ende März mit einem fulminanten Frühlingskonzert in sein Jubiläumsjahr 2023. Kapellmeister Helmut Konrad und Obmann Hannes Hödl legten die Latte hoch und boten mit ihren über 50 MusikerInnen ein anspruchsvolles und abwechslungsreiches Programm von „Ameraustrica“, des Eggersdorfer

Dirigenten und Komponisten Patrick Hahn bis über Musicalhits aus „A Chorus Line“ und „Tanz der Vampire“. Dass im Musikverein auch Gesangstalente schlummern, bewiesen Carina Wolf, Verena Schaffler und Marlies Kienreich, als sie beim Titelsong aus dem Kinofilm „Wie im Himmel“ ihr Talent unter Beweis stellten.

Die Little Big Band Eggersdorf hier unter der Leitung von Lukas Lippe



Der Moderator und ehemalige Musikkollege Roman Neubauer führte mit Charme und Witz eloquent durch den Abend. Seinen großen Auftritt hatte auch wieder das Nachwuchsorchester des Vereines, die Little Big Band Eggersdorf, die eindrucksvoll zeigte, welche Früchte gute Nachwuchsarbeit bringt.

Für 50 Jahre treue Mitgliedschaft wurde Wolfgang Schaffler mit dem Ehrenzeichen am Band in Gold ausgezeichnet.

Werner Taucher, Erich Köberl sowie Stefan Neubauer, die aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr aktiv im



Wolfgang Schaffler erhielt das Ehrenzeichen am Band in Gold



Unsere Ehrenmitglieder Stefan Neubauer, Werner Taucher und Erich Köberl

Musikverein mitwirken können, wurden zu Ehrenmitgliedern des Musikvereines Eggersdorf ernannt.

Die zahlreichen Blasmusikfreunde wurden traditionell mit einer Polka „Eine letzte Runde“ sowie dem Marsch „Mein Österreich“ verabschiedet. Alles in allem ein gelungener und abwechslungsreicher Abend, der zeigte, wie vielfältig Blasmusik anno 2023 geworden ist! ■



Die Frühschoppen-Saison ist eröffnet!

Auch heuer durften wir wieder den Puntigamer-Frühschoppen des Schöckllandhofes Niederleitner am 21. Mai musikalisch gestalten. Kapellmeister-Stv. Manfred Kalcher suchte die goldene Mitte zwischen traditioneller Blasmusik mit Märschen und Polkas sowie modernen Stücken wie etwa dem Medley von Udo Jürgens.



Weiter ging es am 4. Juni mit dem Frühschoppen der Feuerwehr Haselbach. Hier übernahm wieder Kapellmeister Helmut Konrad die musikalische Leitung.

Zuerst wurde der Wortgottesdienst mit Diakon Karl Zissler musikalisch umrahmt, ehe wir mit unserem Frühschoppen-Programm starteten. Wir gratulieren den Veranstaltern zu den gelungenen Events und danken für die Auftrittsmöglichkeit direkt im Ort! ■



Der Storch ist da!

Gleich zweimal landete der Musistorch in diesem Frühjahr. Das erste Mal durften sich am 14. März unsere Trompeter Martin und Claudia Hödl mit ihrer Isabella über die kleine Eva freuen. Am 29. Mai erblickte Jakob, der Sohn unserer Klarinettistin Katharina Pirolt das Licht der Welt. Auch hier freute sich Partner Stefan und großer Bruder Philipp schon sehr auf



das Geschwisterchen. Wir wünschen den Jungfamilien einen guten Start zu viert und viel Freude mit ihrem Nachwuchs. ■

MUSIKVEREIN EGGERSDORF



Geburtstagsfeier Manfred Kalcher

Am 11. März folgten wir der Einladung unseres Musikerkollegen Manfred Kalcher zu seinem 60. Geburtstag. Wir Musikkameraden ließen unseren Flötisten im Gasthof Niederleitner auch musikalisch hochleben. Sobald die Ansprache gefallen war, ließen wir es uns nicht nehmen, ihm mit Märschen und dem Lieblingsstück seiner Gattin Waltraud, dem Böhmischem Traum, zu gratulieren. Lieber Manfred, herzlichen Dank für die lustige Feier und bleibe uns noch lange als lustiger Musikkamerad erhalten! ■



MUSIKVEREIN EGGERSDORF



Der Bus hält!

Jetzt auch am neuen Busbahnhof in Weinitzen. Wir waren bei der Eröffnung durch den Landeshauptmann Anton Lang dabei und umrahmten die Veranstaltung gebührend gemeinsam mit den Musikvereinen Rabnitztal-Eggersdorf, Kumberg und St. Radegund. Natürlich fand die An- und Abreise zur neuen Bushaltestelle mittels Busses statt, ganz nach dem Motto: Musik verbindet! ■



MUSIKVEREIN EGGERSDORF



Vienna is calling!

Auch den Musikverein Eggersdorf verschlug es in die Bundeshauptstadt Wien, um beim Steiermark-Frühling mitzuwirken. Musikalisch durften wir die Steiermark repräsentieren und sorgten mit unserem Aufmarsch auf den Rathausplatz für Aufsehen. Danach unterhielten wir die Gäste mit klassischer Blasmusik wie z.B. Märschen und Polkas, zeigten aber auch, dass wir moderne Stücke wie Viva La Vida interpretieren können. Bei einem gemeinsamen Abendessen ließen wir den Tag in Wien ausklingen, ehe wir uns wieder auf den Rückweg in die Heimat machten. ■





Die stolzen MusikerInnen mit ihren Abzeichen

Jungmusiker-Leistungsabzeichen

Auch dieses Jahr stellten neun unserer JungmusikerInnen ihr Können vor einer Jury unter Beweis und legten eine Prüfung zum Erhalt eines Jungmusikerleistungsabzeichen ab. Das

Vorspielen ihrer Prüfungsstücke fand in Weiz statt, wobei sie von den Jugendreferenten Katrin Hofstätter und Lukas Lippe sowie Kapellmeister Helmut Konrad und Obmann Hannes

Hödl begleitet wurden. Wir gratulieren den mutigen MusikerInnen herzlich zu ihren musikalischen Leistungen und wünschen ihnen weiterhin viel Erfolg und Spaß beim Musizieren!



Junior-Abzeichen v.l.n.r.: Lorenz Zotter (Trompete), Marcel Fruhmann (Klarinette), Felix Drugowitsch (Trompete) und Sebastian Pachatz (Schlagzeug)



Bronze-Abzeichen v.l.n.r.: Theresa Karner (Klarinette), Jakob Zotter (Horn), Gabriel Karner (Schlagzeug, nicht am Bild) und Raphael Riva (Tenorhorn)



Silber-Abzeichen v.l.n.r.: Dominik Taflinski (Tenorsaxophon) und Leonie Konrad (Klarinette)

ALTER GesmbH
ESTRICHE & INDUSTRIEBÖDEN

Erlenweg 12 | 8200 Eggersdorf bei Graz
Tel. +43 (0) 3117 2289 | office@estriche-alter.at
www.estriche-alter.at

AWZ
AWZ Immo-Invest GmbH & Co. KG



Hermann Fassold

Kauf oder Verkauf
Professionelle und exklusive Vermittlung
Haus • Wohnung • Grundstück • Agrarimmobilien

www.AWZ.at Tel. 0664 17 84 152

MUSIKVEREIN

EGGERSDORF



Erstkommunion

Am 6. Mai fand die Erstkommunion in Eggersdorf statt. Bevor es für die Kinder los ging, durften wir sie und ihre Angehörigen mit Märschen unterhalten. Gemeinsam mit den Kindern marschierten wir um die Kirche, ehe sie zur Heiligen Messfeier einzogen.

MUSIKVEREIN EGGERSDORF



Fotos: Copyright Regionalmedien Steiermark (Helmut Riedl)

Musikertreffen Weiz

Alle 16 Kapellen des Musikbezirkes Weiz nahmen am Bezirksmusikertreffen, veranstaltet von der Kameradschaftskapelle Weiz, am Sonntag, den 7. Mai teil.

Natürlich auch der Musikverein Eggersdorf, der es sich nicht nehmen ließ, der Kameradschaftskapelle zu ihrem 70-jährigen Bestehen vor Ort zu gratulieren. Nachdem alle Kapellen aufmarschiert waren, flüchteten wir vor dem Regen in die Eishalle, ehe der Festakt begann.

Danach gaben einige Vereine, darunter auch wir, ein kurzes Konzert für unsere Musikkameraden zum Besten. Danke an die Kameradschaftskapelle für den lustigen Nachmittag!

MUSIKVEREIN EGGERSDORF



Landesfußballmusikerturnier

Schon fast traditionell nahm der Musikverein Eggersdorf am 19. Mai mit einer Damen- sowie Herren-Mannschaft am Landesfußballmusikerturnier in Gasen teil. Die Gruppenphase überstanden beide Teams gut, doch in den Play-Offs war für unsere jungen Herren leider Endstation. Nach einer spannenden Partie, in der sie zweimal führten und in den letzten Sekunden noch in Rückstand gerieten, mussten

sie sich dem Musikverein Wildon geschlagen geben. Unsere Damen erreichten noch den dritten Platz, nach dem sie im Duell mit den Hausherrinnen aus Gasen das Nachsehen hatten. Gemeinsam wurde nach der Siegerehrung zu Live-Blasmusik der Stockerlplatz gebührend gefeiert. Danke dem Musikverein Gasen für die tolle Veranstaltung!



Florianifest & Bezirksmusikertreffen

Am 7. Mai standen für die Rabnitztaler gleich zwei Veranstaltungen am Plan. Um 8.00 Uhr startete der Tag bei der Feuerwehr Eggersdorf, wo der Musikverein den Florianisonntag zuerst in der Kirche mitgestaltete und anschließend beim Frühschoppen für musikalische Unterhaltung sorgte.

Nach dem Mittagessen ging es weiter nach Weiz, wo die Kameradschaftskapelle Weiz anlässlich ihres

70-Jahr-Jubiläums ein Musikertreffen veranstaltete. Nach dem Einmarsch aller Vereine und dem Festakt durfte der Musikverein Rabnitztal- Eggersdorf noch ein sogenanntes Gästekonzert spielen, welches die Stimmung beim Musikertreffen auf den Höhepunkt brachte.

Es war ein anstrengender, aber auch lustiger Tag für die Rabnitztaler. ■



MUSIKVEREIN

RABNITZTAL



Konzert Bezirksorchester Weiz

Nach zweijähriger Pause gab es heuer wieder ein Bezirksorchesterkonzert in Weiz.

Mitwirkende:

- Stefan Friedl (Schlagzeug)
- Christine Gradwohl (Fagott)
- Isabella Bairl (Querflöte und Oboe)
- Elisabeth Reicht (Klarinette)
- Hermann Fassold (Tenorhorn)

Unter Leitung von Toni Mauerhofer wurden in nur sechs Gesamtproben wieder großartige Musikstücke einstudiert. ■



NORBERT PLASCH
MALERMEISTERBETRIEB

Edelsbachstraße 131, 8063 Eggersdorf

Mobil: 0664 / 13 19 342

E-Mail: office@plasch.cc

INNENDEKOR | BODENVERLEGUNG | FASSADEN

Handels- u. Kraftfahrzeug - Reparaturbetriebs-GesmbH

Landtechnik
GOTTMANN

8062 Kumberg, Gschwendterstraße 1
Tel. 03132/2485, Fax 03132/2485-24

www.gottmann-landtechnik.at • e-mail: gottmann@aon.at

MUSIKVEREIN

RABNITZTAL

Jungmusiker- Leistungs- abzeichen

Am 26. März fanden die Prüfungen für das Jungmusikerleistungsabzeichen in Weiz statt. Es traten folgende Jungmusiker des Musikvereins Rabnitztal- Eggersdorf an:

Junior- Abzeichen am Schlagzeug:

- Johanna Eichinger
- Christoph Hasenhütl
- Fabian Hofbauer
- Matthias Sulzer

Silber- Abzeichen am Horn

- Kilian Rauchlatner

Der Musikverein ist sehr stolz auf seine Jungmusiker und gratuliert zu diesem Erfolg! ■



Johanna Eichinger



Christoph Hasenhütl



Fabian Hofbauer



Matthias Sulzer



Kilian Rauchlatner

MUSIKVEREIN RABNITZTAL



Eröffnung Busbahnhof Faßberg

Am 22. April wurde am Faßberg der neue Busbahnhof eröffnet. Der Musikverein Rabnitztal- Eggersdorf umrahmte gemeinsam mit den Musikvereinen Eggersdorf, Kumberg,

Weinitzen und St. Radegund den Festakt der Eröffnung. Die Musikvereine wurden mit Bussen abgeholt und bereits während der Anfahrt wurde musiziert. ■



MUSIKVEREIN RABNITZTAL



80er von Ehrenmitglied Rosa Friedl

Anlässlich ihres 80. Geburtstag gratulierte der Musikverein Rabnitztal- Eggersdorf seinem langjährigen Ehrenmitglied Rosa Friedl. Zahlreiche Musiker spielten ihr ein Ständchen,

und anschließend gab es noch eine kleine Stärkung. Der Musikverein wünscht ihr weiterhin viel Glück und Gesundheit. ■

MUSIKVEREIN RABNITZTAL



Muttertagskonzert

Am 13. Mai, einen Tag vor Muttertag, fand wieder das Muttertagskonzert des Musikvereins Rabnitztal-Eggersdorf statt. Wie immer gestalteten unzählige Kinder der Volksschule Eggersdorf das Programm mit. Sie trugen berührende und lustige Gedichte vor oder sangen Lieder für die Mütter.

Durch das Programm führte, wie auch schon in den Jahren davor, Obfrau Renate Friedl. Zum Abschluss des gelungenen Konzertes bekam jede Mama eine Rose geschenkt und die mitwirkenden Kinder bekamen einen Luftballon mit einem Eisgutschein als Belohnung für ihren Einsatz.



MUSIKVEREIN RABNITZTAL



Renate Friedl: neue Obmann-Stellvertreterin im Musikbezirk

Heuer wurde im Musikbezirk Weiz der Vorstand neu gewählt. Auch vom Musikverein Rabnitztal-Eggersdorf wirkt nun ein bekanntes Gesicht im Bezirksvorstand mit: Renate Friedl wurde zur Obmann-Stellvertreterin gewählt. Der Musikverein wünscht ihr für diese Aufgabe alles Gute und viel Erfolg.

MUSIKVEREIN

RABNITZTAL



Palmweihe in St. Leonhard

Auch heuer gestaltete der Musikverein Rabnitztal-Eggersdorf, am 2. April, die Palmweihe in St. Leonhard mit. Nach der Palmweihe im Park begleitete der Musikverein die Prozession in die Kirche zum anschließenden Gottesdienst.

MUSIKVEREIN RABNITZTAL

Einladung zum SCHIFFER FEST
8. Juli
 für GROSS + klein
 in Stuhlsdorf bei Eggersdorf

ab 18 Uhr CLOWN JAKO
 Kinderschminken - Spiele - Eis
 „Musi 8063“

20 - 21 Uhr Schulschluss-Partydisco

ab 21 Uhr „Sulmtal-Express“
ab 22 Uhr „Open-Air-Disco“ mit DJ Chris Mastermind

EINTRITT FREI für Kinder bis 14 Jahre
 Vorverkauf und Vorprogramm: € 5,-
 Abendkasse ab 21 Uhr: € 10,-

Infos und Vorverkaufskarten unter Tel. 0664/16 46 758

Unterstützt von:

LANDJUGEND EGGERSDORF



LANDJUGEND EGGERSDORF



General- versammlung

Am 15. April fand unsere Generalversammlung unter dem Motto „Summ summ summ – wir schwirren in Eggersdorf herum“ statt. Dabei blickten wir auf ein sehr gelungenes und spannendes Landjugendjahr zurück. Es gab viele coole Aktivitäten und lustige Veranstaltungen von anderen Ortsgruppen. Bei unserer Generalversammlung stellte sich der neue Vorstand vor. Dabei gab es heuer auch einen Wechsel der Leiterin. Nach vier Jahren gab Christina Herzog ihre Leitung an Victoria Wimmer weiter. Herzlichen Dank für Dein Engagement und Deine Ideen! Wir verabschiedeten uns von vier Vorstandsmitgliedern und durften wieder neue Plätze vergeben! Alex, Katrin, David und Veronika – vielen Dank für euren Einsatz im Vorstand. Wir freuen uns sehr das wir heuer insgesamt 18 neue Mitglieder bei uns willkommen heißen dürfen. Vielen Dank an alle Gäste und den 7 Landjugendgruppen die mit uns ins neue Landjugendjahr gestartet sind. ■

Bezirks-Sommerspiele

Sportlich aktiv wurde es für sechs unserer Mitglieder zu Christi Himmelfahrt bei den Bezirks-Sommerspielen in Eisbach Rein. Die Landjugend Eggersdorf stellte sich den Gegnern tapfer in den Disziplinen "3-Kampf", Seilziehen, Geländelauf, Staffellauf und Völkerball. Es war ein sehr gelungener Tag mit Ergebnissen die sich sehen lassen können: ■

- 1. Platz:** Völkerball-Turnier
- 2. Platz:** 3-Kampf U18
David Manninger
- 3. Platz:** Geländelauf Mirjam Wimmer



STEIR. VP FRAUEN EGGERSDORF

Tausch- & Flohmarkt Ortsgruppe Eggersdorf

Bei Kaffee und Kuchen wurde „Alles rund ums Kind“ getauscht oder verkauft. Gebrauchte, gut erhaltene Spielsachen, Kinderkleidung, Sportartikel und Bücher wurden angeboten. ■

Das Angebot war groß und vielseitig. Danke den Kuchenspenderinnen und allen Mitwirkenden. Wir werden im Herbst wieder einen Tausch- und Flohmarkt starten. ■





Pfingstfest

Bei traumhaftem Wetter fand am 28. Mai wieder unser jährliches Pfingstfest statt. Nach der Pfingstmesse, die wir selber mitgestalten durften, freuten wir uns schon auf unsere BesucherInnen, die sich nicht nur auf den Traktorparkour freuen konnten sondern auch auf leckere Schmankerl und gute

Musik von der Franzlgruber Tanzlmsul! Vielen Dank an alle die bei unserem Fest mitgewirkt haben, sowie auch an unsere Familien, Freunde und Gäste! Ein weiterer Dank gilt auch an alle Sponsoren die uns unterstützt haben!



BAUERNBUND

EGGERSDORF



Herzliche Gratulation!

Am 14. April feierte Hildegard Wanz ihren 85. Geburtstag. Der Bauernbund gratulierte herzlich mit Obmann Bernhard Kocher, der Gemeindebäurin Dorothea Kocher und der Ortsteilleiterin Anni Herzog mit Gatten bei einem persönlichen Besuch.

Die Jubilarin unterstützt ihre Familie tatkräftig in der Landwirtschaft und bekocht sie noch immer sehr gerne und sehr gut. Besonders hervorzuheben ist, dass sie noch immer mobil ist und selbst zu ihrer geselligen Kartenspielerunde fährt. Der Bauernbund Eggersdorf bedankt sich für die langjährige Mitgliedschaft und für das freundliche und lustige Teilnehmen an den Veranstaltungen des Bauernbunds. Alle Gratulanten wünschen Hildegard Wanz noch viele gesunde und aktive Jahre.

BAUERNBUND EGGERSDORF

Eine schöne Geburtstagsfeier!

Unser Bauernbundmitglied, Gastwirt und Landwirt Josef Rauter feierte Anfang Mai seinen 70. Geburtstag. Freunde und Nachbarn stellten ihm einen großartigen Geburtstagsbaum auf. Ortsteilstellvertreterin GR Maria Neubauer und Herr Josef Putz gratulierten mit einem kleinen Geschenk. Wir bedanken uns für die langjährige Mitgliedschaft und wünschen alles Gute und viel Gesundheit.





Ausflug ins Vulkanland

Am 13. April ging unser Ausflug ins Vulkanland zur Nostalgiewelt Posch. Dort hatten wir eine einzigartige Führung durchs Museum mit außergewöhnlichen Raritäten wie Oldtimer, 1.000 Puppen, Trinkgefäße, Schmetterlingssammlung, Elektromotoren u.v.m., die vom Inhaber erklärt wurden. Im Brunnenstadl in Bad Radkersburg nahmen wir unser Mittagessen ein. Anschließend hatten wir eine interessante Spezial-Führung – trotz Regens – in Bad Gleichenberg. Im Buschenschank BB1 in Bad Waltersdorf ließen wir unseren Tag ausklingen.



Unsere Verstorbenen

Leider mussten wir uns von unseren langjährigen Mitgliedern verabschieden:

- Franz Pfeifer
- Roswitha Pichler
- Josefa Nuster
- Johann Gradwohl



Muttertagsfahrt

Unsere Muttertagsfahrt am 12. Mai ging nach Admont. In der Stiftskirche feierten wir eine hl. Messe, danach wurde uns bei einer interessanten Führung die Kirchengeschichte erklärt. Auf Grund des schlechten Wetters gingen wir sofort in den Stiftskeller, wo unser Mittagessen angesagt war. Unsere Heimreise ging über die Kaiseraustraße bis zum Buschenschank KOS, hier wurden die Mütter mit einer Jause verwöhnt und jede Mutter erhielt einen Blumenstock.



80. Geburtstag

Am 9. Mai feierte unsere Anni KOS ihren 80. Geburtstag wo auch der Vorstand des Seniorenbundes Eggersdorf eingeladen war. Mit musikalischer Untermalung durch unseren Obmann gratulierten wir ganz herzlich und bedanken uns nochmals für die Einladung.



SENIORENBUND EGGERSDORF



Jeden 1. Dienstag im Monat findet das Kartenspielen im Dorfwirt statt. Hier konnten wir auch unserem Walter



Großschedl und unserer Grete Zotter zum Geburtstag gratulieren. ■



GRATULATIONEN

Zum Geburtstag

In Zusammenhang mit der Muttertagsfahrt wurde unseren Geburtstagsjubilaren gratuliert:

- **Zum 75er:** Hugo Postweiler, Josefine Trummer, Anni Schadler, Theresia Höfler
- **Zum 80er:** Anni Kos, Rudolf Sabau
- **Zum 85er:** Johann Grabner, Hilda Wanz, Mag. Erika Wrtilek
- **Zum 90er:** Johann Schloffer

Obmann Johann Haller mit seinem Team wünscht allen Jubilaren alles erdenklich Gute, noch viele glückliche, gesegnete Jahre bei bester Gesundheit! ■

Einen schönen Sommer
wünscht Obmann
Johann Haller!

SENIORENBUND EGGERSDORF



Herzliche Gratulation!

Unser Seniorenbundobmann, Johann Haller, feierte am 20. Juni seinen 65. Geburtstag. Der Vorstand überraschte und gratulierte ihm ganz herzlich. Musikalisch unterstützt wurden wir durch seinen Enkel Matthias, der auf seinem Akkordeon das Geburtstagsständchen spielte. Wir wünschen unserem Obmann nochmals alles Gute, vor allem Gesundheit, viel Schaffenskraft und danken für die vielen Stunden und Engagement, die du für den Seniorenbund leistest! ■

ELEKTRO
LOHR
GMBH

GAUPER-ERTL GMBH.



KFZ-Werkstätte
Tel.: 03117/2295

www.gauper-ertl.suzuki.at

8063 Eggersdorf • Weizerstraße 10

SUZUKI Vertragswerkstätte
Reparatur sämtlicher Fahrzeuge
Lackier- und Spengler Betrieb

SENIORENBUND

HART-PURGSTALL



Wanderung zur Kesselfallklamm

Die erste Wanderung des Jahres führte die begeisterten Wanderer am 27. April nach Semriach zur Kesselfallklamm. Bei Kaiserwetter wurde die tosende Klamm über steile Leitern durchstiegen. Es war für alle sehr erlebnisreich. Zum Abschluss genossen alle ein gemeinsames Mittagessen beim „Sandwirt“.

SENIORENBUND HART-PURGSTALL



Foto: Peter Österreicher

Jahreshauptversammlung

Zur Jahreshauptversammlung am 23. April durfte Obmann Toni Wimmer Bezirksobfrau Rosalia Tantscher, Bürgermeister Reinhard Pichler und zahlreiche Mitglieder begrüßen. In seiner Rede bedankte er sich beim Vorstand für die geleistete Arbeit und bei den

Mitgliedern für die rege Teilnahme an den Aktivitäten. Bezirksobfrau Rosalia Tantscher ehrte zahlreiche Mitglieder für deren Verdienste und die langjährige Mitgliedschaft. Zum Abschluss gab es für alle eine Jause.

SENIORENBUND

HART-PURGSTALL

Feier zum Abschluss des lustigen Kegeljahres

Anfang April feierten die kegelbegeisterten Mitglieder des Seniorenbundes beim „SeeCafé“ in Kumberg den Jahresabschluss der Kegelsaison.

Bei ausgezeichneter Bewirtung und ausgelassener Stimmung, wurden die Siegerin bei den Damen Christine Feiertag und der Sieger bei den Herren Karl Painer besonders gefeiert.

Die Kegelrunde bedankt sich beim Organisator Josef Kohlfürst für seine Bemühungen und für die Organisation.

SENIORENBUND HART-PURGSTALL



Foto: Peter Österreicher

Muttertagsfahrt

An diesem ganz besonderen Tag im Jahr genossen zahlreiche Mitglieder die Muttertagsfahrt nach Kärnten. Zu Beginn wurde die Gärtnerei „Rosen Prinz“ besucht. Vor Ort erklärte der Seniorchef, Christian Prinz, mit großem Know-How die Arbeitsläufe in der Gärtnerei und verriet ein paar Tipps und Tricks für die erfolgreiche Aufzucht und Pflege zuhause.

Anschließend genossen alle ein gemeinsames Mittagessen in St. Kanzian. Von dort startete eine Fahrt mit dem Bummelzug um den Kleinsee und Klopeinersee, wo alle an einer Wildtierfütterung teilhaben durften. Die TeilnehmerInnen an der Muttertagsfahrt wurden abschließend beim „Heurigen Reiß“ mit einer kostenlosen Jause überrascht. Alle Damen erhielten zusätzlich eine Rose vom „Rosen Prinz“. Vielen Dank an den Organisator Herbert Kleinhappl.

Foto: Peter Österreicher



Ehrentag des Obmanns Toni Wimmer

Der gesamte Vorstand des Seniorenbundes Hart-Purgstall folgte der Einladung zur Feier des 70. Geburtstags von Obmann Toni Wimmer. Die Zusammenkunft fand beim „Heurigen Reiß“ statt, wo alle Anwesenden mit

köstlichem Essen und Getränken verwöhnt wurden. Der gesamte Vorstand bedankt sich für die Einladung und wünscht dem Obmann zum Geburtstag nur das Beste. ■

Gratulationen

Der Vorstand des Seniorenbundes Hart Purgstall, mit Obmann Anton Wimmer gratuliert folgenden Geburtstagsjubilaren:

- Karl Gottmann, 70 Jahre
- Werner Macher, 70 Jahre
- Maria Neubauer, 70 Jahre
- Josef Rauter, 70 Jahre
- Anton Wimmer, 70 Jahre
- Christine Feiertag, 75 Jahre
- Heidemarie Grill, 80 Jahre
- Josef Hirzmann, 80 Jahre
- Heidelinde Perk, 80 Jahre
- Anna Vukovich, 80 Jahre
- Johanna Lieger, 91 Jahre

Der Vorstand wünscht allen Jubilaren ein glückliches und gesundes neues Lebensjahr. ■



GU S T
mobil

REIN INS LEBEN

bringt mich immer
GUSTmobil

Starte mit dem Sammeltaxi in 26 Gemeinden in Graz-Umgebung auch ohne eigenes Auto in einen unvergesslichen Sommer.

FAHRTBUCHUNG
0123 500 44 11 | www.ISTmobil.at

Mit Gratis-App direkt buchen!



Mit
Öffi-Karte wie
dem KlimaTicket
zum 1/2 Preis
fahren!



IST
mobil

Steirischer Zentralraum Das Land Steiermark

Vereine



Jahresausflug

Von unserer Obfrau Evelyn Gößweller umsichtig organisiert und von Annemarie König, stellvertretende Obfrau, kompetent begleitet und geführt, traten wir nach einem stärkenden Frühstück im Gasthof Niederleitner die Fahrt nach Stainz in die Weststeiermark an.

Bald erreichten wir unser erstes Ziel, den Bahnhof von Stainz, wo schon

der „Flascherzug“ für uns bereitstand. Strahlendes Wetter, gute Laune, die eine oder andere „Schilcher Mischung“ und ein launiger Harmonikaspieler begleiteten unsere Fahrt in der Nostalgiebahn von Stainz bis Preding. Wieder zurück im „Hauptbahnhof Stainz“ genossen wir dort ein sehr gutes Mittagessen vor dem originell gestalteten "Waggongasthaus".

Danach führte uns unsere Ausfahrt weiter zum nahegelegenen Traktormuseum. Hier bestaunten wir eine

enorme Vielfalt an zur Schau gestellten Traktoren, Modelle vom Beginn bis zum Ende des 19. Jahrhunderts. Zudem gab es unzählige Miniaturen von Nachbauten aller möglichen Fahrzeuge aus eben jenem Zeitraum in übersichtlich gestalteten Vitrinen zu bewundern. Wir erfuhren auch, dass es auf Anfrage möglich ist, Traktoren für Ausfahrten zu buchen, was sicher eine originelle Idee für diverse Gelegenheiten darstellt.

Nach einer unterhaltsamen Heimfahrt wurde unsere schöne gemeinsame Zeit mit einer zünftigen Jause im Heurigen Reiss in Volkersdorf gekrönt. Nach diesem bereits traditionellen gemütlichen Abschluss freuen wir uns schon auf das Schmieden der Pläne fürs nächste Jahr. ■



WELCHEN WOHNTRAUM WOLLEN SIE SICH ERFÜLLEN?

**VERTRAUEN SIE AUF
PROFESSIONELLE
BERATUNG & PLANUNG**

**IHRE TISCHLEREI
FÜR GANZHEITLICHE
WOHNKONZEPTE**



Höflingstraße 4
8063 Eggersdorf bei Graz
office@mohr-moebeldesign.at
+43 3117 2867
www.mohr-moebeldesign.at

 mohr moebeldesign
  mohr_living
  mohr_living



MÖBELDESIGN



Geburtstagsgratulation

Anlässlich ihres 70. Geburtstages durfte ein Teil des Vorstandes unter der Führung unseres Obmannes Manfred Gläsel unserer Kameradin Franziska Holzschuster recht herzlich gratulieren. ■



Angelobungen

Im Bezirk Graz-Nord wurden vom Österreichischen Bundesheer wieder zwei Angelobungen von Wehrmännern veranstaltet. Unser Ortsverband hat an den Feierlichkeiten in Thal bei Graz, sowie Kumberg mit einer Fahnenabordnung unter Obmann Manfred Gläsel teilgenommen. ■

KAMERADSCHAFTSBUND

ORTSGRUPPE EGGERSDORF

Schussmeisterausbildung

Kamerad Herbert Reiter hat die Prüfung zum Schussmeister erfolgreich abgelegt, wozu der Ortsverband gratuliert. Zeitgleich mit der Prüfung hat er unsere Kanone auch noch generalsaniert. Dafür möchte sich der Ortsverband beim neuen Schussmeister bedanken. ■



KAMERADSCHAFTSBUND

ORTSGRUPPE EGGERSDORF



Ausrückung Florianisonntag

Am Florianisonntag nahm unser Ortsverband an den Feierlichkeiten der Freiwilligen Feuerwehr Eggersdorf teil. Gemeinsam mit der Feuerwehr und dem Musikverein Rabnitztal wurde in der Pfarrkirche die Heilige Messe gefeiert. Im Anschluss besuchten wir dann den Frühschoppen am Gelände der Freiwilligen Feuerwehr Eggersdorf und ließen den Tag gesellig ausklingen. ■





E. u. K. Schiffer

Tragbergstraße 16
8063 Eggersdorf
Telefon 03117/2023
Fax DW 20

zentrale@blumenstube-schiffer.at
www.blumenstube-schiffer.at

...da blüht für jeden was!



Rückblick und Vorschau

Ein paar herrliche Frühlingswanderungen haben wir wieder hinter uns. Zuerst die Tour rund um Kumberg, dann die Hirschbirnblütenwanderung in Pöllau und zuletzt die Wanderung zur Ruine Waxenegg bei Anger. Hier haben wir Natur mit Kultur verbunden und etwas mehr über die damalige Zeit, die ehemalige Burg und die Gegend rund um Anger erfahren. Vor dem Besuch des Heimatmuseums Rauchstubenhaus gab es ein hervorragendes Mittagessen im Gasthaus Almer. Am Nachmittag hat uns der

Obmann des Tourismusverbands und Gründer des Burgvereins Waxenegg alles über die Entstehung und den Verfall der Burg erzählt.

Jetzt geht es wieder ins Sommerprogramm, die Ausfahrten werden länger und die Berge höher. Der nächste Ausflug ist eine dreitägige Fahrt an die Soča (Alpenfluss in den Julischen Alpen/Slowenien), wo wir – von Kranjska Gora aus – den smaragdgrünen Fluss von der Quelle bis Bovec kennen lernen werden. Die Fahrt ist bereits bis auf wenige Plätze ausgebucht.

Weiter geht es im August auf den Präbichl. Mit dem erneuerten Einser-Sessellift werden wir auf den Polster fahren und über die Leobnerhütte, den Lamingsattel und die Lamingalm (eine Gruppe geht die längere Tour über den

Jassinggraben) zum Grünen See wandern. Im September werden wir einen Teilabschnitt des Mariazellerweges erkunden (von der Sommeralm auf die Schanz) und ausklingen wird die Saison mit dem „Klöcher Traminerweg“. Da freuen wir uns schon auf das gute Backhendl beim Gasthaus Palz. Jetzt hoffen wir auf Eure rege Teilnahme – bis bald. ■



INFOS & KONTAKT

Freizeitverein Brodingberg
Obmann Karl Fassel

Tel.: 0664/962 14 36 oder
Tel: 0680/20 79 350
www.freizeitverein-brodingberg.jimdo.com



Lehrfahrt 2023

Am 13. Mai begab sich der Bienenzuchtverein Eggersdorf auf eine Lehrfahrt nach Maribor. Um 7.30 Uhr starteten über 40 Interessierte beim Pavillion Eggersdorf mit dem Bus zur Imkerei Vogrinčič (Pernica, Slowenien). Bei der Ankunft wurden wir bei Regen mit wärmenden Likören, Met und Lebzelt begrüßt. Die Imkerei hat

sich auf API-Therapie (Gesundheits-therapien mit Bienen) spezialisiert. In der zweistündigen Führung bekamen wir Einblicke in die Stockluftbehandlung für Atemwegserkrankungen, Massagen mit Honig und Bienenwachs zur Entgiftung, energetische Therapien und auch in die Völkerführung mit Hinterbehandlungsbeuten. Der Regen beruhigte sich wieder, wir konnten die Bienen bei ihrem fleißigen Treiben beobachten und erste Ideen für zu Hause wurden bereits besprochen.

Danach wurden wir noch in das Vereinshaus des Bienenzuchtvereines Maribor (direkt neben der FIS-Strecke Maribor Pohorje) eingeladen und mit kalten und heißen Getränken versorgt. Auch dort fanden wir Bienenstöcke und einen API-Therapieraum vor. Der ganze Tag wurde von Vlado Vogrinec (Obmann des Bienenzuchtvereines Maribor) begleitet, der uns als Imkerfachmann und Dolmetscher zur Seite stand. Mit vielen interessanten Eindrücken und neuen Erfahrungen ging es um 17.00 Uhr wieder Richtung Eggersdorf zurück. Ein herzliches Dankeschön gilt unserem Obmann Hans Hödl für die gute Vorbereitung und ausgezeichnete Organisation der Lehrfahrt. Es war ein sehr gelungener und spannender Tag. ■



Mit regen Diskussionen und vielen neuen Eindrücken ging es weiter zum Mittagessen beim Gasthof Švarc in Lenhart. Am Nachmittag erkundeten wir die Stadt Maribor mit einem Städtetug und bestaunten mit gespitzten Ohren und großen Augen, was es in der slovenischen Steiermark alles zu entdecken gibt.

<https://visitgorice.si/de/ponudba/imkerei-und-apitherapie-vogrinic/>

SCHÜTZENVEREIN EGGERSDORF

Erfolgreicher Saisonausklang der Eggersdorfer Sportschützen Höhepunkt der jährlichen Luftgewehr Saison sind die Monate März und April.

Bei der Landesmeisterschaft in Knittelfeld Anfang März, Disziplin stehend frei, holte sich Manfred Kristandl in der Seniorenklasse 1 den Titel. Theresa Meissl wurde in der Juniorenklasse ganz knapp hinter der Siegerin Zweite. Bernhard Hottowy errang in der Seniorenklasse 2, obwohl schon Senior 3, die Silbermedaille. Gemeinsam holte dieses Trio in der gemischten Mannschaftswertung die Goldmedaille.

Am 11. März wurde in Kindberg die

Landesmeisterschaft der Senioren 3 ausgetragen. Bernhard Hottowy holte sich im Bewerb stehend frei in der Sen. 3 Klasse die Goldmedaille. Dr.ⁱⁿ Renate Sarlay errang in der Klasse Seniorinnen 3, stehend aufgelegt, die Bronzemedaille.

Am 26. März wurde in Eggersdorf das Finale der Landesliga, stehend frei, ausgetragen. Unsere Mannschaft errang mit Manfred Kristandl, Elisa Glockengießler und Bernhard Hottowy den undankbaren 4. Platz.

Die Österreichische Meisterschaft im Bewerb Luftgewehr stehend frei – diese Disziplin ist übrigens olympisch – fand vom 29. März bis 2. April in Rif bei Hallein, Salzburg, statt. Manfred Kristandl wurde in der Klasse Senioren 1 undankbarer Vierter, gewann aber mit der steirischen Mannschaft die Bronzemedaille.

Ab Mai beginnen die Sommerbewerbe Armbrust und Kleinkalibergewehr. Den TeilnehmerInnen wünschen wir viel Erfolg. ■



Vorsicht Fuchsräude

Die Sarcoptes-Räude, auch Fuchsräude genannt, ist eine parasitäre Hauterkrankung, die durch Grabmilben verursacht wird. Grabmilben bohren Gänge in die Haut und legen dort Eier ab. Dadurch entsteht bei befallenen Tieren ein ausgeprägter Juckreiz (Immunreaktion). Bakterien besiedeln die durch Kratzen beeinträchtigte Haut und verstärken die Symptome. Weitere Anzeichen einer Infektion sind gerötete Haut, Haarausfall, Hautveränderungen wie Papeln, Pusteln oder Krusten. Für Füchse endet die Krankheit in der Regel tödlich. Dem Verenden geht ein langer Leidensweg voraus.

Die Fuchsräude ist hochansteckend. Sie wird vor allem von Tier zu Tier übertragen, aber auch durch Kontakt mit milbenverseuchten Verstecken/Bauten und durch Fuchskot. Weiters kann es zu einer Übertragung auf den Menschen kommen (Zoonose). Diese „Pseudo-Krätze“ führt beim Menschen vorübergehend zu Juckreiz. Die Milben können sich auf menschlicher Haut jedoch nicht vermehren. Daher verschwinden die Symptome in der Regel auch ohne Behandlung nach circa zwei Wochen von selbst.

In Eggersdorf wurden vermehrt Räude-Erkrankungen bei Füchsen festgestellt. Aufgefundene Kadaver nicht berühren und Hunde an die Leine nehmen.

Melden Sie den Fund oder Sichtungen lebender, räudekranker Füchse der Polizei oder den zuständigen Jagdvereinen. ■



Jagdsitzung

Am 24. April eröffnete erstmals Arch. DI Johann Timmerer Maier als neuer Obmann des Jagdvereines Hart-Purgstall die Sitzung. Ihm zur Seite standen Bgm. Reinhard Pichler und Engelbert Adam jun. als Stellvertreter. DI Pichler Herbert und Markus Kolaric als Schriftführer und -stellvertreter sowie Manfred Paar und Josef Haas als Kassier und -stellvertreter.

Der erste Tagesordnungspunkt galt den scheidenden Funktionären Engelbert Adam sen. (langjähriger Obmann) und Hans Hödl (langjähriger Schriftführer).

Hans Hödl wurde für seine langjährige Tätigkeit als Schriftführer und seinen Einsatz im Verein gedankt. Johann Timmerer Maier überreichte ihm im

Namen des neuen Vorstandes ein Präsent als kleines Dankeschön umrahmt von vielen Lobesworten.

Engelbert Adam sen. wurde für seine 20-jährige Tätigkeit als Obmann der Jagdgesellschaft Hart-Purgstall gedankt, in der sich nicht nur jagdlich einiges verändert hat. Auch die Rahmenbedingungen im Bereich Landschaft, Naturnutzer, Sportinteressierten und gesetzlichen Anpassungen stellten immer wieder neue Herausforderungen. Engelbert Adam sen. hinterlässt große Fußspuren und übergibt einen gut aufgestellten Verein mit sehr gutem kollegialem Zusammenhalt. Johann Timmerer Maier bedankte sich beim scheidenden Obmann mit Lobesworten und überreichte ihm ein Geschenk als kleines Dankeschön. Bgm. Reinhard Pichler überreichte ihm als Ortstellenleiter des steirischen Jagdschutzvereines das bronzenes Verdienstabzeichen für sein tadelloses Verhalten im Rahmen seiner Funktionstätigkeit, seiner aktiven Mitgliedschaft und durch höchstmögliche Waidgerechtigkeit in der Jagd.

Die Jagdhornbläser aus Hart-Purgstall umrahmten würdevoll die Ehrungen und der neue Vorstand lud zu diesem besonderen Anlass auf Getränke und Jause ein.

Ein großes Dankeschön an den gesamten Vorstand der vergangenen Perioden für ihren Einsatz und die aktive Mitgestaltung des Jagdvereines Hart-Purgstall. Weidmannsdank! ■





16. Wald- und Reviertag mit den Kindern des Kindergartens der KG-Brodingberg

Die Jäger der Jagdvereine Brodingberg und Haselbach durften mit den Kindern des Kindergartens der KG-Brodingberg nach der Begrüßung durch die Jagdhornbläser und Obmann Herbert Lieb einen Wald- und Reviertag durchführen.

Mit einem Frage- und Antwort-Spiel konnten zahlreiche heimische Wildarten vorgestellt werden. Das Jagdhorn und seine Bedeutung wurde den Kindern vermittelt, danach konnten die Kinder, Eltern und Großeltern selbst versuchen dem Jagdhorn einige Töne zu entlocken. Als treuester Begleiter des Jägers wurde eine Labradorhündin vorgestellt. Jedes Kind bekam einen Wanderstock und wir machten einen Pirschgang durchs Revier. Beim Eintreten in den Wald wurde darauf hingewiesen, wie man sich im Wohnzimmer der Tiere zu verhalten hat. Wobei wir auch bei einem Fuchsbau vorbeikamen und ausführlich über das



Leben und Treiben der Baubewohner berichtet wurde.

Nach einer kurzen Getränkepause im Wald, führte die Wanderung zur Familie Sauseng weiter, wo wir gemeinsam Würstel, Fruchtsäfte, Eis, Kuchen und Erdbeeren aus der Region zur Stärkung einnahmen. Als Andenken bekamen alle Beteiligten als Geschenk ein Malbuch und den Wildtierkalender vom Bezirksjagdamt überreicht. Nach einer Diaschau zum 16. Wald- und



Reviertag wurde allen Beteiligten ein eingerahmtes Gruppenfoto (Firma Jörg Moser) überreicht. Ein Waidmannsdank an das Bezirksjagdamt, Marktgemeinde Eggersdorf, Familie Sauseng, Jagdkollegen, Sponsoren für die Spenden und Unterstützung! ■

barfuss terrasse.at

Fassold
Sägewerk & Holzhandel
A-8063 Eggersdorf/Graz
Stuhlsdorfer Straße 42
Tel.: 00 43 / (0)311 72206
E-Mail: kontakt@fassold-holz.at

BARFUSSFEELING



OBST-, WEIN- & GARTENBAUVEREIN
 ➔ EGGERSDORF ←



Blüte & Bike Mit dem Fahrrad durch die Eggersdorfer Blütenpracht

Am Samstag, 29. April 2023, veranstalteten wir eine Rundtour durch unsere Gemeinde mit der Möglichkeit, spannende Einblicke in einige Betriebe unserer Vorstandsmitglieder zu gewinnen. 25 begeisterte RadfahrerInnen fanden sich beim Treffpunkt im Dorf ein. Der Start um 14.00 Uhr war durch einen starken Regenguss erst leicht verzögert möglich. Danach aber ging es bei Kaiserwetter vom Café Rosenberger über die Badstraße zum Betrieb Imkerei Manninger (www.



honiggenuss.at) und zur Vielfaltsgärtnerei Muhry (www.vielfaltsgaertnerei-muhry.at). Zuerst gab Harald Manninger ausführliche Informationen über das Leben der Bienen und die Aufzucht von jungen Königinnen. Das mulmige Gefühl beim Schwirren der Bienen verflog bald und die eine oder der andere war sogar so mutig, eine Bienenwabe selbst in die Hand zu nehmen.

Florian Muhry präsentierte stolz seine Zugänge zur biologischen Markt gärtnerei. Im Tunnel und auf freiem Feld wird hier regionales Gemüse produziert, das auch in der Gemeinde zugestellt oder im 24h-Verkaufscontainer beim Heidihof angeboten wird.

Die nächste Station – nach einem ordentlich steilen Anstieg – war besagter Heidihof (www.heidihof.at). Der Betrieb von Lisa und Erwin Heidinger in der Edelsbachstraße produziert biologisch Kiwibeeren und Wein. Der



Obst-, Wein- und Gartenbauverein hat zur Stärkung eine kleine Jause zur Verfügung gestellt. Zum Abschluss konnten die neu errichteten Kellereinrichtungen bzw. hervorragend geführten Anlagen am Heidihof besichtigt werden.



INFOS & KONTAKT

Obst-, Wein- und Gartenbauverein Eggersdorf

Erreichbar sind wir per:
 E-Mail: owg.eggendorf@gmx.at

Instagram:
 @obstweingartenbauverein

Facebook:
 @obstweingartenbauverein

Gesunde Wirtschaft

v.l.n.r.: Silvia Marchl (Styria Vitalis), Resti Baumgartner, Marilyn Baumgartner, Walter Baumgartner, Silke Schwab (REDWAVE), Elisabeth Grandits (REDWAVE)

REDWAVE

REDWAVE

Der ungewöhnliche Weg vom Schnitzel-Wirt zum Grünen Teller-Gastronom Das Technologieunternehmen REDWAVE stellt die Weichen für eine gesunde Ernährung

„Ja, das machen wir“, lautete die Antwort vor drei Jahren, als das rund 120 Personen starke, technologische Unternehmen REDWAVE an das Ludersdorfer Landgasthaus Baumgartner herantrat und fragte, ob das Interesse besteht, das benachbarte Unternehmen täglich mit einem Mittagsmenü zu versorgen. Die Tatsache, dass sich

das traditionelle Landgasthaus durch diese Entscheidung von der bürgerlichen Küche zu einem „Grünen Teller“-Lokal weiterentwickeln würde, war zu jener Zeit noch unvorstellbar.

Dem Eggersdorfer Unternehmen REDWAVE, dessen Unternehmenskultur von Nachhaltigkeit und

Umweltbewusstsein geprägt ist, war es von Beginn an wichtig, seinen MitarbeiterInnen im Haus täglich ein warmes Mittagessen bieten zu können. Es sollte aber nicht nur gut schmecken und sättigen, sondern gesund, saisonal, regional und ausgewogen sein. Aus diesem Grund arbeitete REDWAVE gemeinsam mit Ernährungsberatern von Styria Vitals an einem gesunden und ausgewogenen Menüplan, der anschließend dem Landgasthaus Baumgartner präsentiert wurde. Mit den Worten von Walter Baumgartner: „Das wird nix, aber schauen wir es uns halt mal an“, wurde der Grundstein gelegt. Zum damaligen Zeitpunkt konnte sich Baumgartner nicht vorstellen, dass „Rote Rüben-Knödel auf Kren-Spiegel“, „Mit Frischkäse-Basilikum gefüllte Hühnerbrust auf mediterranem Gemüsegröstel“ oder „Marinierter Kürbis mit Ziegenkäse im Glas“ einen guten Anklang bei den MitarbeiterInnen finden würde. Dennoch



Fotos: Redwave

v.l.n.r.: Silke Schwab (REDWAVE), Resti Baumgartner, Marilyn Baumgartner, Elisabeth Grandits (REDWAVE) Silvia Marchl (Styria Vitalis), Manfred Hödl (REDWAVE Geschäftsführer), Walter Baumgartner

REDWAVE

setzten sich Papa Baumi – wie ihn das REDWAVE-Team liebevoll nennt – und seine Tochter gemeinsam mit REDWAVE an einen Tisch und arbeiteten mit Styria Vitalis einen detaillierten Fahrplan für die Auszeichnung zum Grünen Teller aus. Der Grüne Teller steht für Qualität, Ausgewogenheit und eine gesunde Ernährung in der steirischen Verpflegung. Speisepläne wurden über einen längeren Zeitraum analysiert sowie überprüft und Fortbildungen seitens Baumgartner durchgeführt. Bereits nach einem Jahr Projektlaufzeit konnten REDWAVE und Baumgartner die beste Kategorie des Qualitätszertifikats „Der Grüne Teller“ erreichen.

Auf die Frage, ob seine Gäste im Lokal die REDWAVE-Menüs, die jede Woche

mit kulinarischer Leidenschaft von zwei REDWAVE-Mitarbeiterinnen zusammengestellt werden, ebenfalls genießen, lächelt Baumgartner und meint: „Als begeisterter Schnitzeliebhaber war ich anfänglich von der Umstellung und den neuen Gerichten nicht sonderlich begeistert. Aber unsere Gäste waren neugierig und wir gaben ihnen regelmäßig kleine Kostproben. Es hat ihnen geschmeckt. Inzwischen kommen sogar neue Firmen und Gäste wegen der gesunden REDWAVE-Menüs und wir haben sie fix in unsere Speisekarte aufgenommen. Ich hätte nie gedacht, dass sie so gut ankommen.“ Die traditionellen Schnitzel und bäuerliche Hausmannskost gibt es im Restaurant natürlich weiterhin.

Seit März 2023 ist das Landgasthaus Baumgartner mit dem Grünen Teller ausgezeichnet. REDWAVE und Baumgartner sind stolz darauf, diese Auszeichnung erhalten zu haben und werden ihre Bemühungen zur Förderung einer nachhaltigen, gesunden und ausgewogenen Ernährung auch weiterhin fortsetzen. ■



KONTAKT

**REDWAVE, a division of
BT-Wolfgang Binder GmbH**

Wolfgang Binder Str. 4
8200 Eggersdorf bei Graz, Austria

Mag. (FH) Angela Thaller, Marketing & PR

Tel. +43 664 80155 2276

E-Mail: angela.thaller@redwave.com

www.redwave.com

AWV Graz-Umgebung

Upcycling Ferienaktionstage meets Escape Game

Der upcycling-Ferienaktionstag des AWW-GU in Eggersdorf präsentiert sich heuer knifflig, geheimnisvoll und rätselhaft.

Diesmal erwartet Euch eine spannende Aufgabe zu umweltrelevanten Themen. Als Team versucht Ihr in drei „Räumen“ Hinweise/Schlüssel zu finden und Codes zu knacken (z.B. Wieviele PET-Flaschen haben in einem gelben Sack Platz? Wann kommt die Geheimzahl zum Einsatz? Ergibt das Puzzle die richtige Zahlenkombination für den Fettkübel?), um innerhalb einer bestimmten Zeit an den Inhalt der goldenen Mülltonne zu gelangen – denn dort verbirgt sich unser Upcycling-Bastelprojekt!

Zielgruppe: Kinder von 7–13 Jahren
Teilnehmerzahl: min. 6 – max. 15 Kinder
Kosten: keine



Do., 10. August 2023
9.00 bis 12.00 Uhr
vor der Volksschule Eggersdorf

Ansprechperson: Mag.^a Karin Nußmüller-Wind/AWW GU
Tel.: 0664/820 45 01

Infos & Anmeldung:
Marktgemeindeamt Eggersdorf
Tel.: 03117/22 21
E-Mail: gde@eggersdorf-graz.gv.at

Anmeldeschluss: 1. August 2023

Gefährliche Abfälle im Haushalt

Niemals im Restmüll entsorgen!

Wer hat sie nicht zu Hause? Abgelaufene Medikamente, nicht ganz entleerte Spraydosen oder leere Batterien, kaputte Elektrogeräte, Energiesparlampen oder Akkus? Oder findet Reste von Farben und Lacken, Altölen, Lösungs- und Schädlingsbekämpfungsmittel in der Hobby-Werkstatt? **Diese Abfälle mit oft gefährlichen Stoffen dürfen niemals in der Restmüll-Tonne entsorgt werden, sondern können in der Gemeinde kostenlos im Altstoffsammelzentrum (ASZ) oder bei der Problemstoffsammlung abgegeben werden.**

WAS SIND EIGENTLICH PROBLEMSTOFFE?

Problemstoffe sind Abfälle aus privaten Haushalten, die besonders umwelt- oder gesundheitsschädlich und daher gefährlich sind. Problemstoffe enthalten zahlreiche Stoffe, die Umwelt und Gesundheit gefährden, wie z.B. Schwermetalle oder Lösungsmittel. Diese Abfälle dürfen daher auf keinen Fall im Restmüll landen, wo vor allem Spraydosen mit Restinhalt immer wieder zu Bränden führen. Nur wenn sie zur Problemstoffsammelstelle gebracht werden ist sichergestellt, dass die Abfälle fachgerecht behandelt werden und keine Gefahr für Menschen und Umwelt besteht.

Problemstoffe sind oft an den sogenannten Gefahrenpiktogrammen zu erkennen, die zum Beispiel auf ätzenden, entzündlichen, giftigen oder umweltgefährlichen Stoffen zu finden sind. Gefahrenpiktogramme sind durch eine rote Umrandung gekennzeichnet.



WARUM MÜSSEN ELEKTROALTGERÄTE UND BATTERIEN ZUR SAMMELSTELLE?

Alte, kaputte Elektrogeräte sind wertvoll! Jeder Kühlschrank, jede Waschmaschine, jedes Handy enthält Rohstoffe wie Eisen, Kupfer oder Gold—alles wertvolle Rohstoffe, die gut aufbereitet und wiederverwertet werden können. Darum ist es wichtig, sämtliche ausgediente Elektrogeräte ins ASZ zu bringen oder sie Zug um Zug beim Neukauf im Handel abzugeben. Diese Entsorgungsmöglichkeiten sind kostenlos!



Auch kleine und kleinste Elektroaltgeräte wie Bohrmaschinen, elektrische Zahnbürsten, Energiesparlampen, usw. gehören nicht in den Restmüll! Denn sie enthalten gefährliche Inhaltsstoffe sowie Akkus, die im Restmüll nichts verloren haben, da sie zu Bränden führen könnten.



Die Steirischen Abfallwirtschaftsverbände

Kann ich mein Frittierfett oder meine Altmedikamente über die Toilette entsorgen?

NEIN! Fetthaltiges Abwasser führt im Kanal nicht nur zu Geruchsbelästigung, Verstopfung und korrosiven Angriffen, sondern gefährdet auch den reibungslosen Kanalbetrieb. Vor allem **Altspeiseöl- und Fettrückstände** aus privaten Haushalten werden oft völlig unsachgemäß über Abwasch oder Toilette entsorgt. Diese Öle und Fette richten in Leitungen und Kanälen große Schäden an.

⇒ **Kostenlose Abgabe im ASZ**

Werden abgelaufene oder nicht mehr benötigte **Altmedikamente** über die Toilette in die Kanalisation gespült, landen die Inhaltsstoffe in der Kläranlage. Diese können nicht oder nur unzureichend abgebaut werden und führen zur Belastung von Flüssen und Seen und letztlich des Trinkwassers.

⇒ **Kostenlose Abgabe im ASZ oder der Apotheke**

Tipp: Brände vermeiden heißt Akkus und Spraydosen richtig entsorgen:

- * Pole bei den Akkus abkleben und im ASZ oder dem Handel abgeben.
- * Vorsicht bei aufgeblähten Lithium-Ionen-Akkus—Brandgefahr! Ehestmöglich ins ASZ bringen!
- * Spraydosen mit Restinhalt ins ASZ bringen, NICHT zu den Metallverpackungen geben—Explosionsgefahr!

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage unter www.awv-graz-umgebung.at Gerne beantworten wir Ihre Fragen auch telefonisch! Sie erreichen uns unter der Nummer **0316 680040**.

Die Abfallberaterinnen des Abfallwirtschaftsverbandes Graz-Umgebung

Angelika Lingitz, AWV GU 2023

Rechtsberatung beim Notar

Am ersten Mittwoch jeden Monats vormittags ab 9.00 Uhr, jeden weiteren Mittwoch im Monat nachmittags ab 16.00 Uhr. Termine nur nach telefonischer Vereinbarung über das Gemeindeamt (Tel.: 03117/22 21).

Dr.ⁱⁿ Astrid Leopold: Jede ungerade Kalenderwoche
Mag. Christoph Lohberger: Jede gerade Kalenderwoche



Dr.ⁱⁿ Astrid Leopold



Mag. Christoph Lohberger

Schenkungen vs. gesetzlicher Pflichtteil

Wenn Sie die Übergabe Ihres Eigenheims bzw. anderer Liegenschaften an Ihre Kinder planen oder eine Geldschenkung im Raum steht, so ist der Weg in das Notariat Ihres Vertrauens dringend zu empfehlen. Denn grundsätzlich sind bei Schenkungs- und Übergabsverträgen strenge Formvorschriften einzuhalten. Zusätzlich wird Sie Ihr NotarIn auch über die erbrechtlichen Folgen einer solchen Schenkung aufklären. Bei Schenkungen sind in Hinsicht auf ein späteres Verlassenschaftsverfahren auch wesentliche erbrechtliche Aspekte zu beachten. Das Vermögen, das der Verstorbene zum Zeitpunkt seines Ablebens besessen hat, bildet die sogenannte Verlassenschaft. Hat der Verstorbene nun zu Lebzeiten bereits Teile seines Vermögens verschenkt, ist dieses verschenkte Vermögen in einem späteren Verlassenschaftsverfahren des Geschenkgebers unter Umständen zu berücksichtigen.

Warum sind nun Schenkungen, die bereits zu Lebzeiten erfolgt sind, im späteren Verlassenschaftsverfahren trotzdem ein Thema? In Österreich kann grundsätzlich jeder zu Lebzeiten über sein Vermögen frei verfügen. Außerdem gilt auch die Testierfreiheit, das heißt, dass jeder selbst darüber entscheiden kann, wem das Vermögen nach seinem Ableben zukommen soll. Die Testierfreiheit wird jedoch durch das gesetzliche Pflichtteilsrecht eingeschränkt. Dem Ehegatten/eingetragenen Partner und den Kindern (bei Vorversterben der Kinder deren Nachkommen) steht zwingend der gesetzliche Pflichtteil zu. Der Pflichtteil ist die Hälfte dessen, was dem Pflichtteilsberechtigten nach der gesetzlichen Erbfolge zustehen würde. Ist die Schenkung nun zu Lebzeiten ohne Beziehung der Pflichtteilsberechtigten erfolgt, können diese die Schenkung zu Lebzeiten zwar nicht verhindern oder anfechten, in einem späteren Verlassenschaftsverfahren jedoch ihre allfälligen Pflichtteilsansprüche vom Wert dieser Schenkung geltend machen.

Um Streitigkeiten in einem späteren Verlassenschaftsverfahren zu vermeiden, ist es deshalb ratsam, bei Schenkungen zu Lebzeiten die Pflichtteilsberechtigten in Form eines Pflichtteilsverzichtes in Hinsicht auf das Schenkungsobjekt miteinzubeziehen. Damit bleibt das Schenkungsobjekt im späteren Verlassenschaftsverfahren des Geschenkgebers

außer Acht und kann dadurch eine eventuelle Haftung des Geschenknehmers gegenüber dem „übergangenen“ Pflichtteilsberechtigten vermieden werden. Es macht außerdem einen Unterschied, ob an einen Pflichtteilsberechtigten geschenkt wird oder an jemanden, der nicht zum Kreis der Pflichtteilsberechtigten gehört. Verstirbt der Geschenkgeber nämlich später als 2 Jahre nach der Schenkung an einen nicht Pflichtteilsberechtigten, können im Verlassenschaftsverfahren keine Pflichtteilsansprüche aus dieser Schenkung mehr geltend gemacht werden. Eine solche Befristung gibt es bei der Schenkung an pflichtteilsberechtigte Personen nicht. In jedem Fall empfehlen wir deshalb die Einbeziehung der weichen Pflichtteilsberechtigten.

Gerne beraten wir Sie bei unseren wöchentlichen Sprechstunden im Gemeindeamt oder wahlweise auch in unseren Kanzleiräumlichkeiten, um mit Ihnen die beste Lösung für Ihre individuellen jeweiligen Lebensumstände zu finden. Die erste notarielle Rechtsauskunft ist jedenfalls kostenlos! Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien einen schönen Sommer!

Ihre öffentlichen Notare Dr.ⁱⁿ Astrid Leopold und Mag. Christoph Lohberger

SPRECHSTUNDEN & KONTAKT

Dr.ⁱⁿ Astrid Leopold
Öffentliche Notarin in Kumberg

Schmiedgraben 1, 8062 Kumberg
Tel.: 03132/284 28
E-Mail: office@notarinkumberg.at
www.notarinkumberg.at



Mag. Christoph Lohberger
Öffentlicher Notar in Laßnitzhöhe

Hauptstraße 140, 8301 Laßnitzhöhe
(Schwarzl Klinik/1.OG)
Tel.: 03133/332 00
E-Mail: office@notariat-lohberger.at
www.notariat-lohberger.at



WIR FÜR SIE

notariat-lohberger.at



Ihr TEAM im NOTARIAT LOHBERGER



Mag. Christoph Lohberger
Öffentlicher Notar



Mag. Stefanie Winkler
Notarsubstitutin



Mag. Sandra Koch
Notariatskandidatin



NOTARIAT LOHBERGER

ÖFFNUNGSZEITEN:
Mo-Do: 8-12 Uhr und 13-17 Uhr
Fr: 8-12 Uhr und 13-15 Uhr
und nach telefonischer Vereinbarung

Erste Rechtsanskunft kostenlos!
Elektronische Terminbuchung möglich!

Wir freuen uns, Sie persönlich kennenzulernen.

Juristische Qualität ist für uns ebenso selbstverständlich wie Loyalität und berufliche Verschwiegenheit. Unser flexibles Dienstleistungsangebot reicht von der Errichtung einer Vielzahl von privatrechtlichen Verträgen (Kaufvertrag, Schenkungsvertrag, Übergabevertrag uvm.) über Ihre umfassende Betreuung im Gesellschafts- und Unternehmensrecht bis zur Erwachsenenvertretung, Errichtung von Vorsorgevollmachten oder auch Beglaubigungen. Als Erbrechtsexperten errichten wir mit Ihnen Testamente oder beraten wir Sie in Verlassenschaftsverfahren. **Nachhaltig zufriedene Kunden sind unser Ziel.**

T: 03133 - 33200

Hauptstraße 140
8301 Laßnitzhöhe

(Schwarzl Klinik: 1. OG)

office@notariat-lohberger.at

DER VEREIN "LEBENSWERTES SCHÖCKLLAND" VERANSTALTET:



Schreibnachmittag

mit Heidi Rath

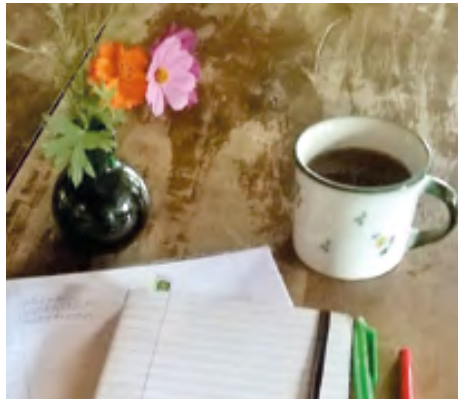
Leiterin von Schreibwerkstätten

(Integrative Poesie- und Bibliothherapie DGBP®)

Wollten Sie immer schon schreiben, fanden aber bis jetzt noch nicht Zeit und Raum dazu? Oder Sie sind ein leidenschaftlicher Vielschreiber?

Ich biete eine Vielzahl kreativer Impulse, neue Schreibmethoden, Text- und Gedichtformen an, mit denen Sie nach Lust und Laune experimentieren und deren Wirkung erfahren können. Sie tauchen mit Leichtigkeit in neue schöpferische Welten ein. In geselliger, wertfreier Runde können Sie sich auf dem Papier ausprobieren und den Worten freien Lauf lassen.

Lassen Sie sich von der Buntheit der (eigenen) Worte und auch von spontan entstandenen Texten der SchreibkollegInnen überraschen und begeistern.



Packen Sie Ihre Schreibutensilien ein, gesellen Sie sich zu uns! Die Treffen sind für alle Schreibinteressierten offen und die Termine können auch einzeln gebucht werden. Es sind keine Vorkenntnisse erforderlich! ■

TERMIN 2023

Schreibnachmittag:

Donnerstag

14.30–17.00 Uhr

28. September 2023

Kosten: € 35,- pro Termin/Person
€ 28,- für Vereinsmitglieder

Ort: Gasthaus „Altes Faßl“
Fasslstraße 24, 8044 Weinitzen

Um Anmeldung wird gebeten!

Auskunft/Anmeldung:

Tel.: 0664/18 24 053 oder

www.schoeckland.org/Kontakte

DER VEREIN "LEBENSWERTES SCHÖCKLLAND" VERANSTALTET:

REGIONALE WANDERUNG

Sonntag,
1. Oktober 2023
10.00 Uhr



Wir wandern nach MariaTrost und über den Rabensteinerweg zum OBSTHOF PÖLZER, erklimmen die Stephanien-Warte mit herrlichem Grazblick der Platte. Dann kehren wir ein beim BUSCHENSCHANK PÖLZER (WASTL) in Wenisbuch. Nach einer guten Jause (Mittagessen) wandern wir über den Hauensteinweg in Richtung Josefhof und zurück zum Ausgangspunkt.

Treffpunkt: Bushaltestelle/P&R-Parkplatz Fasslberg

Die Wanderung findet bei jeder Witterung statt!

Info/Anmeldung unter:

www.schoeckland.org oder Tel. 0664/18 24 053

KULTURVEREIN ACHECK

Zu zwei Veranstaltungen lädt der Kulturverein Achteck im Herbst 2023 herzlich ein:



- „Schöne Töne im Hügelland“
4. bis 9. September 2023 in Kainbach
Internationale Chorwoche mit einem Gastchor aus Tschechien – Aktiv mitmachen und gemeinsam singen!
Für Anfänger und für Chor-Erfahrene!
- „Europäische Kulturhauptstädte zu Gast im Hügel-Schöcklland“
4. bis 5. November 2023, Kulturhalle Eggersdorf
Heuer mit Veszprém in Ungarn, Timișoara in Rumänien und Eleusis in Griechenland.

Infos & Kontakt:

Musik in Krumegg – Kulturverein Achteck

Oswald Schechtner

Tel.: 0650/350 71 11

www.facebook.com/Musik.in.Krumegg

www.facebook.com/Kulturverein.Achteck

www.schechtner.info/krumusik

Auf Anforderung unter krumusik@gmx.at kommen Einladungen per E-Mail.

HOF-THEATER HÖF-PRÄBACH

Der Talisman von Johann Nepomuk Nestroy

Titus Feuerfuchs hat rote Haare. Rote Haare sind ein Problem. Er bekommt keine tollen Jobs und keine tollen Frauen. Obwohl er eigentlich ein toller Hecht ist. Nur eine sieht darüber hinweg: Salome Pockerl.

Die auch rote Haare hat. Dann fällt dem Titus eine Perücke zu und sein Schicksal wendet sich. Mit blondem, schwarzem und braunem Haar überlässt er Salome ihrer rothaarigen Einsamkeit, erobert er die Frauenwelt und startet eine steile Karriere. Er tritt nach unten, wie er getreten wurde bis eines Tages...

Das große Spektakel im Sommer wird von Profis und spielfreudigen Menschen aus der Umgebung gemeinsam auf die Bühne gebracht. Die Wirklichkeit ist doch die schönste Form der Möglichkeit

Regie führt Hanspeter Horner.

Es spielen Christian Strasser, Michaela Schausberger, Anita Köchl, Jula Zangger, Mareike Kremsner, Christian Ruck, Jean-Paul Ledun, Joachim Rigler, Rainer Juriatti, Monika Wanz, Richard Hornischer, Brigitte Wahlhütter, Gabi Emerstorfer, Mathilde Knor, Bujar Brahimi und Willi Ternoschek.



Die Aufführungen sind Open Air, finden aber bei jedem Wetter statt – das Publikum sitzt unter Dach. Das Hof-Theater-Gasthaus ist ab 18.30 Uhr geöffnet.

Premiere: 21. Juli 2023

Weitere Vorstellungen: 28., 29., 30. Juli 2023 und 5., 6., 10., 11., 12., 13. August 2023 immer um 20.00 Uhr

Die Karten bitte online kaufen: www.hoftheaterhoef.at
Weitere Informationen unter der Tel.: 0664/25 09 109

**Neuer Spielort: Pferdehof Römerweg,
Römerstraße 97, 8063 Eggersdorf bei Graz**

Die Fotos werden für Presse Zwecke kostenlos zur Verfügung gestellt.
© Harry Schiffer. Am Foto: Michaela Schausberger und Christian Strasser.

KULTURVEREIN ACHECK

Schöne Töne im Hügelland
Internationale Chorwoche

Traditionelle und neue Chormusik
aus Tschechien und der Steiermark
mit dem Gemischten Chor Ostrava
Leitung: Ilze Kroja

4.-9. Sep. 2023
Heimatsaal Kainbach bei Graz

Öffentliches Abschlußkonzert: Sa. 9. September 2023
Info und Anmeldung: <https://achteck.p58.at/schönetöne>
www.facebook.com/Kulturverein.Achteck

Für alle, die Freude am Chor- und Mitsingen haben!

REGION GRAZ
www.regiongraz.at
#regiongraz

Das Land Steiermark

HÜGEL- & SCHÖCKLJAND

MOMENT MUSIK – Konzerte im Schloss Kainberg

MOMENT MUSIK ist der Versuch, durch besonders intensive, gemeinsam erlebte Momente mit Musik Menschen zusammenzubringen und zum gegenseitigen Austausch anzuregen. Schloss Kainberg, dieses jahrhundertalte Zentrum der Region, bietet dafür mit seinem Renaissancehof die inspirierende Atmosphäre. Nach den Konzerten freuen sich die KünstlerInnen auf gute Gespräche mit Ihnen – lassen wir bei gutem Brot und Wein den Abend vor dem Schloss miteinander ausklingen! Dazu möchten wir Sie herzlich einladen! ■

Sa., 12. August 2023, 19.00 Uhr

FORTEPIANO

Balyan, Hasenburger, Comploi

Zwei monumentale Klaviertrios aus Schuberts späten Lebensjahren im Originalklang – Mikael Balyan bringt sein Hammerklavier aus Schuberts Zeit mit und schließt mit Florian Hasenburger und Philipp Comploi den Zyklus von Schuberts späten Werken für Kammermusik ab.

F. Schubert: Klaviertrio B-Dur, D 898

F. Schubert: Klaviertrio Es-Dur, D 929



MEHR ALS HÖREN:
GEMEINSAM ERLEBEN!

KONZERTKARTEN, INFOS & KONTAKT

Vorverkauf: € 25,- und € 28,-
Abendkassa: € 28,- und € 30,-

Halber Preis für Kinder bis 16 Jahre
und Menschen mit besonderen
Bedürfnissen

Kartenverkauf:

Tel.: 0650/646 17 30
E-Mail: info@moment-musik.at
www.moment-musik.at

Bei Schlechtwetter finden die Konzerte im Cursaal St. Radegund statt.

Informationen am Konzerttag ab
15.00 Uhr unter Tel.: 0650/646 17 30

Sa., 19. August 2023, 19.00 Uhr

PRISMA

Ensemble Prisma Wien

So bunt wie das durch ein Prisma aufgefächertes Licht – so bunt gestaltet das Ensemble Prisma Wien sein Programm: Werke aus verschiedenen Jahrhunderten für 2, 3, 4, 5 und 6 Instrumente – lassen Sie sich überraschen!

H. Purcell: Fantasia upon one note;

J.J. Fux: Sonata à tre Violini; L.v.

Beethoven: Duett mit zwei obligaten Augengläsern; **F. Schubert:** Streichquintett C-Dur, D 956; **A. Dvorak:** Aus dem Streichquintett in G-Dur, op. 77;

A. Piazzolla: Aus „Las cuatro Estaciones Portenas“

Sa., 26. August 2023, 19.00 Uhr

B-A-C-H, D-S-C-H, MOZART Kainberg Quartett

Die Initialen ihres Namens haben sowohl Bach als auch Schostakowitsch in Musik verwandelt. Ein Kontrapunkt dazu ist Mozarts lebensfrohes Jagdquartett – das Kainberg Quartett musiziert auf historischen UND modernen Instrumenten!

J. S. Bach: Aus der „Kunst der Fuge“, BWV 1080

D. Schostakowitsch: Streichquartett Nr. 8 in c-Moll, Op. 108

W.A. Mozart: Streichquartett B-Dur, KV 458 „Jagdquartett“

**HTP-KÄLTE-KLIMA &
KOMPRESSOR SERVICE GesmbH**

- Drucklufttechnik ●
- Kälte- u. Klimatechnik ●
- CA-Technik/Obstlagerung ●

A-8200 Gleisdorf - Ludersdorf 85a
Tel.: 03112-6767
www.htp3k.at - office@htp3k.at

Das
kreative
Maierteam

Malen • Gestalten • Wohlfühlen

*Seifried
Janesch*

Harterstr. 44
8063 Eggersdorf

Tel.: 0664 / 416 94 13
office@seifried-janesch.at

„Die Tochter des Walnussbaumes“ So, 3. September 2023, 15.00 Uhr

Gartenparadies Painer
Badstraße 48, 8063 Eggersdorf bei Graz

Erzählkonzert mit Frederik Mellak und Zsuzsanna Litscher (Querflöte, Altquerflöte). Bei Regen findet das Konzert im großen überdachten Verkaufsraum statt.



Seit 2006 begleitet Frederik Mellak Menschen auf Erzählkunstwanderungen in den schönen Landschaften rund um den Schöckl. Immer mit dabei: wunderbare MusikerInnen. Kinder wie Erwachsene öffnen sich durch Märchen und Musik auf besondere Weise für die Natur. Märchen stärken unsere Seele und nähren das Vertrauen in die guten Mächte des Lebens. Am 3. September präsentiert Frederik ein feines Erzählkonzert im Gartenparadies Painer in Eggersdorf. Die TeilnehmerInnen erleben herzhaftes Erzählkunst,

begleitet und durchwoben von leidenschaftlicher Musik.

Frederik erzählt von der Krone aus Morgentau, von der Warnung des Windes und was das Erdpferd im Traum verrät. Auf einer kleinen Wanderung zwischen keltischem Baumkreis und Lachlehrpfad begleitet ihn Zsuzsanna Litscher-Nagy auf Querflöte und Altquerflöte. Die aus Ungarn stammende Flötistin gestaltet mit ihren Flöten feine, zarte Töne ebenso wie exotische Klangfülle. ■

KONZERTKARTEN, INFOS & KONTAKT

Kosten: € 16,- Erwachsene
€ 10,- Kinder, Ermäßigung für Familien mit mehreren Kindern.
Geeignet für Erwachsene und Kinder ab 6 Jahren

Anmeldung bei Frederik Mellak:
Tel.: 0650/910 88 88
E-Mail: frederik.mellak@gmail.com
www.freudeanmaerchen.at

18. MÄRCHEN- & NATURERLEBNIS- TAGE IM HÜGEL & SCHÖCKLLAND

Weitere Veranstaltungen

- „Die Maus im Pferdeohr“
Sa, 26. August, 14.00 Uhr, St. Marein bei Graz
Erzählkunstwanderung mit Frederik Mellak
Musik: Johannes Tieber (Steirische Harmonika)
- „Erlaube mir, dein Freund zu sein“
So, 27. August, 10.30 Uhr, Quellenweg St. Radegund
Erzählkunstwanderung mit Frederik Mellak
Musik: Andreas Safer (Geige, Gesang, Mandola, Säge, Maultrommel, Mandoline)
- „Das TOR im Fels“
Sa, 2. September, 18.00 Uhr Lurgrotte Semriach
Erzählkunstwanderung mit Frederik Mellak
und Willy Kulmer (Bassklarinette)

Konzept und Organisation:

Frederik Mellak
Tel.: 0650/910 88 88
E-Mail: frederik.mellak@gmail.com
www.freudeanmaerchen.at

ST. RADEGUNDER BLÄTTER

Neuerscheinung St. Radegunder Blätter Nr. 4 „Die andere Geschichte des Schöckllandes 2“

Die Themen des Heftes reichen von der Zwangsarbeit, Kriegsgefangenschaft über die letzten Tage und Stunden vor der Kapitulation bis zur Besatzungszeit durch die Rote Armee („Die gefürchteten Befreier“) und die Entnazifizierung und die Heimkehr der Glocken im Jahr 1945.

Die Zeitschrift ist im Gemeindeamt Eggersdorf und unter www.alt-sankt-radegund.at erhältlich.





Wir freuen uns auf Ihr Kommen in der Bankstelle Eggersdorf!

Beratung: Mo - Fr 07:30 Uhr – 19:00 Uhr

Schalter: Mo - Fr 08:00 Uhr – 12:00 Uhr
Mo & Fr 13:30 Uhr – 15:00 Uhr

Service: Mo - Fr 08:00 Uhr – 12:00 Uhr,
Mo, Mi, Do 13:30 Uhr – 16:30 Uhr,
Fr 13:30 Uhr – 16:00 Uhr

Besuchen Sie uns auch online auf:



www.wearebanking.at



“Wir lässt uns neue
Wege gehen!”

WIR macht´s möglich!



v.l.n.r.: Stefanie Krenn, Viktoria Zenz,
Martin Kristandl, Daniela Zöhrer, Sarah Hasenhütl

Raus aus Öl & Gas: Förderungen holen, Heizkosten sparen und Umwelt schonen

Eine alte Öl- oder Gasheizung gegen ein erneuerbares Heizsystem auszutauschen ist schnell und einfach erledigt. Ob Pellets, Scheitholz, Hackgut oder doch eine Wärmepumpe: In jedem Fall gibt es für den Umstieg hohe Förderungen bis zu 13.500 Euro plus Gemeindeförderung.



Sepp Hack aus Hart-Purgstall hat sein Zweifamilienhaus letzten Herbst innerhalb weniger Tage enkelfit gemacht. Eine Pelletsheizung ersetzt nun den über 30 Jahre alten Ölkessel, der schon störungsanfällig war. Der Umstieg war notwendig, wurde Familie Hack aber dank der Förderungen vom Bund, vom Land Steiermark und von der Gemeinde erleichtert.

Hohe Kesseltauschförderungen

Nicht nur für Pelletskessel, auch für andere Biomasseheizungen wie Holzvergaser, Kombi- oder Hackgutkessel und Wärmepumpen gibt es hohe Zuzahlungen. Je nachdem für welche neue Heizung Sie sich entscheiden und ob Sie von Öl oder Gas umsteigen, sind bis zu 13.500 Euro möglich. Ersetzen Sie eine bestehende Gasheizung, gibt es einen 2.000-Euro-Bonus. Für die zeitgleiche Installation einer thermischen Solaranlage winkt ein Solarbonus von 1.500 Euro. Unsere Experten finden mit Ihnen gemeinsam das passende, umweltfreundliche Heizsystem für Ihr Zuhause.

Der Weg zur neuen Heizung ist einfach

Wir möchten Ihnen den Umstieg so einfach wie möglich machen! Bei einer unverbindlichen Vor-Ort-Beratung sprechen wir über Ihre Wünsche und schauen uns die Altanlage an. Danach erhalten Sie von uns einen Kostenvoranschlag. Bei der Förderabwicklung unterstützen wir Sie zusammen mit einer Energieagentur. Nach der ersten Heizsaison ist Sepp Hack jedenfalls mehr als zufrieden: „Der Umstieg von Öl auf Pellets war die richtige Entscheidung!“

Sie haben Fragen zum Heizungstausch? Wir sind gern für Sie da!



IHR INSTALLATEUR
Neubauer

Heizung-Sanitär-Lüftung
Abhofachmarkt

8063 Eggendorf bei Graz 031172420 www.neubauer-ht.at Facebook: Neubauer GmbH Instagram: NeubauerInstallationen

Veranstaltungen

Juli 2023	Veranstalter	Ort	Datum	Beginn
Schifferfest	MV Rabnitztal-Eggersdorf	Schifferwiese, Teichstraße	08.07.2023	18.00 Uhr
Hoffest	Verein Kooperatives Wohnen Volkersdorf	Rabnitzweg 18	08.07.2023 09.07.2023	11.00-23.00 Uhr 08.00 -13.00 Uhr
Griechisches Fest	Café Konditorei Rosenberger	Café Konditorei Rosenberger	09.07.2023	ab 11.00 Uhr
Gemeinsames Singen	Leiß Gerhard	Heurigenschenke Haller	12.07.2023	19.30 Uhr
Sommerfest	Gemeinsames Eggersdorf	Kohlbauerhof, Fam. Taucher	16.07.2023	ganztägig
Sommernachtskonzert	MV Rabnitztal-Eggersdorf	Pavillon – Volksschulhof	21.07.2023	19.30 Uhr
Theater „Der Talisman“ (Premiere)	HofTheaterHöf-Präbach	Pferdehof Römerweg	21.07.2023	20.00 Uhr
Matchballtrophä	UTC Eggersdorf	Tennisanlage Eggersdorf	25.07.2023– 05.08.2023	
Theater „Der Talisman“	HofTheaterHöf-Präbach	Pferdehof Römerweg	28., 29., 30.07.2023	20.00 Uhr

August 2023	Veranstalter	Ort	Datum	Beginn
Wald- und Schlossfest	MV Eggersdorf	Schloss Dornhofen	05.08.2023	20.00 Uhr
Theater „Der Talisman“	HofTheaterHöf-Präbach	Pferdehof Römerweg	05.08.2023 06.08.2023	20.00 Uhr 20.00 Uhr
Gemeinsames Singen	Leiß Gerhard	Schihütte Gitti Wimmer	09.08.2023	19.30 Uhr
Upcycling Ferienaktionstag meets Escape Game	Marktgemeinde Eggersdorf/ AWV Graz-Umgebung	Vor der VS Eggersdorf 8063 Kirchplatz 3	10.08.2023	09.00-12.00 Uhr
Theater „Der Talisman“	HofTheaterHöf-Präbach	Pferdehof Römerweg	10., 11., 12., 13.08.2023	jeweils 20.00 Uhr
Sommerfest mit Wortgottesdienst	FF Hart-Albersdorf	Rüsthau Hart-Albersdorf	13.08.2023	09.00 Uhr
Frühschoppen mit Wortgottesdienst	FC Lembach	Sportplatz FC Lembach	15.08.2023	10.00 Uhr
Obstbaumschnitt Sommer	Obst-Wein-Gartenverein	Ort wird kurzfristig bekanntgegeben	19.08.2023	13.00-16.00 Uhr
Peter-Hacker Kleinfeldturnier 30jähriges Bestandsjubiläum	SV Brodingberg	Sportplatz Haselbach	26.08.2023	ganztägig
Bartholomäussonntag	Öst. Kameradschaftbund	Kirchplatz	27.08.2023	09.00 Uhr

September 2023	Veranstalter	Ort	Datum	Beginn
Mondscheinturnier	FC Lembach	Sportplatz FC Lembach	02.09.2023	18.00 Uhr
Erzählkonzert „Die Tochter des Walnussbaumes“	Frederik Mellak	Gartenparadies Painer Badstraße 48	03.09.2023	15.00 Uhr
Open Air Konzert „Die Seer“	ÖVP Eggersdorf	Schilft Wimmer, Greithgraben	09.09.2023	18.00 Uhr
Gemeinsames Singen	Leiß Gerhard	Heuriger Reiß	14.09.2023	19.30 Uhr
Seniorenwandertag	Seniorenbund Eggersdorf	Treffpunkt: Parkplatz Raiffeisenbank Eggersdorf	17.09.2023	13.00 Uhr
Kasperltheater	Kasperlbühne Eggersdorf	Kulturhalle Eggersdorf	24.09.2023	16.00 Uhr
Pfarrfest	Pfarr Eggersdorf	VS-Hof bzw. Kulturhalle (Schlechtwetter)	24.09.2023	09.00-17.00 Uhr
Fetzenmarkt	Freiw. Feuerwehr Haselbach	Bauhof Brodingberg	30.09.2023	ganztägig

Oktober 2023	Veranstalter	Ort	Datum	Beginn
Frühschoppen	Freiw. Feuerwehr Haselbach	Bauhof Brodingberg	01.10.2023	09.00 Uhr
Weißwurstparty	SV Hart-Purgstall	Sportplatz Hart-Purgstall	01.10.2023	11.00 Uhr
Herbstveranstaltung	MV Eggersdorf		07.10.2023	ab 13.00 Uhr
Feuerlöscher Überprüfung	FF Hart-Albersdorf	Rüsthau Hart-Albersdorf	07.10.2023	09.00-13.00 Uhr
Gemeinsames Singen	Leiß Gerhard	Dorfwirt Gölles	11.10.2023	19.00 Uhr
3.Repaircafé	RepaNet	Werkraum MS Eggersdorf	20.10.2023	15.00-18.00 Uhr
Apfelsaft-Pressaktion	Obst-Wein-Gartenverein	Familie Hiebaum, Tragberg	21.10.2023	ab 09.00 Uhr
Sturm & Kastanien	Landjugend Eggersdorf	Bauhof Brodingberg	25.10.2023	18.00 Uhr
Fitmarsch	FC Lembach	Sportplatz FC Lembach	26.10.2023	10.00 Uhr
Fitmarsch	Pensionistenverband	Treffpunkt: GH Schöckllandhof	26.10.2023	09.00 Uhr